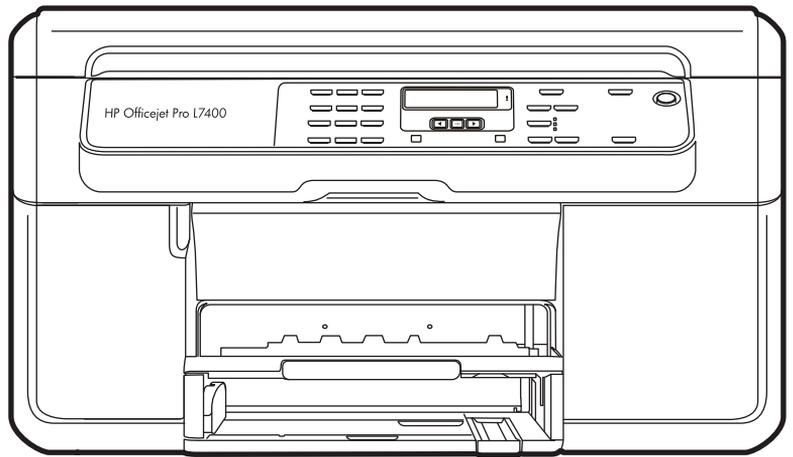


HP Officejet Pro L7400 All-in-One Series

Benutzerhandbuch



HP Officejet Pro L7400 All-in-One Serie

Benutzerhandbuch



i n v e n t

Copyright-Informationen

© 2007 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Hinweise von Hewlett-Packard Company

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung dieser Unterlagen sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Hewlett-Packard nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt oder Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiteren reichenden Gewährleistungen abzuleiten. HP übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Marken

Windows und Windows XP sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Windows Vista eine Marke bzw. eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Sicherheitsinformationen



Befolgen Sie bei Verwendung dieses Geräts stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen, um die Verletzungsgefahr durch Brand oder Stromschlag auf ein Minimum zu reduzieren.

1. Lesen und beachten Sie unbedingt die Anleitungen in der dem Gerät beiliegenden Dokumentation.
2. Verwenden Sie ausschließlich eine geerdete Steckdose für den Anschluss dieses Produktes an die Stromversorgung. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob die Steckdose geerdet ist, so lassen Sie dies durch einen qualifizierten Elektriker überprüfen.
3. Beachten Sie sämtliche auf dem Gerät angebrachten Warnhinweise und Anweisungen.
4. Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.
5. Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben bzw. von einer durchnässten Person aufgestellt oder bedient werden.

6. Stellen Sie das Gerät auf einer stabilen und sicheren Unterlage auf.

7. Wählen Sie für das Produkt einen geschützten Standort, an dem keine Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern können. Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden.

8. Wenn das Produkt nicht einwandfrei finden, lesen Sie weitere Informationen im Abschnitt [Wartung und Fehlerbehebung](#).

9. Im Inneren des Geräts befinden sich keine Teile, die vom Endbenutzer gewartet werden können. Beauftragen Sie mit Wartung und Instandsetzung qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Eingabehilfen

Das Gerät bietet eine Reihe von Funktionen für Behinderte.

Sicht

Die Gerätesoftware kann von Benutzern mit Sehbehinderung oder schlechter Sicht verwendet werden. Dazu werden die Optionen und Funktionen der Eingabehilfe des Betriebssystems genutzt. Sie unterstützt auch die meisten Hilfstechnologien wie Bildschirmleser, Braille-Leser und Sprache-zu-Textanwendungen. Für farbenblinde Benutzer verfügen die farbigen Schaltflächen und Registerkarten in der Software und auf dem Bedienfeld über einfache Beschriftungen mit Text oder Symbolen, welche die entsprechende Aktion verdeutlichen.

Mobilität

Für Benutzer mit eingeschränkter Beweglichkeit lassen sich die Gerätesoftwarefunktionen über Tastaturbefehle ausführen. Die Software unterstützt auch Windows-Eingabehilfenoptionen wie StickyKeys, ToggleKeys, FilterKeys und MouseKeys. Geräteabdeckungen, Tasten, Papierfächer und Papierführungen können von Benutzern mit eingeschränkter Stärke und Reichweite bedient werden.

Support

Weitere Informationen zu Eingabehilfen für dieses Produkt und den Anstrengungen von HP, Eingabehilfen für Produkte zur Verfügung zu stellen, finden Sie auf der Website von HP unter www.hp.com/accessibility.

Informationen über Eingabehilfen für Mac OS finden Sie auf der Apple-Website unter www.apple.com/accessibility.

Inhalt

1 Erste Schritte	
Weitere Ressourcen für Produktinformationen	6
Bauteile des Geräts	7
Vorderansicht	8
Bereich für Druckverbrauchsmaterialien	8
Rückansicht	9
Tasten und LEDs des Bedienfelds	9
Informationen zu Verbindungen	10
2 Installieren des Zubehörs	
Installieren des Duplexers	11
Installieren von Fach 2	11
Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber	12
So aktivieren Sie Zubehör auf Windows-Computern	13
So aktivieren Sie Zubehör auf Macintosh-Computern	13
3 Verwenden des Geräts	
Verwenden der Bedienfeldmenüs	14
Arten der Bedienfeldmeldungen	14
Statusmeldungen	14
Warnmeldungen	15
Fehlermeldungen	15
Schwerwiegende Fehlermeldungen	15
Ändern der Geräteeinstellungen	15
Verwenden von HP Solution Center (Windows)	16
Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware	16
Einlegen von Originalen	18
Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas	18
Auswählen von Druckmedien	19
Tipps zum Auswählen und Verwenden von Druckmedien	19
Technische Daten der unterstützten Medien	20
Unterstützte Formate	21
Unterstützte Medientypen und -gewichte	23
Festlegen der Mindestbreite von Rändern	24
Einlegen von Medien	24
Konfigurieren von Fächern	27
Drucken auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten	28
Randloses Drucken	29
4 Drucken	
Ändern der Druckeinstellungen	31
Ändern von Einstellungen für aktuelle Druckaufträge in einer Anwendung (Windows)	31
Ändern der Standardeinstellungen für alle zukünftigen Aufträge (Windows)	31
Ändern von Einstellungen (Mac OS)	32

Beidseitiger Druck (Duplexdruck)	32
Richtlinien für den beidseitigen Druck	32
Duplexbetrieb	33
Abbrechen von Druckaufträgen	34
5 Kopieren	
Erstellen von Kopien über das Bedienfeld	35
Ändern der Kopiereinstellungen	35
Anzahl der Exemplare einstellen	36
Papierformat der Kopie einstellen	36
Einstellen des Papiertyps für die Kopie	37
Ändern der Kopiergeschwindigkeit oder -qualität	38
Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format	38
Kopieren eines Dokuments im Format Legal auf Letter-Papier	39
Anpassen der Helligkeit der Kopien	40
Optimieren von verschwommenen Bereichen auf Kopien	40
Optimieren von hellen Bereichen in Kopien	40
Abbrechen eines Kopierauftrags	41
6 Scannen	
Scannen eines Originals	42
Übergeben eines gescannten Originals an ein Programm auf einem Computer (Direktverbindung)	43
Scannen über ein TWAIN- oder WIA-kompatibles Programm	43
Scannen über ein TWAIN-kompatibles Programm	43
Scannen über ein WIA-kompatibles Programm	44
Bearbeiten eines gescannten Originals	44
Bearbeiten eines gescannten Fotos oder einer gescannten Grafik	44
Bearbeiten gescannter Dokumente mit OCR-Software	44
Ändern der Scaneinstellungen	45
Abbrechen eines Scanauftrags	45
7 Konfiguration und Verwaltung	
Geräteverwaltung	46
Geräteüberwachung	47
Geräteverwaltung	47
Verwenden der Tools zur Geräteverwaltung	48
Toolbox (Windows)	48
Öffnen der Toolbox	48
Toolbox-Registerkarten	48
HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS)	49
Öffnen des HP Druckerdienstprogramms	50
HP Drucker-Dienstprogramm (Fenster)	50
HP Instant Support	51
Sicherheit und Datenschutz	51
Zugreifen auf HP Instant Support	51
myPrintMileage	51
Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite	52

Konfigurieren des Geräts (Windows)	54
Direktverbindung	54
Installieren der Software vor dem Anschließen des Geräts (empfohlen)	54
Anschließen des Geräts vor dem Installieren der Software	55
Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk	55
Konfigurieren des Geräts (Mac OS)	56
Installieren der Software für eine Direktverbindung	56
Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk	57
Deinstallieren und Neuinstallieren der Software	58

8 **Wartung und Fehlerbehebung**

Unterstützte Tintenpatronen	61
Austauschen der Tintenpatronen	62
Warten der Druckköpfe	63
Überprüfen des Druckkopfzustands	63
Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite	63
Ausrichten der Druckköpfe	64
Kalibrieren des Zeilenvorschubs	65
Reinigen der Druckköpfe	65
Manuelles Reinigen der Druckkopfkontakte	65
Ersetzen der Druckköpfe	68
Lagerung von Verbrauchsmaterial	70
Lagerung von Tintenpatronen	70
Lagerung von Druckköpfen	70
Reinigen des Geräts	71
Reinigen der Scannervorlage	71
Reinigen des Gehäuses	71
Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung	72
Lösen von Druckproblemen	72
Unerwartetes Ausschalten des Geräts	73
Anzeige einer Fehlermeldung auf der Bedienfeldanzeige	73
Das Gerät reagiert nicht (keine Druckausgabe)	73
Druckkopf wird vom Gerät nicht akzeptiert	74
Die Ausführung von Druckaufträgen benötigt zu viel Zeit	74
Drucker druckt leere oder halbe Seiten	75
Etwas fehlt auf der Seite oder ist fehlerhaft	75
Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch	76
Eine halbe Seite wird gedruckt und dann ausgeworfen	77
Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke	77
Schlechte Druckqualität	77
Es werden unsinnige Zeichen gedruckt	78
Die Tinte ist verschmiert	78
Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus	79
Der Ausdruck ist blass oder matt	79
Farben werden schwarzweiß gedruckt	79
Die falschen Farben werden gedruckt	79
Die Farben verlaufen ineinander	80
Die Farben überlagern sich nicht richtig	80
Im Text oder in Grafiken fehlen Linien oder Punkte	80

Lösen von Problemen bei der Medienzufuhr	80
Das optionale Fach 2 kann nicht eingesetzt werden	80
Ein anderes Problem mit der Medienzufuhr tritt auf	81
Beheben von Problemen beim Kopieren	82
Es wurde keine Kopie angefertigt	83
Die Kopien sind leer	83
Dokumente fehlen oder sind blass	83
Das Bild wird verkleinert	84
Die Kopierqualität ist schlecht	84
Kopierfehler treten auf	84
Eine halbe Seite wird gedruckt und dann ausgeworfen	85
Beheben von Scanproblemen	85
Der Scanner funktioniert nicht	85
Der Scanvorgang dauert zu lange	86
Ein Teil des Dokuments wurde nicht eingescannt, oder es fehlt Text	86
Der Text kann nicht bearbeitet werden	87
Fehlermeldungen werden angezeigt	87
Die Qualität des eingescannten Bildes ist schlecht	87
Scanfehler treten auf	89
Fehlerbehebung bei Installationsproblemen	89
Vorschläge für die Hardwareinstallation	89
Vorschläge für die Softwareinstallation	91
Beseitigen von Papierstaus	91
Beseitigen eines Papierstaus im Gerät	92
Tipps zum Vermeiden von Papierstaus	93
A HP Verbrauchsmaterial und Zubehör	
Online-Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien	95
Zubehör	95
Verbrauchsmaterial	95
Tintenpatronen	96
Druckköpfe	96
HP-Medien	96
B Unterstützung und Gewährleistung	
Vereinbarung zur beschränkten Garantie von Hewlett-Packard	98
Elektronischer Support	99
Telefonischer Support von HP	99
Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung	99
Ablauf beim Support	100
Telefonischer Support durch HP	100
Dauer des telefonischen Supports	100
Telefonnummern der Kundenunterstützung	100
Anrufen beim HP Support	102
Nach Ablauf des Telefon-Supports	102
Zusätzliche Gewährleistungen	102
HP Quick Exchange Service (Japan)	103
Anrufen des koreanischen HP Support	103

Inhalt

Vorbereiten des Geräts für den Versand	104
Entfernen von Tintenpatronen und Druckköpfen vor dem Versand	104
Entfernen der Bedienfeldschablone	105
Verpacken des Geräts	106
C Gerätespezifikationen	
Abmessungen und Gewicht	108
Produktfunktionen und Fassungsvermögen	108
Prozessor- und Speicherspezifikationen	109
Systemanforderungen	109
Druckspezifikationen	110
Kopierspezifikationen	110
Scanspezifikationen	110
Umgebungsbedingungen	111
Spezifikationen zur Stromversorgung	111
Spezifikationen zur Geräuschemission (Drucken im Entwurfsmodus, Geräuschpegel nach ISO 7779)	111
D Zulassungshinweise	
FCC Erklärung	113
Hinweis für Benutzer in Korea	113
VCCI (Klasse B)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan	114
Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel	114
RoHS-Hinweis (nur China)	114
Erläuterung zur LED-Anzeige	114
Modellspezifische Zulassungsnummer	114
Konformitätserklärung	115
Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung	116
Papier	116
Kunststoff	116
Datenblätter zur Materialsicherheit	116
Bestimmungen für bestimmte Produktmaterialien	116
Recycling-Programm	116
Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien	117
Entsorgung von Altgeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Union	118
Energieverbrauch	118
Index	120

1 Erste Schritte

Dieses Handbuch enthält Informationen zur Verwendung des Geräts und zur Problembehandlung.

- [Weitere Ressourcen für Produktinformationen](#)
- [Bauteile des Geräts](#)

Weitere Ressourcen für Produktinformationen

Die folgenden Ressourcen liefern Ihnen Produktinformationen und Hinweise zur weitergehenden Fehlerbehebung, die nicht in diesem Handbuch enthalten sind:

Ressource	Beschreibung	Ort
Installationsposter	Das Poster enthält bebilderte Informationen zur Einrichtung.	Eine gedruckte Version des Dokuments gehört zum Lieferumfang des Geräts.
Readme-Datei und Versionshinweise	Enthält nach Drucklegung der Dokumentation bekannt gewordene Informationen und Tipps zur Fehlerbehebung.	Diese Datei befindet sich auf der Starter-CD.
Toolbox (Microsoft® Windows®)	Die Toolbox liefert Informationen zum Status der Druckköpfe und ermöglicht den Zugriff auf die Wartungsfunktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Toolbox (Windows) .	Die Toolbox wird normalerweise zusammen mit der Gerätesoftware installiert, wenn Sie die entsprechende Installationsoption wählen.
HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS)	Enthält Tools zum Konfigurieren der Druckeinstellungen, Kalibrieren des Geräts, Reinigen der Druckköpfe, Drucken der Konfigurationsseite des Druckers, Bestellen von Verbrauchsmaterialien über das Internet und Suchen von Supportinformationen auf der Website. Weitere Informationen finden Sie unter HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS) .	Das HP Drucker-Dienstprogramm wird gewöhnlich zusammen mit der Gerätesoftware installiert.
HP Instant Support	Mit HP Instant Support können Sie Druckprobleme rasch ermitteln, diagnostizieren und beheben. Weitere Informationen finden Sie unter HP Instant Support .	Verfügbar über jeden Standard-Webbrowser oder die Toolbox (Windows).

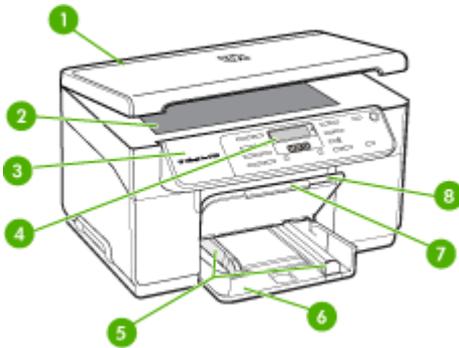
(Fortsetzung)

Ressource	Beschreibung	Ort
Bedienfeld	Bietet Status-, Fehler- und Warninformationen zum Betrieb.	Weitere Informationen finden Sie unter Tasten und LEDs des Bedienfelds .
Protokolle und Berichte	Diese Dokumente liefern Informationen zu bereits eingetretenen Ereignissen.	Weitere Informationen finden Sie unter Geräteüberwachung .
Selbsttest-Diagnoseseite	<ul style="list-style-type: none">• Geräteinformationen:<ul style="list-style-type: none">• Produktname• Modellnummer• Seriennummer• Firmwareversionsnummer• Anzahl der aus den Fächern oder dem Zubehör gedruckten Seiten• Tintenfüllstände• Druckkop fzustand	Weitere Informationen finden Sie unter Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite .
Druckqualität-Diagnoseseite	Ermöglicht die Diagnose von Problemen mit der Druckqualität und hilft Ihnen bei der Entscheidung, ob das Ausführen von Wartungsprogrammen zur Verbesserung der Druckqualität erforderlich ist.	Weitere Informationen finden Sie unter Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite .
HP Websites	Hier finden Sie die neueste Druckersoftware sowie aktuelle Produkt- und Supportinformationen.	www.hp.com/support www.hp.com
Telefonische Unterstützung von HP	Informationen zur Kontaktaufnahme mit HP. Während des Gewährleistungszeitraums ist diese Unterstützung häufig gebührenfrei.	Weitere Informationen finden Sie unter Telefonischer Support von HP .
Hilfe zur HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware	Bietet Informationen zur Verwendung der Software.	Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware .

Bauteile des Geräts

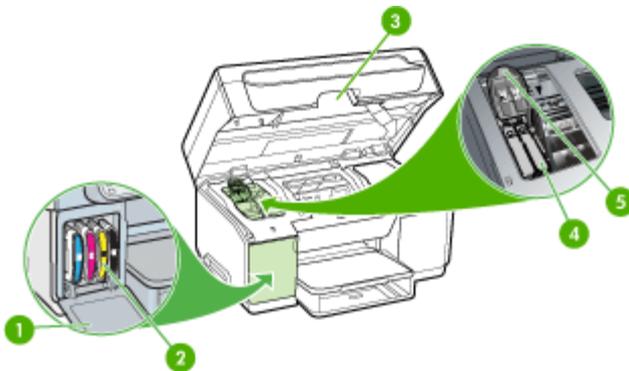
- [Vorderansicht](#)
- [Bereich für Druckverbrauchsmaterialien](#)
- [Rückansicht](#)
- [Tasten und LEDs des Bedienfelds](#)
- [Informationen zu Verbindungen](#)

Vorderansicht



1	Scanner-Deckel
2	Vorlagenglas
3	Bedienfeld
4	Display
5	Längen-/Querführungen
6	Zufuhrfach
7	Verlängerung des Ausgabefachs
8	Ausgabefach (Blatt)

Bereich für Druckverbrauchsmaterialien

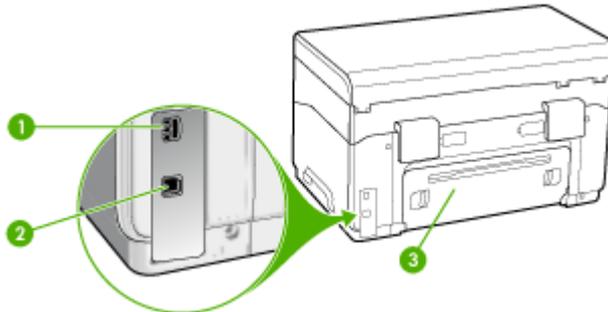


1	Tintenpatronenabdeckung
2	Tintenpatronen
3	Zugangsklappe zum Druckpatronenwagen

(Fortsetzung)

4	Druckköpfe
5	Druckkopfverriegelung

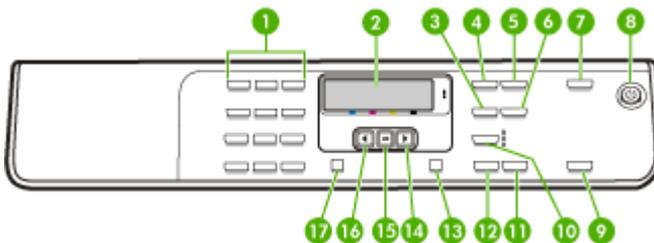
Rückansicht



1	Netzanschluss
2	Hinterer USB-Anschluss
3	Hintere Abdeckung

Tasten und LEDs des Bedienfelds

Die folgende Abbildung und die dazugehörige Tabelle bieten eine Übersicht über die Elemente des Bedienfelds.



Etikett	Name und Beschreibung
1	Tastenfeld: Dient zur Eingabe von Werten.
2	Display: Hier werden Menüs und Meldungen angezeigt.
3	Verkl./Vergröß.: Dient dem Ändern der Größe einer Kopie beim Drucken.
4	Menü "Kopieren": Dient dem Anzeigen des Menüs "Kopieren" zum Auswählen von Optionen.
5	Anzahl Kopien: Dient der Auswahl der Anzahl zu druckender Kopien.
6	Heller/Dunkler: Dient zum Ändern der Helligkeit einer Kopie.

Etikett	Name und Beschreibung
7	Scannen an: Dient dem Anzeigen des Menüs "Scannen an", um ein Scanziel auszuwählen.
8	Netz: Hiermit schalten Sie den das Gerät ein oder aus. Der Netzschalter leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Während dem Durchführen eines Auftrags blinkt die LED. Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird das Gerät noch geringfügig mit Strom versorgt. Um die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie den Netzstecker ab.
9	SCAN STARTEN: Hiermit können Sie einen Scanauftrag starten und mithilfe der Taste "Scannen zu" an ein bestimmtes Ziel senden.
10	Qualität: Dient dem Auswählen der Kopierqualität (optimal, normal oder schnell).
11	START KOPIEREN Farbe: Startet eine Farbkopie.
12	START KOPIEREN Schwarz: Startet einen Kopierauftrag in Schwarzweiß.
13	Abbrechen: Dient dem Anhalten eines Auftrags, Schließen eines Menüs oder Verlassen der Einstellungen.
14	Pfeil nach rechts: Dient dem Erhöhen von Werten auf dem Display.
15	OK: Wählt ein Menü oder eine Einstellung auf der Anzeige aus.
16	Pfeil nach links: Dient dem Verringern von Werten auf dem Display.
17	Einrichten: Öffnet und schließt das Menü "Einrichten", mit dem Sie Berichte erstellen oder andere Wartungseinstellungen ändern und auf das Menü "Hilfe" zugreifen können. Wenn Sie ein Thema im Menü "Hilfe" auswählen, wird das zugehörige Hilfefenster auf dem Computerbildschirm geöffnet.

Informationen zu Verbindungen

Beschreibung	Empfohlene Anzahl angeschlossener Computer zur Leistungsoptimierung	Unterstützte Softwarefunktionen	Einrichtungsanweisungen
USB-Verbindung	Ein Computer, der über ein USB-Kabel mit dem rückseitigen USB 2.0 High Speed-Anschluss des Geräts verbunden ist.	Es werden alle Funktionen unterstützt.	Detaillierte Anweisungen finden Sie auf dem Installationsposter.
Druckerfreigabe	Bis zu fünf Computer. Der Hostcomputer muss immer eingeschaltet sein. Andernfalls kann mit den anderen Computer nicht auf dem Gerät gedruckt werden.	Alle Funktionen auf dem Hostcomputer werden unterstützt. Auf den anderen Computern wird nur die Druckfunktion unterstützt.	Befolgen Sie die Anweisungen unter Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk .

2 Installieren des Zubehörs

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Installieren des Duplexers](#)
- [Installieren von Fach 2](#)
- [Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber](#)

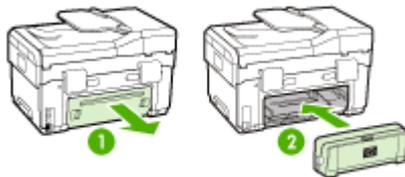
Installieren des Duplexers

 **Hinweis** Diese Funktion ist für verschiedene Gerätemodelle verfügbar.

Mithilfe des optionalen Duplexers kann automatisch auf beide Seiten eines Druckmediums gedruckt werden. Informationen zum Verwenden des Duplexers finden Sie unter [Beidseitiger Druck \(Duplexdruck\)](#).

So installieren Sie den Duplexer

1. Drücken Sie auf die Verriegelungen an der hinteren Abdeckung, und entfernen Sie die Abdeckung vom Gerät.
2. Schieben Sie den Duplexer in das Gerät, bis er einrastet. Drücken Sie beim Installieren nicht die Tasten auf beiden Seiten des Duplexers. Betätigen Sie diese nur, um die Einheit aus dem Gerät zu entfernen.



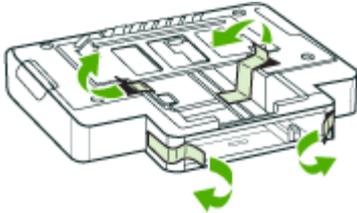
Installieren von Fach 2

 **Hinweis** Diese Funktion ist auf Wunsch für verschiedene Gerätemodelle erhältlich.

Fach 2 kann bis zu 350 Blatt Normalpapier aufnehmen. Bestellinformationen finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

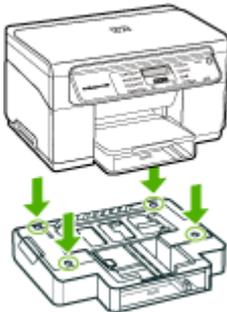
So installieren Sie Fach 2

1. Nehmen Sie das Fach aus der Verpackung, entfernen Sie die Schutzklebestreifen und andere Verpackungsmaterialien, und legen Sie das Fach am vorbereiteten Standort ab. Die Oberfläche muss stabil und eben sein.



2. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
3. Setzen Sie das Gerät auf das Fach.

△ **Vorsicht** Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht Ihre Finger oder Hände an der Unterseite des Druckers einklemmen.



4. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie das Gerät ein.
5. Aktivieren Sie Fach 2 im Druckertreiber. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber](#).

Aktivieren von Zubehör im Druckertreiber

- [So aktivieren Sie Zubehör auf Windows-Computern](#)
- [So aktivieren Sie Zubehör auf Macintosh-Computern](#)

So aktivieren Sie Zubehör auf Windows-Computern

Nach der Installation der Gerätesoftware auf einem Windows-Computer müssen Sie Fach 2 im Druckertreiber aktivieren, damit es vom Gerät erkannt wird. (Der Duplexer muss nicht eingeschaltet werden.)

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** bzw. **Drucker und Faxgeräte**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und danach auf **Eigenschaften, Standardeinstellungen für Dokumente** oder **Druckeinstellungen**.
3. Wählen Sie eine dieser Registerkarten aus: **Konfigurieren, Geräteeinstellungen** oder **Geräteoptionen**. (Der Name der Registerkarte ist vom Druckertreiber und Betriebssystem abhängig.) Klicken Sie auf der ausgewählten Registerkarte auf das zu aktivierende Zubehör, klicken Sie im Dropdownmenü auf **Installiert** und anschließend auf **OK**.

So aktivieren Sie Zubehör auf Macintosh-Computern

Bei Macintosh-Computern wird beim Installieren der Gerätesoftware automatisch sämtliches Zubehör im Druckertreiber aktiviert. Führen Sie folgende Schritte aus, um später neues Zubehör hinzuzufügen:

1. Klicken Sie im Dock auf das Symbol **Drucker-Dienstprogramm**.
2. Klicken Sie im Fenster **Druckerliste** einmal auf das einzurichtende Gerät, um es auszuwählen.
3. Wählen Sie im Menü **Drucker** die Option **Infos anzeigen** aus.
4. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Namen und Positionen**, und wählen Sie **Installierbare Optionen** aus.
5. Kreuzen Sie das Zubehör an, das Sie einschalten möchten.
6. Klicken Sie auf **Änderungen übernehmen**.

3 Verwenden des Geräts

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Verwenden der Bedienfeldmenüs](#)
- [Arten der Bedienfeldmeldungen](#)
- [Ändern der Geräteeinstellungen](#)
- [Verwenden von HP Solution Center \(Windows\)](#)
- [Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware](#)
- [Einlegen von Originalen](#)
- [Auswählen von Druckmedien](#)
- [Einlegen von Medien](#)
- [Konfigurieren von Fächern](#)
- [Drucken auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten](#)
- [Randloses Drucken](#)

Verwenden der Bedienfeldmenüs

Die folgenden Abschnitte bieten eine kurze Übersicht über die auf der Bedienfeldanzeige angezeigten Menüs der obersten Ebene. Drücken Sie auf die Menütaste für die entsprechende Funktion, um ein Menü anzuzeigen.

- **Scanmenü:** Zeigt eine Liste von Zielen. Bei einigen Zielen muss die HP Photosmart Software geladen werden.
- **Kopiermenü:** Die Menüoptionen umfassen:
 - Festlegen der Anzahl der Kopien
 - Verkleinern/Vergrößern
 - Auswählen des Druckmedientyps und -formats

Arten der Bedienfeldmeldungen

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Statusmeldungen](#)
- [Warmmeldungen](#)
- [Fehlermeldungen](#)
- [Schwerwiegende Fehlermeldungen](#)

Statusmeldungen

Diese Meldungen geben über den aktuellen Status des Geräts Auskunft. Es sind keine Aktionen erforderlich, um diese Meldungen zu entfernen. Die Meldungen ändern sich, wenn sich der Status des Geräts ändert. Die Statusmeldung **BEREIT** wird angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet, bereit und nicht ausgelastet ist und keine Warmmeldungen ausstehen.

Warnmeldungen

Warnmeldungen enthalten Informationen zu Ereignissen, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern, den Betrieb des Geräts jedoch nicht verhindern. Ein Beispiel für eine Warnmeldung ist **WENIG CYAN-TINTE**. Diese Meldungen werden angezeigt, bis Sie die Ursache beheben.

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen weisen darauf hin, dass Maßnahmen durchgeführt werden müssen, z. B. Einlegen von Druckmedien oder Beseitigen von Papierstaus. Wenn diese Meldungen angezeigt werden, blinkt in der Regel eine rote Warn-LED. Führen Sie die entsprechenden Maßnahmen durch, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn in der Fehlermeldung ein Fehlercode angezeigt wird, drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät auszuschalten, und schalten Sie es anschließend erneut ein. In der Regel lässt sich das Problem hierdurch beheben. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, muss das Gerät unter Umständen gewartet werden. Notieren Sie den Fehlercode, und rufen Sie dann HP Instant Support auf, um weitere Informationen zur möglichen Ursache der Meldung zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter [HP Instant Support](#).

Schwerwiegende Fehlermeldungen

Schwerwiegende Fehlermeldungen weisen Sie auf eine Fehlfunktion des Geräts hin. Einige dieser Meldungen können entfernt werden, indem Sie den Netzschalter drücken, um das Gerät auszuschalten, und es anschließend erneut einschalten. Wenn ein schwerwiegender Fehler weiterhin auftritt, ist eine Wartung erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützung und Gewährleistung](#).

Ändern der Geräteeinstellungen

Sie haben folgende Möglichkeiten zum Ändern der Geräteeinstellungen:

- Über das Bedienfeld.
- Im HP Solution Center (Windows) oder HP Geräte-Manager (Mac OS). Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware](#).



Hinweis Wenn Sie Einstellungen in HP Solution Center oder im HP Geräte-Manager konfigurieren, werden über das Bedienfeld vorgenommene Einstellungen (z. B. die Scannereinstellungen) nicht angezeigt.

So ändern Sie Einstellungen über das Bedienfeld

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Menütaste für die Funktion, die Sie verwenden (z. B. das "Kopierenmenü").
2. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die zu ändernde Option zu finden:
 - Drücken Sie eine Taste auf dem Bedienfeld, und verwenden Sie dann die linken und rechten Pfeiltasten, um den Wert zu ändern.
 - Wählen Sie die Option aus dem Menü aus, das auf der Bedienfeldanzeige angezeigt wird.
3. Wählen Sie den gewünschten Wert aus, und drücken Sie **OK**.

So ändern Sie Einstellungen im HP Solution Center (Windows)

- ▲ Siehe [Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware](#).

So ändern Sie Einstellungen mit der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware (Mac OS)

1. Klicken Sie im Dock auf das Symbol **HP Geräte-Manager**.
2. Wählen Sie das Gerät im Dropdown-Menü **Geräte** aus.
3. Klicken Sie im Menü **Informationen und Einstellungen** auf ein Element, das Sie ändern möchten.

Verwenden von HP Solution Center (Windows)

Auf Windows-Computern stellt das HP Solution Center den Einstiegspunkt für die HP Photosmart-Software dar. Im HP Solution Center können Sie die Druckereinstellungen ändern, Verbrauchsmaterial bestellen und auf die Online-Hilfe zugreifen.

Die im HP Solution Center verfügbaren Funktionen sind von den installierten Geräten abhängig. Das HP Solution Center ist so konfiguriert, dass Symbole für das ausgewählte Gerät angezeigt werden. Wenn das ausgewählte Gerät nicht über eine bestimmte Funktion verfügt, wird das Symbol für diese Funktion im HP Solution Center nicht angezeigt.

Wenn im HP Solution Center auf dem Computer überhaupt keine Symbole angezeigt werden, ist möglicherweise bei der Installation der Software ein Fehler aufgetreten. Um dies zu beheben, verwenden Sie die „Systemsteuerung“ von Windows, um das HP Photosmart-Software vollständig zu deinstallieren, und installieren die Software anschließend erneut. Weitere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe für das Gerät.

Informationen zum Starten des HP Solution Center finden Sie unter [Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware](#).

Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware

Mit der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware können Sie auf eine Vielzahl von Funktionen zugreifen, die nicht über das Bedienfeld verfügbar sind.

Die Software wird während des Setups auf dem Computer installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Setup-Dokumentation für das Gerät.

Der Zugriff auf die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware erfolgt je nach Betriebssystem unterschiedlich. Auf Windows-Computern ist der Einstiegspunkt für die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware beispielsweise das Fenster „HP Photosmart-Software“. Wenn Sie einen Macintosh-Computer verwenden, ist der Einstiegspunkt für die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware das Fenster „HP Photosmart Studio“. In beiden Fällen dient der Einstiegspunkt als Startpunkt für die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware und die zugehörigen Dienste.

So öffnen Sie auf einem Windows-Computer die HP Photosmart-Software

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Doppelklicken Sie auf dem Desktop eines Windows-Computers auf das Symbol HP Photosmart-Software.
 - Doppelklicken Sie ganz rechts in der Windows-Taskleiste auf das Symbol **HP Digitale Bildbearbeitung**.
 - Klicken Sie in der Taskleiste auf **Start, Programme** bzw. **Alle Programme, HP** und dann auf **HP Photosmart-Software**.
2. Wenn mehr als ein HP Gerät installiert ist, wählen Sie die Registerkarte mit dem entsprechenden Produktnamen aus.



Hinweis Auf einem Windows-Computer hängen die Funktionen, die im HP Photosmart-Software verfügbar sind, von den installierten Geräten ab. Die Software ist so konfiguriert, dass Symbole für das ausgewählte Gerät angezeigt werden. Wenn das ausgewählte Gerät nicht über eine bestimmte Funktion verfügt, wird das Symbol für diese Funktion in der Software nicht angezeigt.



Tipp Wenn im HP Photosmart-Software auf dem Computer keine Symbole angezeigt werden, ist möglicherweise bei der Installation der Software ein Fehler aufgetreten. Um dies zu beheben, verwenden Sie die Systemsteuerung von Windows, um HP Photosmart-Software vollständig zu deinstallieren, und installieren die Software anschließend erneut. Weitere Informationen finden Sie auf dem Installationsposter für das Gerät.

So öffnen Sie die HP Photosmart Studio-Software auf einem Macintosh-Computer

1. Klicken Sie im Dock auf das Symbol „HP Photosmart Studio“.
Das Fenster „HP Photosmart Studio“ wird angezeigt.
2. Klicken Sie in der Taskleiste von HP Photosmart Studio auf **Geräte**.
Das Fenster HP Geräte-Manager wird geöffnet.
3. Wählen Sie das Gerät im Dropdown-Menü **Gerät** aus.
Sie können nun scannen, Dokumente importieren und verschiedene Wartungsmaßnahmen durchführen (z. B. den Tintenstand der Druckpatronen überprüfen).

 **Hinweis** Auf einem Macintosh-Computer sind die Funktionen, die in der Software HP Photosmart Studio verfügbar sind, vom ausgewählten Gerät abhängig.

 **Tipp** Wenn Sie die HP Photosmart Studio-Software aufgerufen haben, können Sie im Dock auf die Menüverknüpfungen zugreifen, indem Sie im Dock die Maustaste über dem Symbol „HP Photosmart Studio“ gedrückt halten.

Einlegen von Originalen

Originale für Kopier- oder Scanaufträge können auf das Vorlagenglas gelegt werden.

Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas

Sie können Originale bis zum Format Letter oder A4 kopieren oder scannen, indem Sie sie auf das Vorlagenglas legen.

 **Hinweis** Viele der Sonderfunktionen können nicht ordnungsgemäß verwendet werden, wenn das Vorlagenglas und die Abdeckungsunterseite nicht sauber sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).

So legen Sie ein Original auf das Vorlagenglas

1. Öffnen Sie den Scanner-Deckel.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf die vordere rechte Ecke des Vorlagenglases.

 **Tipp** Die Führungen entlang der Kanten des Vorlagenglases bieten eine Orientierungshilfe beim Auflegen von Originalen.



3. Schließen Sie die Abdeckung.

Auswählen von Druckmedien

Das Gerät liefert bei den meisten gängigen Papiersorten einwandfreie Ergebnisse. Sie sollten aber dennoch einige Druckmedientypen testen, bevor Sie größere Mengen kaufen. Optimale Druckqualität erzielen Sie mit Druckmedien von HP. Weitere Informationen zu Druckmedien von HP finden Sie auf der HP-Website unter www.hp.com.

Tipps zum Auswählen und Verwenden von Druckmedien

Beachten Sie die folgenden Richtlinien, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

- Verwenden Sie ausschließlich Medien, die den Gerätespezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).
- Legen Sie jeweils nur einen Medientyp in ein Papierfach ein.
- Legen Sie in Fach 1 und Fach 2 die Druckmedien mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein, und richten Sie den Medienstapel an der rechten und hinteren Kante des Fachs aus. Fach 2 ist bei einigen Modellen vorhanden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
- In Fach 2 darf nur Normalpapier eingelegt werden.
- Überladen Sie die Fächer nicht. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).
- Um Papierstaus, schlechte Druckqualität und andere Probleme beim Drucken zu vermeiden, verwenden Sie auf keinen Fall folgende Medien:
 - Mehrteilige Formulare
 - Beschädigte, gewellte oder verknitterte Druckmedien
 - Perforierte Druckmedien
 - Druckmedien, deren Oberfläche stark strukturiert bzw. geprägt ist oder die Tinte nicht gut aufnehmen
 - Zu leichte oder leicht dehnbare Druckmedien

Karten und Umschläge

- Vermeiden Sie die Verwendung von Umschlägen mit einer sehr glatten Oberfläche, selbstklebenden Flächen, Klappen oder Fenstern. Verwenden Sie außerdem keine Karten und Umschläge mit dicken, unregelmäßigen oder gewellten Kanten bzw. Flächen, die gekräuselt, geknittert oder anderweitig beschädigt sind.
- Verwenden Sie feste Umschläge und vergewissern Sie sich, dass die Falzen nicht zu locker gefaltet sind.
- Legen Sie Umschläge mit den Klappen nach oben ein.

Fotomedien

- Verwenden Sie zum Drucken von Fotos den Modus **Höchste**. Beachten Sie, dass in diesem Modus das Drucken länger dauert und mehr Speicher im Rechner belegt wird.
- Entnehmen Sie nach dem Drucken jedes Blatt einzeln, und legen Sie es zum Trocknen beiseite. Wenn feuchte Druckmedien gestapelt werden, kann die Tinte verwischen.

Transparentfolien

- Legen Sie Transparentfolien so ein, dass die raue Seite nach unten und der Klebestreifen zur Hinterseite des Geräts zeigt.
- Verwenden Sie zum Bedrucken von Transparentfolien den Modus **Normal**. Dieser Modus bietet eine längere Trocknungszeit und gewährleistet dadurch, dass die Tinte vollständig trocknet, bevor die nächste Seite in das Ausgabefach ausgegeben wird.
- Entnehmen Sie nach dem Drucken jedes Blatt einzeln, und legen Sie es zum Trocknen beiseite. Wenn feuchte Druckmedien gestapelt werden, kann die Tinte verwischen.

Medien mit Sonderformaten

- Verwenden Sie nur vom Gerät unterstützte Sonderformate.
- Wenn die verwendete Softwareanwendung Medien in Sonderformaten unterstützt, legen Sie in der Anwendung das Medienformat fest, bevor Sie das Dokument drucken. Legen Sie das Format andernfalls im Druckertreiber fest. Sie müssen unter Umständen vorhandene Dokumente neu formatieren, damit diese auf Medien mit benutzerdefiniertem Format richtig gedruckt werden.

Technische Daten der unterstützten Medien

Verwenden Sie die Tabellen [Unterstützte Formate](#) und [Unterstützte Medientypen und -gewichte](#), um die richtigen Medien für Ihr Gerät sowie die Funktionen zu ermitteln, für die Ihre Medien geeignet sind.

- [Unterstützte Formate](#)
- [Unterstützte Medientypen und -gewichte](#)

Unterstützte Formate

 **Hinweis** Fach 2 und der Duplexer sind bei einigen Modellen verfügbar.

Medienformat	Fach 1	Fach 2	Duplexer
Standardmedienformate			
US-Letter (216 x 279 mm)	✓	✓	✓
8,5 x 13 Zoll (216 x 330 mm)	✓	✓	
US-Legal (216 x 356 mm)	✓	✓	
DIN A4 (210 x 297 mm)	✓	✓	✓
US-Executive (184 x 267 mm)	✓	✓	✓
U.S. Statement (140 x 216 mm)	✓		
B5 (182 x 257 mm)	✓	✓	✓
A5 (148 x 210 mm)	✓		✓
6 x 8 Zoll	✓		✓
Randlos A4 (210 x 297 mm)	✓		
Randlos A5 (148 x 210 mm)	✓		
Randlos B5 (182 x 257 mm)	✓		
Umschläge			
Umschlag US Nr. 10 (105 x 241 mm)	✓		
Umschlag Monarch (98 x 191 mm)	✓		
HP Grußkartenumschlag (111 x 152 mm)	✓		
Umschlag A2 (111 x 146 mm)	✓		
Umschlag DL (110 x 220 mm)	✓		
Umschlag C5 (162 x 229 mm)	✓		
Umschlag C6 (114 x 162 mm)	✓		
Japanischer Chou-Umschlag Nr. 3 (120 x 235 mm)	✓		
Japanischer Chou-Umschlag Nr. 4 (90 x 205 mm)	✓		
Karten			

(Fortsetzung)

Medienformat	Fach 1	Fach 2	Duplexer
Karteikarte (76,2 x 127 mm)	✓		
Karteikarte (102 x 152 mm)	✓		✓
Karteikarte (127 x 203 mm)	✓		✓
Karte A6 (105 x 148,5 mm)	✓		✓
Randlos Karte A6 (105 x 148,5 mm)	✓		
Hagaki** (100 x 148 mm)	✓		
Fotomedien			
Fotomedien (76,2 x 127 mm)	✓		
Fotomedien (102 x 152 mm)	✓		
Fotomedien (5 x 7 Zoll)	✓		
Fotomedien (203,2 x 254 mm)	✓		
Fotomedien (10 x 15 cm)	✓		
Foto L (89 x 127 mm)	✓		
Randlose Fotomedien (102 x 152 mm)	✓		
Randlose Fotomedien (5 x 7 Zoll)	✓		
Randlose Fotomedien (203,2 x 254 mm)	✓		
Randlose Fotomedien (215,9 x 279,4 mm)	✓		
Randlose Fotomedien (10 x 15 cm)	✓		
Foto L randlos (89 x 127 mm)	✓		
Andere Medien			
Medien mit Sonderformaten zwischen 76,2 bis 216 mm Breite und 127 bis 356 mm Länge	✓		
Medien mit Sonderformaten (ADF) zwischen 127 bis 216 mm Breite und 241 bis 305 mm Länge			
Panorama (101,6 x 254 mm, 101,6 x 279,4 mm und 101,6 x 304,8 mm)	✓		
Randloses Panorama (101,6 x 254 mm, 101,6 x 279,4 mm und 101,6 x 304,8 mm)	✓		

** Das Gerät ist nur mit Normal- und Inkjetpapier im Format Hagaki der Japan Post kompatibel. Fotopapier im Format Hagaki der Japan Post ist nicht mit dem Gerät kompatibel.

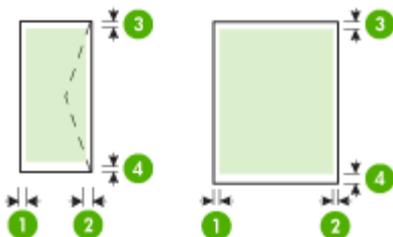
Unterstützte Medientypen und -gewichte

 **Hinweis** Fach 2 und der Duplexer sind bei einigen Modellen verfügbar.

Fach	Typ	Papiergewicht	Fassungsvermögen
Fach 1	Papier	60 bis 105 g/m ²	Bis zu 250 Blatt Normalpapier (25 mm oder Stapel)
	Transparentfolien		Bis zu 70 Blatt (17 mm oder Stapel)
	Fotomedien	280 g/m ²	Bis zu 100 Blatt (17 mm oder Stapel)
	Etiketten		Bis zu 100 Blatt (17 mm oder Stapel)
	Umschläge	75 bis 90 g/m ²	Bis zu 30 Blatt (17 mm oder Stapel)
	Karten	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 80 Karten
Fach 2	Nur Normalpapier	60 bis 105 g/m ²	Bis zu 350 Blatt Normalpapier (35 mm oder Stapel)
Duplexer	Papier	60 bis 105 g/m ²	Nicht zutreffend
Ausgabefach	Alle unterstützten Medien		Bis zu 150 Blatt Normalpapier (Textdruck)

Festlegen der Mindestbreite von Rändern

Die Seitenränder müssen im Hochformat mindestens diesen Randeinstellungen entsprechen.



Medium	(1) Linker Rand	(2) Rechter Rand	(3) Oberer Rand	(4) Unterer Rand*
US-Letter	3,3 mm	3,3 mm	3,3 mm	3,3 mm
US-Legal				
A4				
US-Executive				
US-Statement				
8,5 x 13 Zoll				
B5				
A5				
Karten				
Medien in Sonderformaten				
Fotomedien				
Umschläge	3,3 mm	3,3 mm	16,5 mm	16,5 mm

* Um diese Randeinstellung auf Windows-Computern vorzunehmen, klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte **Effekte** und wählen Sie **Randminimierung** aus.

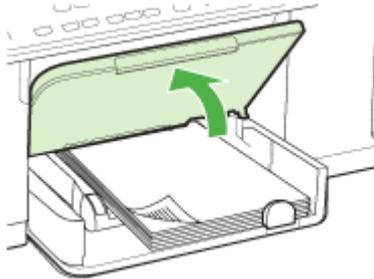
Einlegen von Medien

Dieser Abschnitt enthält Anleitungen zum Einlegen von Druckmedien in das Gerät.

 **Hinweis** Fach 2 ist bei einigen Gerätemodellen auf Wunsch erhältlich.

So legen Sie Papier in Fach 1 (Hauptfach) ein

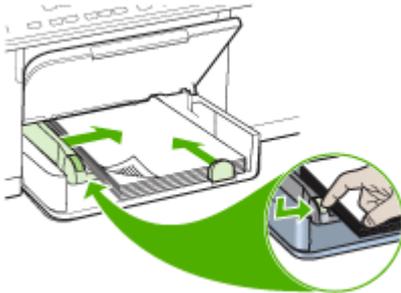
1. Heben Sie das Ausgabefach an.



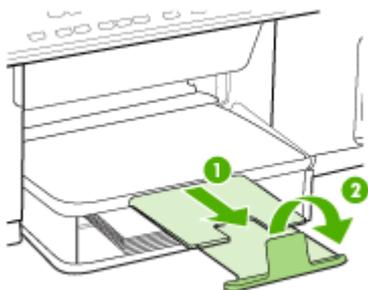
2. Legen Sie die Druckmedien mit der zu bedruckenden Seite nach unten rechtsbündig in das Fach ein. Achten Sie darauf, dass der Medienstapel rechts und hinten am Fach anliegt und nicht über die Begrenzungslinie im Fach herausragt.

 **Hinweis** Legen Sie kein Papier ein, während das Gerät druckt.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um diese an das eingelegte Medienformat anzupassen, und senken Sie anschließend das Ausgabefach.



4. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.



So legen Sie Papier in Fach 2 ein

1. Ziehen Sie das Fach unterhalb der Vorderseite aus dem Gerät heraus.

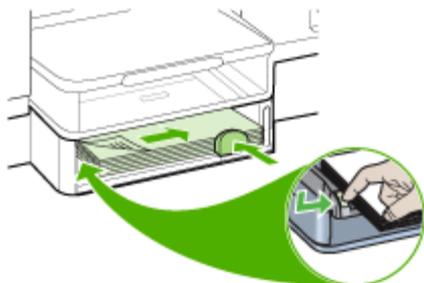


2. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten rechtsbündig in das Fach ein. Achten Sie darauf, dass der Papierstapel rechts und hinten am Fach anliegt und nicht über die Markierung im Fach hinausragt.

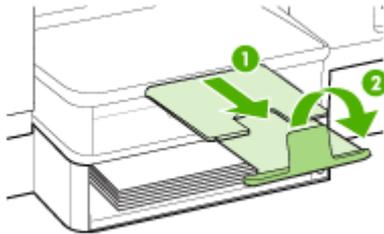


Hinweis In Fach 2 darf nur Normalpapier eingelegt werden.

3. Verschieben Sie die Medienführungen im Fach, um diese an das eingelegte Format anzupassen.



4. Setzen Sie vorsichtig das Fach erneut ein.
5. Ziehen Sie die Verlängerung am Ausgabefach heraus.



Konfigurieren von Fächern

 **Hinweis** Fach 2 ist bei einigen Modellen auf Wunsch erhältlich. Bestellinformationen finden Sie unter [Online-Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien](#).

Das Gerät zieht die Medien standardmäßig aus Fach 1 ein. Wenn Fach 1 leer ist, werden die Medien aus Fach 2 eingezogen (falls dieses installiert ist und darin Druckmedien eingelegt sind). Dieses Standardverhalten kann mit folgenden Funktionen geändert werden:

- **Papierfachsperre:** Mit dieser Funktion können Sie spezielle Druckmedien, z. B. Papier mit Briefkopf oder Vordrucke, vor unbeabsichtigter Verwendung schützen. Wenn beim Drucken eines Dokuments in Fach 1 keine Medien mehr vorhanden sind, wird der Druckauftrag nicht mit Papier aus dem gesperrten Fach fortgesetzt.
- **Standardfach:** Mit dieser Einstellung können Sie das Fach festlegen, aus dem zuerst Medien eingezogen werden.

 **Hinweis** Um diese beiden Einstellungen zu verwenden, müssen Sie in der Druckersoftware die automatische Fachausswahl aktivieren. Wenn Sie bei einem Netzwerkgerät ein Standardfach festlegen, wird dieses für alle Benutzer des Geräts als Standardfach festgelegt.

In Fach 2 darf nur Normalpapier eingelegt werden.

Die folgende Tabelle zeigt, wie Sie die Facheinstellungen für verschiedene Druckanforderungen konfigurieren müssen.

Druckanforderung...	Vorgehensweise
Die gleichen Medien in beide Fächer einlegen und das Fach wechseln, wenn im ersten Fach keine Medien mehr vorhanden sind.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Medien in Fach 1 und Fach 2 ein. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien. • Vergewissern Sie sich, dass die Papierfachsperre deaktiviert ist.
Spezielle Druckmedien (wie etwa Transparentfolien oder Papier mit Briefkopf) und Normalpapier zugleich in die Fächer einlegen.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Spezialmedien in Fach 1 und Normalpapier in Fach 2 ein. • Stellen Sie sicher, dass die Papierfachsperre für Fach 1 aktiviert ist.

(Fortsetzung)

Druckanforderung...	Vorgehensweise
In beide Fächer Medien einlegen und festlegen, dass die Medien zuerst aus einem bestimmten Fach eingezogen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Medien in Fach 1 und Fach 2 ein. • Vergewissern Sie sich, dass das gewünschte Fach als Standardfach festgelegt ist.

Konfigurieren der Fächer

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - **Druckertreiber (Windows):** Klicken Sie auf der Registerkarte **Funktionen** oder der Registerkarte **Farbe** auf die Schaltfläche **Druckerdienste**, und wählen Sie anschließend **Papierzufuhr** aus.
 - **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und anschließend auf **Papierzufuhr**.
 - **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Papierzuführung** auf **Fächerkonfiguration**.
 - **Bedienfeld:** Drücken Sie die Taste **Einrichten**, wählen Sie **Einstellungen** und dann **Standardfach** oder **Fachsperr**.
3. Klicken Sie auf **OK** oder **Anwenden**, nachdem Sie die gewünschten Facheinstellungen geändert haben.

Drucken auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten

So drucken Sie auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten (Windows)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument im Menü **Datei** auf **Drucken** und danach auf **Einrichten**, **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Eigenschaften**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das eingelegte Medienformat aus.

So legen Sie ein benutzerdefiniertes Format fest:

- a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**.
- b. Geben Sie einen Namen für das neue benutzerdefinierte Format ein.
- c. Geben Sie die Abmessungen in die Felder **Breite** und **Höhe** ein, und klicken Sie auf **Speichern**.
- d. Klicken Sie zweimal auf **OK**, um das Dialogfeld für die Eigenschaften bzw. Voreinstellungen zu schließen. Öffnen Sie das Dialogfeld erneut.
- e. Wählen Sie das neue benutzerdefinierte Format aus.

5. So wählen Sie den Medientyp aus:
 - a. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Weitere**.
 - b. Klicken Sie auf den gewünschten Medientyp und anschließend auf **OK**.
6. Wählen Sie die Medienquelle in der Dropdown-Liste **Papierzufuhr** aus.
7. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.
8. Drucken Sie das Dokument.

So drucken Sie auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten (Mac OS)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Seiteneinrichtung**.
3. Wählen Sie das Medienformat.
4. So legen Sie ein benutzerdefiniertes Format fest:
 - a. Klicken Sie im Pulldown-Menü **Papierformat** auf **Benutzerdefiniertes Papierformat verwalten**.
 - b. Klicken Sie auf **Neu**, und geben Sie einen Namen für das Format in das Feld **Name** ein.
 - c. Geben Sie die Abmessungen in die Felder **Breite** und **Höhe** ein, und legen Sie gegebenenfalls die Ränder fest.
 - d. Klicken Sie auf **Fertig** oder **OK** und danach auf **Speichern**.
5. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Seiteneinstellung**, und wählen Sie das neue benutzerdefinierte Format aus.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
8. Öffnen Sie das Fenster **Papierzuführung**.
9. Klicken Sie unter **Ausgabepapierformat** auf die Registerkarte **An Papierformat anpassen**, und wählen Sie anschließend das benutzerdefinierte Papierformat aus.
10. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK** oder **Drucken**.

Randloses Drucken

Randloses Drucken ermöglicht Ihnen, bestimmte Medientypen und eine Reihe von Standard-Medienformaten bis zum Rand zu bedrucken.

 **Hinweis** Öffnen Sie die Datei in einer Softwareanwendung, und legen Sie die Bildgröße fest. Vergewissern Sie sich, dass die Bildgröße dem Medienformat entspricht, auf das gedruckt werden soll.

Auf diese Funktion können Sie auch über die Registerkarte **Druckbefehle** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, wählen Sie die Registerkarte **Druckbefehle** aus, und wählen Sie den Druckbefehl in der Dropdown-Liste für den Druckauftrag aus.

So drucken Sie ein randloses Dokument (Windows)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Öffnen Sie die zu druckende Datei.
3. Öffnen Sie in der Anwendung den Druckertreiber:
 - a. Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.
 - b. Klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Einrichten**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das eingelegte Medienformat aus.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Randloser Druck**.
7. Wählen Sie die Medienquelle in der Dropdown-Liste **Papierzufuhr** aus.
8. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** den eingelegten Medientyp aus.
9. Wenn Sie Fotos drucken, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** die Option **Optimal** aus. Wahlweise können Sie **Maximale dpi** auswählen. Diese Option bietet optimierte Auflösungen von bis zu 4800 x 1200 dpi* für optimale Druckqualität.

*Bis zu 4800 x 1200 für Farbdruck optimierte dpi und 1200 dpi Eingangsauflösung. Durch diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher belegt werden (400 MB oder mehr), und der Druckvorgang dauert länger.
10. Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.
11. Drucken Sie das Dokument.
12. Wenn Sie auf Fotomedien mit Abreißstreifen gedruckt haben, entfernen Sie den Streifen, damit das Dokument vollständig randlos ist.

So drucken Sie ein randloses Dokument (Mac OS)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
2. Öffnen Sie die zu druckende Datei.
3. Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Seite einrichten**.
4. Wählen Sie das randlose Medienformat aus, und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.
6. Öffnen Sie das Fenster **Papiersorte/Qualität**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**, und wählen Sie dann in der Dropdown-Liste **Papiertyp** den Medientyp aus.
8. Wenn Sie Fotos drucken, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Qualität** die Option **Optimal** aus. Sie können auch **Maximale dpi** auswählen. Diese Option bietet optimierte Auflösungen bis zu 4800 x 1200 dpi*.

*Bis zu 4800 x 1200 für Farbdruck optimierte dpi und 1200 dpi Eingangsauflösung. Durch diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher belegt werden (400 MB oder mehr), und der Druckvorgang dauert länger.
9. Wählen Sie die Medienquelle aus. Wenn Sie auf dickem Papier oder Fotomedien drucken, wählen Sie manuelle Papierzufuhr aus.
10. Legen Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen fest, und klicken Sie auf **Drucken**.
11. Wenn Sie auf Fotomedien mit Abreißstreifen gedruckt haben, entfernen Sie den Streifen, damit das Dokument vollständig randlos ist.

4 Drucken

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Ändern der Druckeinstellungen](#)
- [Beidseitiger Druck \(Duplexdruck\)](#)
- [Abbrechen von Druckaufträgen](#)

Ändern der Druckeinstellungen

Sie können die Druckeinstellungen (z. B. Papierformat oder -typ) in einer Anwendung oder über den Druckertreiber ändern. Die Änderungen der Einstellungen in einer Softwareanwendung haben immer Vorrang vor den Änderungen im Druckertreiber. Wenn Sie die Anwendung schließen, werden jedoch wieder die im Druckertreiber konfigurierten Standardeinstellungen verwendet.

 **Hinweis** Wenn die Einstellungen für alle Druckaufträge verwendet werden sollen, nehmen Sie die Änderungen im Druckertreiber vor.

Weitere Informationen zu den Einstellungen des Druckertreibers unter Windows finden Sie in der Onlinehilfe des Treibers. Weitere Informationen zum Drucken innerhalb einer bestimmten Anwendung finden Sie in der Dokumentation der jeweiligen Anwendung.

Ändern von Einstellungen für aktuelle Druckaufträge in einer Anwendung (Windows)

So ändern Sie die Einstellungen

1. Öffnen Sie das zu druckende Dokument.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken** und danach auf **Einrichten**, **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**. (Die Namen der Optionen können je nach Anwendung abweichen.)
3. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**, **Drucken** oder einen ähnlichen Befehl.

Ändern der Standardeinstellungen für alle zukünftigen Aufträge (Windows)

So ändern Sie die Einstellungen

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** bzw. **Drucker und Faxgeräte**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und danach auf **Eigenschaften**, **Standardeinstellungen für Dokumente** oder **Druckeinstellungen**.
3. Ändern Sie die entsprechenden Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.

Ändern von Einstellungen (Mac OS)

So ändern Sie die Einstellungen

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Seiteneinrichtung**.
2. Ändern Sie die entsprechenden Einstellungen (z. B. Papiergröße), und klicken Sie dann auf **OK**.
3. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, um den Druckertreiber zu öffnen.
4. Ändern Sie die entsprechenden Einstellungen (z. B. Medientyp), und klicken Sie dann auf **OK** oder **Drucken**.

Beidseitiger Druck (Duplexdruck)

Sie können beide Seiten eines Druckmediums entweder manuell oder automatisch mit dem optionalen Duplexer bedrucken.

 **Hinweis** Duplexdruck ist für einige Gerätemodelle verfügbar.

- [Richtlinien für den beidseitigen Druck](#)
- [Duplexbetrieb](#)

Richtlinien für den beidseitigen Druck

- Verwenden Sie ausschließlich Medien, die den Gerätespezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).
- Legen Sie die Optionen für beidseitigen Druck in Ihrer Anwendung oder im Druckertreiber fest.
- Führen Sie keinen beidseitigen Druck auf Transparentfolien, Umschlägen, Fotopapier, Hochglanzmedien oder Papier mit einem Gewicht von weniger als 60 g/m² oder mehr als 105 g/m² aus. Mit diesen Medien können Papierstaus auftreten.
- Zahlreiche Medientypen, z.B. Briefköpfe, vorgedrucktes Papier und Papier mit Wasserzeichen oder vorgestanzten Löchern, erfordern eine besondere Ausrichtung für den beidseitigen Druck. Wenn Sie auf einem Computer mit Windows drucken, wird die erste Seite des Mediums zuerst ausgegeben. Legen Sie die Druckmedien mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.
- Wenn beim beidseitigen Drucken die erste Seite des Mediums bedruckt ist, hält der Drucker das Medium fest und wartet, bis die Tinte trocknet. Sobald die Tinte trocken ist, zieht der Drucker das Medium wieder ein und bedruckt die zweite Seite. Wenn der Druck abgeschlossen ist, wird das Medium im Ausgabefach abgelegt. Fassen Sie das Medium nicht an, bevor der Druck abgeschlossen ist.
- Sie können beidseitig auf Medien mit einem unterstützten Sonderformat drucken, indem Sie das Medium umdrehen und wieder in das Gerät einführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).

Duplexbetrieb

So drucken Sie manuell auf beiden Seiten eines Medienblatts (Windows)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Richtlinien für den beidseitigen Druck](#) und [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument im Menü **Datei** auf **Drucken** und danach auf **Einrichten, Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**.
4. Wählen Sie die Dropdown-Liste **Beidseitiger Druck**.
5. Wenn das Format jeder Seite automatisch an das Bildschirmlayout des Dokuments angepasst werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout beibehalten**. Das Deaktivieren dieser Option kann zu unerwünschten Seitenumbrüchen führen.
6. Aktivieren oder deaktivieren Sie je nach gewünschter Bindungsart das Kontrollkästchen **Seiten entlang Oberkante wenden**. Beispiele finden Sie in den Abbildungen im Druckertreiber.
7. Wählen Sie ggf. in der Dropdownliste **Broschürenlayout** ein Broschürenlayout.
8. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.
9. Drucken Sie das Dokument.

So drucken Sie manuell auf beiden Seiten eines Medienblatts (Mac OS)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Richtlinien für den beidseitigen Druck](#) und [Einlegen von Medien](#).
2. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument im Menü **Ablage** auf die Option **Drucken**.
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Option **Papierzufuhr**, und klicken Sie auf **Drucken: Ungerade Seiten**, und klicken Sie dann auf **Drucken**.
4. Drehen Sie das Blatt Papier um, und drucken Sie dann die geraden Seiten.

So drucken Sie automatisch auf beiden Seiten eines Medienblatts (Windows)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Richtlinien für den beidseitigen Druck](#) und [Einlegen von Medien](#).
2. Stellen Sie sicher, dass der Duplexer ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Installieren des Duplexers](#).
3. Klicken Sie bei geöffnetem Dokument im Menü **Datei** auf **Drucken** und danach auf **Einrichten, Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**.
5. Wählen Sie die Dropdown-Liste **Beidseitiger Druck**. Stellen Sie für den automatischen Duplexbetrieb sicher, dass **Automatisch** ausgewählt ist.
6. Wenn das Format jeder Seite automatisch an das Bildschirmlayout des Dokuments angepasst werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout beibehalten**. Das Deaktivieren dieser Option kann zu unerwünschten Seitenumbrüchen führen.
7. Aktivieren oder deaktivieren Sie je nach gewünschter Bindungsart das Kontrollkästchen **Seiten entlang Oberkante wenden**. Beispiele finden Sie in den Abbildungen im Druckertreiber.
8. Wählen Sie ggf. in der Dropdownliste **Broschürenlayout** ein Broschürenlayout.

9. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **OK**.
10. Drucken Sie das Dokument.

So drucken Sie automatisch auf beiden Seiten eines Medienblatts (Mac OS)

1. Legen Sie die geeigneten Medien ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Richtlinien für den beidseitigen Druck](#) und [Einlegen von Medien](#).
2. Stellen Sie sicher, dass der Duplexer ordnungsgemäß eingesetzt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Installieren des Duplexers](#).
3. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
4. Öffnen Sie das Fenster **Beidseitiges Drucken**.
5. Aktivieren Sie die Option zum beidseitigen Drucken.
6. Wählen Sie die Bindeausrichtung, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.
7. Ändern Sie bei Bedarf weitere Einstellungen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Abbrechen von Druckaufträgen

Sie können einen Druckauftrag auf folgende Arten abbrechen.

Bedienfeld: Drücken Sie die **X** (Taste **Abbrechen**). Dadurch wird der Druckjob abgebrochen, der aktuell vom Drucker bearbeitet wird. Die Druckjobs in der Warteschlange sind nicht betroffen.

Windows: Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, das in der unteren rechten Ecke des Bildschirms angezeigt wird. Wählen Sie den betreffenden Druckauftrag aus, und drücken Sie die Taste **Entf**.

Mac OS: Doppelklicken Sie im **Drucker-Dienstprogramm** auf den Drucker. Wählen Sie den betreffenden Druckauftrag aus, klicken Sie auf **Anhalten** und dann auf **Löschen**.

5 Kopieren

Sie können hochwertige Farb- und Graustufenkopien auf einer Vielzahl von Papiertypen und -größen erstellen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

 **Hinweis** Das Kopieren von der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware aus ist nur unter Mac OS möglich.

- [Erstellen von Kopien über das Bedienfeld](#)
- [Ändern der Kopiereinstellungen](#)
- [Anzahl der Exemplare einstellen](#)
- [Papierformat der Kopie einstellen](#)
- [Einstellen des Papiertyps für die Kopie](#)
- [Ändern der Kopiergeschwindigkeit oder -qualität](#)
- [Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format](#)
- [Kopieren eines Dokuments im Format Legal auf Letter-Papier](#)
- [Anpassen der Helligkeit der Kopien](#)
- [Optimieren von verschwommenen Bereichen auf Kopien](#)
- [Optimieren von hellen Bereichen in Kopien](#)
- [Abbrechen eines Kopierauftrags](#)

Erstellen von Kopien über das Bedienfeld

Über das Bedienfeld können Sie qualitativ hochwertige Kopien erstellen.

So erstellen Sie eine Kopie über das Bedienfeld

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz**, um eine Schwarzweißkopie zu erstellen.
 - Drücken Sie **START KOPIEREN Farbe**, um eine Farbkopie zu erstellen.

 **Hinweis** Wenn Sie ein farbiges Original verwenden, können Sie mit der Taste **START KOPIEREN Schwarz** eine Schwarzweißkopie und mit der Taste **START KOPIEREN Farbe** eine Farbkopie erstellen.

Ändern der Kopiereinstellungen

Sie können die Kopiereinstellungen so anpassen, dass Sie nahezu alle Aufgaben durchführen können.

Wenn Sie die Kopiereinstellungen ändern, gelten die Änderungen nur für den aktuellen Kopierauftrag. Sie müssen die Änderungen in den Einstellungen als Standardwerte festlegen, damit sie für alle zukünftigen Kopieraufträge gelten.

So speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Standardwerte für zukünftige Druckaufträge

1. Ändern Sie die Einstellungen im **Menü "Kopieren"**.
2. Drücken Sie auf **Menü "Kopieren"**. Drücken Sie dann die Pfeiltasten bis **Neue Stand.-Einst.** angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Pfeiltasten, um **Ja** zu markieren, und drücken Sie dann auf **OK**.

Anzahl der Exemplare einstellen

Sie können die gewünschte Anzahl der Druckexemplare über die Option **Anzahl Kopien** auf dem Bedienfeld festlegen.

So stellen Sie die Anzahl der Kopien über das Bedienfeld ein

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Anzahl Kopien** angezeigt wird.
4. Drücken Sie , oder geben Sie die Anzahl der Kopien über das Tastenfeld ein.

 **Tipp** Wenn Sie eine der Pfeiltasten gedrückt halten, ändert sich der Wert in Schritten von 5, was die Einstellung einer großen Kopienanzahl erleichtert.

5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Papierformat der Kopie einstellen

Sie können das Papierformat am Gerät einstellen. Das Papierformat, das Sie auswählen, muss mit dem in das Zufuhrfach eingelegten Papier übereinstimmen.

So ändern Sie das Papierformat über das Bedienfeld

1. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Kopierpap.format** angezeigt wird.
2. Drücken Sie , bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird.
3. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Einstellen des Papiertyps für die Kopie

Sie können den Papiertyp am Gerät einstellen.

So ändern Sie den Papiertyp für Kopien über das Bedienfeld

1. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Papiersorte** angezeigt wird.
2. Drücken Sie , bis der gewünschte Papiertyp angezeigt wird.
3. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, für welches Papier im Zufuhrfach welcher Papiertyp ausgewählt werden muss.

Papiertyp	Bedienfeldeinstellung
Kopierpapier oder Briefkopfpapier	Normalpapier
HP Papier, hochweiß	Normalpapier
HP Premium Plus Fotopapier, hochglänzend	Premium Fotopapier
HP Premium Plus Fotopapier, matt	Premium Fotopapier
HP Premium Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	Premium Fotopapier
HP Premium oder Premium Plus Inkjet-Transparentfolien	Transparentfolie
Andere Transparentfolien	Transparentfolie
Hagaki-Normalpapier	Normalpapier
Hagaki, Glänzend	Premium Fotopapier
L (nur Japan)	Premium Fotopapier

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Ändern der Kopiergeschwindigkeit oder -qualität

Das Gerät verfügt über drei Optionen für die Kopiergeschwindigkeit und -qualität:

- Die Einstellung **Optimal** erzielt auf sämtlichen Papiertypen die bestmögliche Qualität und eliminiert die Streifenbildung, die manchmal bei einfarbigen Flächen auftritt. Mit **Optimal** werden Kopien langsamer angefertigt als mit den anderen Qualitätseinstellungen.
- **Normal** liefert eine hochwertige Ausgabe und ist die empfohlene Einstellung für die meisten Kopieraufträge. Mit der Standardeinstellung **Normal** werden Kopien schneller erstellt als mit **Optimal**.
- Mit **Schnell** werden Kopien schneller erstellt als mit der Einstellung **Normal**. Die Textqualität ist mit der Einstellung **Normal** vergleichbar, die Qualität von Abbildungen ist möglicherweise etwas schlechter. Bei der Einstellung **Schnell** wird weniger Tinte verbraucht und die Lebensdauer der Druckpatrone verlängert.

So ändern Sie die Kopierqualität über das Bedienfeld

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Qualität**, bis die gewünschte Qualitätseinstellung markiert ist.
4. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Ändern der Größe eines Originals zum Anpassen an das Letter- oder A4-Format

Wenn das Bild oder der Text des Originals die gesamte Seite ausfüllt, ohne einen Rand zu lassen, verwenden Sie die Funktion **An Seite anpassen** oder **Ganze Seite 91%**, um das Original zu verkleinern und ein ungewolltes Abschneiden des Textes oder Bildes zu verhindern.



 **Tipp** Sie können auch mit der Funktion **An Seite anpassen** ein kleines Foto so vergrößern, dass es den bedruckbaren Bereich einer großformatigen Seite ausfüllt. Damit dies ohne Ändern der Proportionen des Originals oder Abschneiden der Ränder durchgeführt werden kann, fügt das Gerät möglicherweise einen ungleichmäßigen weißen Rand um die Papierkanten herum ein.

So ändern Sie die Größe eines Dokuments über das Bedienfeld:

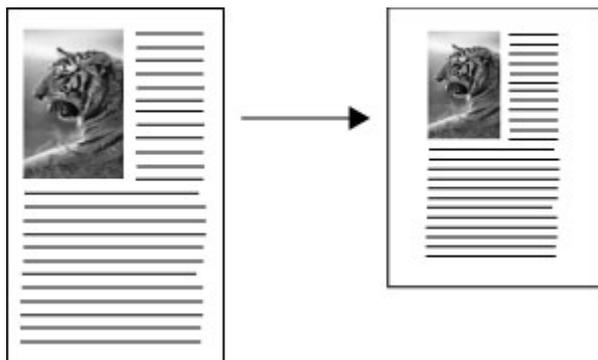
1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren die Taste **Verkl./Vergröß..**.
4. Drücken Sie , bis **Ganze Seite 91%** angezeigt wird.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Kopieren eines Dokuments im Format Legal auf Letter-Papier

Mit Hilfe der Einstellung **Legal > Letter 72%** können Sie ein Dokument im Format Legal so kopieren, dass es auf Papier im Format Letter passt.

 **Hinweis** Die Prozentangabe in diesem Beispiel (**Legal > Letter 72%**) stimmt möglicherweise nicht mit dem am Bedienfeld angezeigten Prozentwert überein.



So kopieren Sie ein Dokument im Format Legal auf Letter-Papier:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren die Taste **Verkl./Vergröß..**.
4. Drücken Sie , bis **Legal > Letter 72%** angezeigt wird.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

Anpassen der Helligkeit der Kopien

Mit der Option **Heller/Dunkler** können Sie den Kontrast der Kopien einstellen.

So passen Sie den Kontrast der Kopien über das Bedienfeld an:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Heller/Dunkler** angezeigt wird.
4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - Drücken Sie , um die Kopie dunkler zu machen.
 - Drücken Sie , um die Kopie heller zu machen.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

 **Hinweis** Kopierfunktionen können auch mit der Anwendung HP Photosmart-Software (Windows) oder mit der HP Photosmart Studio Software (Mac OS) ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur Software.

Optimieren von verschwommenen Bereichen auf Kopien

Mit der Funktion **Optimierungen** können Sie die Qualität von Textdokumenten durch Hervorheben der Konturen von schwarzem Text und die Qualität von Fotos durch die Optimierung heller Farben verbessern, die sonst weiß angezeigt werden.

Die Standardoption für die Optimierung ist **Gemischt**. Mit der Einstellung **Gemischt** lassen sich die Konturen der meisten Originale schärfer darstellen.

So kopieren Sie ein verschwommenes Dokument über das Bedienfeld:

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Optimierungen** angezeigt wird.
4. Drücken Sie , bis die Einstellung **Text** angezeigt wird.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Schwarz** oder **START KOPIEREN Farbe**.

Falls folgende Probleme auftreten, deaktivieren Sie die Optimierung von **Text**, indem Sie **Foto** oder **Keine** auswählen:

- Verstreute Farbpunkte umgeben einen Teil des Textes auf den Kopien.
- Große, schwarze Schriftarten sehen fleckig aus (nicht ebenmäßig).
- Dünne, farbige Objekte oder Linien enthalten schwarze Abschnitte.
- In hell- bis mittelgrauen Abschnitten werden körnige oder weiße Querstreifen angezeigt.

Optimieren von hellen Bereichen in Kopien

Sie können die **Foto**-Optimierungen verwenden, um die Ausgabe heller Farben zu verbessern, die sonst weiß angezeigt werden könnten. Sie können die **Foto**-

Optimierungen auch einsetzen, um folgende Probleme zu vermeiden, die möglicherweise beim Kopieren mit **Text**-Optimierungen auftreten:

- Verstreute Farbpunkte umgeben einen Teil des Textes auf den Kopien.
- Große, schwarze Schriftarten sehen fleckig aus (nicht ebenmäßig).
- Dünne, farbige Objekte oder Linien enthalten schwarze Abschnitte.
- In hell- bis mittelgrauen Abschnitten werden körnige oder weiße Querstreifen angezeigt.

So kopieren Sie ein überbelichtetes Foto vom Bedienfeld aus

1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
2. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Drücken Sie im Bereich Kopieren so oft **Menü "Kopieren"**, bis **Optimierungen** angezeigt wird.
4. Drücken Sie , bis die Einstellung **Foto** angezeigt wird.
5. Drücken Sie **START KOPIEREN Farbe**.

Abbrechen eines Kopierauftrags

Drücken Sie im Bedienfeld auf **Abbrechen**, um den Kopiervorgang abzubrechen.

6 Scannen

Sie können Originaldokumente scannen und anschließend in Netzwerkordnern speichern oder an verschiedene Programme übergeben. Diese Aktionen können Sie über das Bedienfeld, mithilfe der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware und mithilfe von TWAIN- oder WIA-kompatiblen Programmen auf einem Computer ausführen.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Scannen eines Originals](#)
- [Scannen über ein TWAIN- oder WIA-kompatibles Programm](#)
- [Bearbeiten eines gescannten Originals](#)
- [Ändern der Scaneinstellungen](#)
- [Abbrechen eines Scanauftrags](#)

Scannen eines Originals

Sie können den Scanvorgang vom Computer aus oder über das Bedienfeld starten. In diesem Abschnitt wird lediglich erläutert, wie Sie Scanvorgänge über das Bedienfeld ausführen.

 **Hinweis** Sie können Bilder, einschließlich Panoramabilder, auch mithilfe der HP Photosmart-Software scannen. Mit dieser Software können Sie das gescannte Bild bearbeiten und für bestimmte Projekte verwenden. Informationen zum Ausführen von Scanvorgängen über den Computer und zum Anpassen gescannter Dokumente (Ändern der Größe, drehen, zuschneiden und scharfzeichnen) finden Sie in der Onscreen-Hilfe zur HP Photosmart-Software, die im Lieferumfang Ihrer Software enthalten ist.

Damit Sie die Scanfunktionen verwenden können, muss das Gerät an den Computer angeschlossen und eingeschaltet sein. Außerdem muss die Druckersoftware auf dem Computer installiert sein und vor Beginn des Scanvorgangs ausgeführt werden. Überprüfen Sie dies auf einem Windows-Computer, indem Sie sich vergewissern, dass das Gerätesymbol auf der Taskleiste neben der Uhrzeit unten rechts angezeigt wird. Auf einem Macintosh-Computer können Sie dies überprüfen, indem Sie den HP Geräte-Manager öffnen und auf **Bild scannen** klicken. Wenn ein Scanner verfügbar ist, wird HP ScanPro gestartet. Wenn kein Scanner verfügbar ist, wird eine Nachricht angezeigt, dass kein Scanner erkannt wurde.

 **Hinweis** Wenn Sie das Symbol für die HP Digitale Bildbearbeitung in der Taskleiste schließen, ist möglicherweise der Zugriff auf verschiedene Scanfunktionen des Geräts nicht mehr möglich, und die Fehlermeldung **Keine Verbindung** wird angezeigt. Wenn dies der Fall ist, können Sie den Zugriff auf alle Funktionen wiederherstellen, indem Sie Ihren Computer neu starten oder die HP Photosmart-Software erneut starten.

Übergeben eines gescannten Originals an ein Programm auf einem Computer (Direktverbindung)

Führen Sie folgende Schritte aus, wenn Ihr Gerät bereits über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist.

Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das von Ihnen ausgewählte Programm gestartet und das gescannte Dokument angezeigt.

So übergeben Sie mithilfe der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware ein gescanntes Dokument an ein Programm auf einem Computer

1. Starten Sie die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware auf dem Computer. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware](#).
2. Weitere Anweisungen finden Sie in der Onscreen-Hilfe.

So übergeben Sie ein gescanntes Dokument über das Bedienfeld an ein Programm auf einem Computer (Direktverbindung)

1. Legen Sie das Original auf das Vorlagenglas. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).
2. Drücken Sie die Taste **Menü "Scannen"** oder **Scannen an**.
3. Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten das gewünschte Programm (z. B. die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware) aus, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
4. Drücken Sie **SCAN STARTEN**.

Scannen über ein TWAIN- oder WIA-kompatibles Programm

Das Gerät ist TWAIN- und WIA-kompatibel und kann mit Programmen verwendet werden, die TWAIN- und WIA-kompatible Scanner unterstützen. TWAIN- oder WIA-kompatible Programme ermöglichen den Zugriff auf die Scanfunktionen des Geräts und das direkte Übergeben gescannter Bilder an die Programme.

TWAIN wird von allen Windows- und Mac OS-Betriebssystemen unterstützt.

WIA wird auf Windows-Betriebssystemen nur für Windows XP- und Vista-Direktverbindungen unterstützt. WIA wird für Mac OS nicht unterstützt.

Scannen über ein TWAIN-kompatibles Programm

In der Regel sind Programme mit Befehlen wie **Erfassen**, **Datei erfassen**, **Scannen**, **Neues Objekt importieren**, **Einfügen aus** oder **Scanner** TWAIN-kompatibel. Informationen zur WIA-Kompatibilität eines Programms und der jeweiligen Bezeichnung des Befehls finden Sie in der Softwarehilfe oder im Benutzerhandbuch des Programms.

Starten Sie den Scanvorgang über das TWAIN-kompatible Programm. Informationen zu den entsprechenden Befehlen und Vorgehensweisen finden Sie in der Softwarehilfe oder im Benutzerhandbuch des Programms.

Scannen über ein WIA-kompatibles Programm

In der Regel sind Programme mit Befehlen wie **Bild/Von Scanner oder Kamera** im Menü **Einfügen** oder **Datei** WIA-kompatibel. Informationen zur WIA-Kompatibilität eines Programms und der jeweiligen Bezeichnung des Befehls finden Sie in der Softwarehilfe oder im Benutzerhandbuch des Programms.

Starten Sie den Scanvorgang über das WIA-kompatible Programm. Informationen zu den entsprechenden Befehlen und Vorgehensweisen finden Sie in der Softwarehilfe oder im Benutzerhandbuch des Programms.

Bearbeiten eines gescannten Originals

Ein gescanntes Bild können Sie mithilfe der HP Photosmart-Software bearbeiten. Sie können ein gescanntes Dokument auch mithilfe der OCR-Software (Optical Character Recognition) bearbeiten.

Bearbeiten eines gescannten Fotos oder einer gescannten Grafik

Gescannte Bilder oder Grafiken können Sie mithilfe der HP Photosmart-Software bearbeiten. Mit dieser Software lassen sich Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung usw. anpassen. Mit der HP Photosmart-Software können Sie ein gescanntes Bild auch drehen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zur HP Photosmart-Software.

Bearbeiten gescannter Dokumente mit OCR-Software

Mit der OCR-Software können Sie gescannten Text in ein bestimmtes Textverarbeitungsprogramm importieren und dort bearbeiten. So können Sie Briefe, Zeitungsartikel und viele andere Dokumente anpassen.

Sie können das für die Bearbeitung gewünschte Textverarbeitungsprogramm auswählen. Wenn das Symbol des Textverarbeitungsprogramms nicht vorhanden oder aktiv ist, wurde entweder kein Textverarbeitungsprogramm auf dem Computer installiert, oder es wurde von der Scanner-Software während der Installation nicht erkannt. Informationen zum Erstellen einer Verknüpfung für das Textverarbeitungsprogramm finden Sie in der Onscreen-Hilfe der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware.

Das Scannen von farbigem Text wird von der OCR-Software nicht unterstützt. Vor dem Übergeben eines gescannten Dokuments an die OCR-Software wird farbiger Text in schwarzweißen Text umgewandelt. Daher ist der Text in gescannten Dokumenten unabhängig von der Farbe im Original stets schwarzweiß.

Aufgrund des großen Funktionsumfangs einiger Textverarbeitungsprogramme und der komplexen Interaktion der Programme mit dem Gerät ist es möglicherweise sinnvoll, das gescannte Dokument zuerst an Wordpad (ein Zubehör unter Windows) zu übergeben und anschließend den Text durch Ausschneiden und Einfügen in das gewünschte Textverarbeitungsprogramm einzufügen.

Ändern der Scaneinstellungen

So ändern Sie die Scaneinstellungen

- **HP Geräte-Manager (Mac OS):** Starten Sie den **HP Geräte-Manager**, klicken Sie auf **Informationen und Einstellungen**, und wählen Sie in der Dropdownliste die Option **Scan-Voreinstellungen** aus.
- **Windows:** Starten Sie die Gerätesoftware, wählen Sie **Einstellungen** und **Scaneinstellungen und Standardeinstellungen** aus, und wählen Sie dann die gewünschten Optionen aus.

Abbrechen eines Scanauftrags

Um einen Scanvorgang abzubrechen, drücken Sie **Abbrechen** auf dem Bedienfeld.

7 Konfiguration und Verwaltung

Dieser Abschnitt enthält Informationen für den Administrator, der für die Verwaltung des Geräts zuständig ist. Folgende Themen werden erläutert.

- [Geräteverwaltung](#)
- [Verwenden der Tools zur Geräteverwaltung](#)
- [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#)
- [Konfigurieren des Geräts \(Windows\)](#)
- [Konfigurieren des Geräts \(Mac OS\)](#)
- [Deinstallieren und Neuinstallieren der Software](#)

Geräteverwaltung

Die folgenden häufig verwendeten Tools können zur Geräteverwaltung verwendet werden. Informationen zum Aufrufen und Verwenden dieser Tools finden Sie unter [Verwenden der Tools zur Geräteverwaltung](#).

 **Hinweis** Bestimmte Vorgehensweisen können auch andere Methoden umfassen.

Windows

- Bedienfeld des Geräts
- Druckertreiber
- Toolbox
- myPrintMileage

 **Hinweis** Weitere Informationen über myPrintMileage finden Sie auf der myPrintMileage-Website.

Die Toolbox steht auf Computern mit Windows 2000 nicht zur Verfügung.

Mac OS

- Bedienfeld des Geräts
- HP Druckerdienstprogramm
- [Geräteüberwachung](#)
- [Geräteverwaltung](#)

Geräteüberwachung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Überwachung des Druckers.

Tool	Abzurufende Informationen
Bedienfeld	Status der aktuell verarbeiteten Druckaufträge, Betriebsstatus des Geräts sowie Status der Tintenpatronen und Druckköpfe
Toolbox (Windows)	Tintenpatronen-Informationen: Klicken Sie auf die Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand , um den Tintenfüllstand anzuzeigen, und führen Sie einen Bildlauf durch, um die Schaltfläche Angaben zur Patrone anzuzeigen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Angaben zur Patrone , um Informationen zum Austauschen von Tintenpatronen und Verfallsdaten anzuzeigen.*
HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS)	Tintenpatronen-Informationen: Öffnen Sie das Fenster Informationen und Unterstützung , und klicken Sie auf Verbrauchsmaterial-Status .*

* Die gezeigten Tintenfüllstände sind lediglich geschätzte Angaben. Der tatsächliche Tintenfüllstand kann davon abweichen.

Geräteverwaltung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Verwaltung des Geräts und zum Ändern von Einstellungen.

Tool	Durchzuführende Verwaltungsaufgaben
Bedienfeld	<ul style="list-style-type: none">• Einstellungen für Sprache und Land/Gebiet: Drücken Sie Einrichten, und öffnen Sie das Menü Einstellungen.• Einstellen von Datum und Uhrzeit: Drücken Sie Einrichten, Tools und anschließend Datum und Uhrzeit.• Einstellen der Zeit für die Scannerlampe: Drücken Sie Einrichten, wählen Sie Standardeinstellungen und anschließend Scannerlampenzeit einstellen aus.
Toolbox (Windows)	<ul style="list-style-type: none">• Ändern der Facheinstellungen: Klicken Sie auf der Registerkarte Dienste auf Papierzufuhr.• Durchführen der Gerätewartung: Klicken Sie auf die Registerkarte Dienste.

(Fortsetzung)

Tool	Durchzuführende Verwaltungsaufgaben
HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS)	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern der Facheinstellungen: Klicken Sie im Fenster Druckereinstellungen auf Papierzufuhr. • Durchführen von Geräterwartungsaufgaben: Öffnen Sie das Fenster Informationen und Unterstützung, und klicken Sie auf die Option für die auszuführende Aufgabe.

Verwenden der Tools zur Geräteverwaltung

- [Toolbox \(Windows\)](#)
- [HP Drucker-Dienstprogramm \(Mac OS\)](#)
- [HP Instant Support](#)
- [myPrintMileage](#)

Toolbox (Windows)

Mit der Toolbox können Sie auf Wartungsinformationen zum Gerät zugreifen.

 **Hinweis** Wenn der Computer die Systemanforderungen erfüllt, kann die Toolbox von der Starter-CD mit der Option zur vollständigen Installation installiert werden.

Öffnen der Toolbox

- Klicken Sie im HP Solution Center auf das Menü **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckereinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das Symbol für die HP Digitale Bildbearbeitung, zeigen Sie auf **Druckermodellname**, und klicken Sie anschließend auf **Druckerfunktionen**.

Toolbox-Registerkarten

Die Toolbox enthält die folgenden Registerkarten.

Registerkarten	Inhalt
Geschätzter Tintenfüllstand	<ul style="list-style-type: none"> • Tintenfüllstandinformationen: Zeigt die ungefähren Tintenstände der einzelnen Patronen an. <hr/> <p>Hinweis Die gezeigten Tintenfüllstände sind lediglich geschätzte Angaben. Der tatsächliche Tintenfüllstand kann davon abweichen.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Online einkaufen: Ermöglicht den Zugriff auf eine Website zur Bestellung von Verbrauchsmaterialien.

(Fortsetzung)

Registerkarten	Inhalt
	<ul style="list-style-type: none">• Telefonisch bestellen: Zeigt Telefonnummern an, unter denen Sie Verbrauchsmaterialien bestellen können. In einigen Ländern ist eine telefonische Bestellung nicht möglich.• Angaben zur Patrone: Zeigt die Bestellnummern und Verfalldaten für die installierten Tintenpatronen an.
Informationen	<p>Druckerinformationen: Enthält einen Link zu myPrintMileage und zeigt Informationen zur Gerätehardware und zu den Druckkopfständen an. Auf der Registerkarte Informationen finden Sie folgende Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hardwareinformationen• myPrintMileage (wenn installiert)• HP Instant Support• HP Druckkopfstand
Dienste	<ul style="list-style-type: none">• Druckqualitäts-Diagnoseseite drucken: Ermöglicht das Identifizieren von Problemen, die die Druckqualität betreffen. Weitere Informationen finden Sie unter Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite.• Selbsttest-Diagnoseseite drucken: Ermöglicht das Drucken einer Selbsttest-Diagnoseseite des Geräts. Diese Seite enthält Informationen zum Gerät und zu den Verbrauchsmaterialien. Weitere Informationen finden Sie unter Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite.• Ausrichten der Druckköpfe: Diese Registerkarte führt Sie durch das Ausrichten der Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter Ausrichten der Druckköpfe.• Druckköpfe reinigen: Enthält Anweisungen zum Reinigen der Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen der Druckköpfe.• Zeilenvorschub kalibrieren: Ermöglicht die Durchführung einer Zeilenvorschubkalibrierung. Weitere Informationen finden Sie unter Kalibrieren des Zeilenvorschubs.

HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS)

Das HP Drucker-Dienstprogramm enthält Tools zum Konfigurieren der Druckeinstellungen, zum Kalibrieren des Geräts, zum Reinigen der Druckköpfe, zum Drucken der Selbsttest-Diagnoseseite, zur Onlinebestellung von Verbrauchsmaterial und zur Suche nach Supportinformationen im Internet.

Öffnen des HP Druckerdienstprogramms

So öffnen Sie das HP Druckerdienstprogramm vom Desktop

1. Wählen Sie im **Finder** aus dem Menü **Go** den Befehl **Computer**.
2. Wählen Sie **Bibliothek** und danach **Drucker**.
3. Wählen Sie nacheinander **HP**, **Dienstprogramme** und dann **HP Printer Selector**.
4. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Dienstprogramm starten**.

So öffnen Sie das HP Druckerdienstprogramm über das Druckerinstallationsdienstprogramm

1. Wählen Sie im **Finder** aus dem Menü **Go** den Befehl **Computer**.
2. Wählen Sie das Gerät in der Liste aus, und klicken Sie auf **Dienstprogramm**.
3. Wählen Sie das Gerät im Menü aus, und klicken Sie dann auf **Dienstprogramm starten**.

HP Drucker-Dienstprogramm (Fenster)

Informationen und Unterstützung

- **Verbrauchsmaterial-Status:** Zeigt Informationen zu den aktuell installierten Druckköpfen und Tintenpatronen an.
- **Verbrauchsmaterialinfo:** Zeigt die Optionen für das Ersetzen der Tintenpatronen an.
- **Geräteinformationen:** Zeigt Informationen über das Modell und die Seriennummer an. Hier können Sie auch die Selbsttest-Diagnoseseite für das Gerät drucken. Diese Seite enthält Informationen zum Gerät und zu den Verbrauchsmaterialien. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#).
- **Druckqualitäts-Diagnose:** Ermöglicht das Identifizieren von Problemen, die die Druckqualität betreffen. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).
- **Reinigen:** Enthält Anweisungen zum Reinigen der Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen der Druckköpfe](#).
- **Ausrichten:** Diese Registerkarte führt Sie durch das Ausrichten der Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten der Druckköpfe](#).
- **Zeilenvorschub kalibrieren:** Ermöglicht die Durchführung einer Zeilenvorschubkalibrierung. Weitere Informationen finden Sie unter [Kalibrieren des Zeilenvorschubs](#).
- **HP Unterstützung:** Ermöglicht den Zugriff auf die Website von HP, auf der Sie Unterstützung für Ihr Gerät erhalten, Ihr Gerät registrieren können und Informationen zu Rückgabe und Recycling von Verbrauchsmaterialien erhalten.

Druckertreibereinstellungen

Fächerkonfiguration: Hier können Sie den standardmäßigen Medientyp und das Standardformat für das Zufuhrfach festlegen.

HP Instant Support

HP Instant Support ist ein Paket webbasierter Tools zur Fehlerbehebung. Damit können Sie Druckprobleme rasch ermitteln, diagnostizieren und beheben.

HP Instant Support liefert die folgenden Informationen zu Ihrem Drucker:

- **Einfacher Zugriff auf Tipps zur Fehlerbehebung:** Gerätespezifische Tipps zu Ihrem Drucker.
- **Behebung spezifischer Gerätefehler:** Bietet sofortigen Zugriff auf Informationen, die Ihnen bei der Behebung gemeldeter Fehler Ihres Geräts helfen.
- **Benachrichtigung zu Treiber-Updates:** Benachrichtigt Sie über aktualisierte Versionen des Druckertreibers. Mithilfe des Links in der Meldung, die auf der Homepage von HP Instant Support angezeigt wird, gelangen Sie direkt in den Downloadbereich der HP Website.
- **Verwalten des Tinten- und Medienverbrauchs (myPrintMileage):** Unterstützt Sie beim Verwalten und Planen des Verbrauchsmaterialbedarfs.

Sicherheit und Datenschutz

Wenn Sie HP Instant Support verwenden, werden ausführliche Geräteinformationen wie Seriennummer, Fehlerzustände und Status an HP gesendet. HP behandelt Ihre Daten vertraulich und entsprechend der Richtlinien der HP Online-Datenschutzerklärung (welcome.hp.com/country/us/en/privacy.html).

 **Hinweis** Sie können die an HP gesendeten Daten anzeigen, indem Sie im Menü **Ansicht** Ihres Webbrowsers die Funktion **Quelltext** (Internet Explorer und Opera) bzw. **Seitenquelltext** (Netscape und Mozilla Firefox) auswählen.

Zugreifen auf HP Instant Support

Toolbox (Windows): Klicken Sie auf die Registerkarte **Informationen** und dann auf **HP Instant Support**.

 **Hinweis** Legen Sie für die Webseiten, mit denen HP Instant Support geöffnet wird, kein Lesezeichen fest. Wenn Sie die Website mithilfe eines festgelegten Lesezeichens aufrufen, werden möglicherweise veraltete Informationen angezeigt.

myPrintMileage

myPrintMileage ist ein Service von HP, mit dem Sie den Verbrauch des Geräts überwachen und den Erwerb von Verbrauchsmaterialien planen können.

Damit Sie myPrintMileage nutzen können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Internetanschluss
- Angeschlossener Drucker

Auf der myPrintMileage-Website wird die Druckanalyse angezeigt, z. B. der Tintenverbrauch (sowohl die Gesamtmenge als auch der Verbrauch schwarzer bzw.

farbiger Tinte) und die Anzahl der Seiten, die mit der verbleibenden Tinte voraussichtlich noch gedruckt werden können.

Zugreifen auf myPrintMileage

- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Informationen** und danach auf **myPrintMileage**. Folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Bildschirm.
- **Windows-Taskleiste:** Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol **HP Digitale Bildbearbeitung**, wählen Sie das Gerät aus, dessen Status Sie überprüfen möchten, und klicken Sie auf **myPrintMileage**.

 **Hinweis** Legen Sie für die Webseiten, mit denen myPrintMileage geöffnet werden soll, kein Lesezeichen fest. Wenn Sie die Website mithilfe eines festgelegten Lesezeichens aufrufen, werden möglicherweise veraltete Informationen angezeigt.

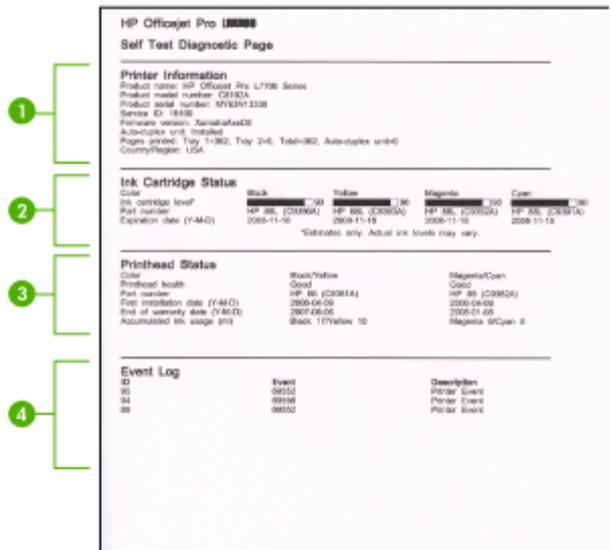
Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite

Die Selbsttest-Diagnoseseite enthält folgende Informationen:

- Anzeigen aktueller Geräteinformationen, des Tintenpatronen-Status und des Druckkopf-Status
- Unterstützung bei der Fehlerbehebung

Außerdem wird auf der Selbsttest-Diagnoseseite ein Protokoll der letzten Ereignisse gedruckt.

Wenn Sie sich für die Fehlerbehebung telefonisch an den HP-Kundendienst wenden müssen, sollten Sie vorher die Selbsttest-Diagnoseseite drucken.



- 1. Druckerinformationen:** Zeigt Geräteinformationen (z. B. Produktname, Modellnummer, Seriennummer und Firmwareversionsnummer) und die Anzahl der aus dem Fach gedruckten Seiten an.
- 2. Tintenpatronen-Status:** Zeigt die geschätzten Tintenfüllstände (als Grafik), die Teilenummern und Verfallsdaten der Tintenpatronen an.

 **Hinweis** Die gezeigten Tintenfüllstände sind lediglich geschätzte Angaben. Der tatsächliche Tintenfüllstand kann davon abweichen.

- 3. Druckkopf-Status:** Zeigt den Status, die Teilenummern, das Installationsdatum und den Ablauf der Garantiezeit der Druckköpfe sowie den gesamten Tintenverbrauch an. Es werden folgende Druckkopf-Status angezeigt: „Gut“, „Normal“ und „Ersetzen“. Wenn der Status „Normal“ angezeigt wird, muss die Druckqualität überprüft werden, der Druckkopf kann jedoch weiterverwendet werden. Wenn als Status „Ersetzen“ angezeigt wird, muss der Druckkopf ersetzt werden, bevor das Gerät weiterverwendet werden kann.
- 4. Ereignisprotokoll:** Zeigt ein Protokoll der letzten Ereignisse an.

So drucken Sie die Selbsttest-Diagnoseseite

- **Bedienfeld:** Drücken Sie **Einrichten**, wählen Sie **Bericht drucken** und **Selbsttestbericht** aus, und drücken Sie dann **OK**.
- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und dann auf **Selbsttest-Diagnoseseite drucken**.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Informationen und Unterstützung** auf **Geräteinformationen** und dann auf **Konfigurationsseite drucken**.

Konfigurieren des Geräts (Windows)

 **Hinweis** Microsoft Internet Explorer 6.0 oder höher muss für die Ausführung des Installationsprogramms auf dem Computersystem installiert sein.

Für die Installation eines Druckertreibers unter Windows 2000 oder Windows XP benötigen Sie außerdem Administratorrechte.

HP empfiehlt, dass Sie das Gerät nach dem Installieren der Software anschließen, da das Installationsprogramm Sie beim Einrichten unterstützt. Wenn Sie das Kabel vorher angeschlossen haben, lesen Sie den Abschnitt [Anschließen des Geräts vor dem Installieren der Software](#).

Direktverbindung

Sie können das Gerät direkt über ein USB-Kabel an Ihren Computer anschließen.

 **Hinweis** Nachdem Sie die Gerätesoftware installiert und das Gerät an einen Computer mit Windows-Betriebssystem angeschlossen haben, können Sie weitere Geräte über USB-Kabel an denselben Computer anschließen, ohne die Gerätesoftware erneut installieren zu müssen.

HP empfiehlt, dass Sie das Gerät nach dem Installieren der Software anschließen, da das Installationsprogramm Sie bei beim Einrichten unterstützt. Wenn Sie das Kabel vorher angeschlossen haben, lesen Sie den Abschnitt [Anschließen des Geräts vor dem Installieren der Software](#).

Installieren der Software vor dem Anschließen des Geräts (empfohlen)

So installieren Sie die Software

1. Schließen Sie alle aktiven Anwendungen.
2. Legen Sie die Starter-CD in das CD-Laufwerk ein. Das CD-Menü wird automatisch gestartet. Wenn das CD-Menü nicht automatisch aufgerufen wird, doppelklicken Sie auf das Installationssymbol der Starter-CD.
3. Doppelklicken Sie im CD-Menü auf **Installieren**, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.
4. Schalten Sie das Gerät bei entsprechender Aufforderung ein, und verbinden Sie es über ein USB-Kabel mit dem Computer. Auf dem Bildschirm wird der Assistent für das Suchen neuer Hardware angezeigt, und im Ordner **Drucker** wird ein Symbol für das Gerät erstellt.

 **Hinweis** Sie können das USB-Kabel auch zu einem späteren Zeitpunkt anschließen, sobald Sie das Gerät benötigen.

Sie können das Gerät auch mithilfe einer einfachen Form der Netzwerkeinbindung, der lokalen Netzwerkfreigabe, für andere Computer freigeben. Weitere Informationen finden Sie unter [Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk](#).

Anschließen des Geräts vor dem Installieren der Software

Wenn Sie den Drucker vor dem Installieren der Druckersoftware an den Computer anschließen, wird auf dem Bildschirm der Assistent für das **Suchen neuer Hardware** angezeigt.

 **Hinweis** Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, sollten Sie es während der Installation nicht ausschalten oder das Netzkabel abziehen. Andernfalls wird das Installationsprogramm nicht ordnungsgemäß abgeschlossen.

So schließen Sie das Gerät an

1. Im Dialogfeld **Neue Hardware gefunden** werden Vorgehensweisen zur Suche nach dem Druckertreiber angezeigt. Wählen Sie die Option **Erweitert** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

 **Hinweis** Lassen Sie den Assistenten **Neue Hardware gefunden** nicht automatisch nach dem Druckertreiber suchen.

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Angabe des Treiberstandorts, und stellen Sie sicher, dass die anderen Kontrollkästchen deaktiviert sind.
3. Legen Sie die Starter-CD in das CD-Laufwerk ein. Wenn das CD-Menü angezeigt wird, schließen Sie es.
4. Wählen Sie das Stammverzeichnis der Starter-CD aus (z. B. **D:**), und klicken Sie anschließend auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
6. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten für das **Suchen neuer Hardware** zu schließen. Der Assistent startet automatisch das Installationsprogramm (dieser Vorgang kann einige Minuten dauern).
7. Schließen Sie die Installation ab.

 **Hinweis** Sie können das Gerät auch mithilfe einer einfachen Form der Netzwerkeinbindung, der lokalen Netzwerkfreigabe, für andere Computer freigeben. Weitere Informationen finden Sie unter [Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk](#).

Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk

In einer lokalen Netzwerkfreigabe wird das Gerät direkt an den USB-Anschluss eines ausgewählten Computers (dem Server) angeschlossen und von anderen Computern (den Clients) verwendet.



Hinweis Wenn Sie ein direkt angeschlossenes Gerät freigeben, verwenden Sie als Server den Computer mit dem aktuellsten Betriebssystem. Ist beispielsweise auf einem Computer Windows XP und auf einem anderen eine ältere Version von Windows installiert, verwenden Sie den Computer mit Windows XP als Server.

Verwenden Sie diese Konfiguration nur in kleinen Gruppen, wenn die Nutzung niedrig ist. Die Leistung des Computers, an den das Gerät angeschlossen ist, wird beeinträchtigt, wenn viele Benutzer Druckaufträge an das Gerät senden.

Es wird nur die Druckfunktion freigegeben. Die Scan- und Kopierfunktionen werden nicht freigegeben.

So geben Sie das Gerät frei

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol, klicken Sie auf **Eigenschaften** und dann auf die Registerkarte **Freigabe**.
3. Klicken Sie auf die Option zur Freigabe des Geräts, und geben Sie einen Freigabennamen in das vorgesehene Feld ein.
4. Wenn Sie das Gerät für Clientcomputer freigeben möchten, auf denen andere Windows-Versionen ausgeführt werden, können Sie auf **Zusätzliche Treiber** klicken, um die entsprechenden Treiber für diese Benutzer zu installieren. Für diesen Vorgang muss die Starter-CD im CD-Laufwerk eingelegt sein.

Konfigurieren des Geräts (Mac OS)

Sie können das Gerät mit einem USB-Kabel an einen einzelnen Macintosh-Computer anschließen oder ihn mit anderen Benutzern im Netzwerk gemeinsam verwenden.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Installieren der Software für eine Direktverbindung](#)
- [Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk](#)

Installieren der Software für eine Direktverbindung

So installieren Sie die Software

1. Verbinden Sie Computer und Gerät mit einem USB-Kabel.
2. Legen Sie die Starter-CD in das CD-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie zuerst auf das CD-Symbol auf dem Desktop und danach auf das Setup-Symbol. Oder öffnen Sie den Installer-Ordner auf der Starter CD.

3. Klicken Sie auf **Software installieren**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Geben Sie das Gerät bei Bedarf für andere Macintosh-Computer frei.
Direktverbindung: Geben Sie das Gerät für andere Macintosh-Computer frei. Weitere Informationen finden Sie unter [Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk](#).

Freigeben des Geräts in einem lokalen Netzwerk

Wenn Sie das Gerät direkt anschließen, können Sie es mithilfe einer einfachen Form der Netzwerkeinbindung, der lokalen Netzwerkfreigabe, mit anderen Computern gemeinsam verwenden. Verwenden Sie diese Konfiguration nur für kleine Gruppen oder bei seltener Verwendung des Geräts. Die Leistung des Computers, an den das Gerät angeschlossen ist, wird beeinträchtigt, wenn viele Benutzer Druckaufträge an das Gerät senden.

Für die gemeinsame Verwendung in einer Mac OS-Umgebung müssen folgende Grundvoraussetzungen erfüllt sein:

- Die Macintosh-Computer müssen über TCP/IP mit dem Netzwerk kommunizieren, und sie müssen über eine IP-Adresse verfügen (AppleTalk wird nicht unterstützt).
- Das gemeinsam genutzte Gerät muss mit einem USB-Anschluss des Host-Computers verbunden sein.
- Auf allen Computern, die das Gerät verwenden (Host und Clients), müssen die Software zur Gerätefreigabe sowie der Gerätetreiber oder die PPD-Dateien für das Gerät installiert sein. (Sie können die Software zur Gerätefreigabe und die entsprechenden Hilfedateien mit dem Installationsprogramm installieren.)

Weitere Informationen zur gemeinsamen Nutzung von USB-Geräten finden Sie in den Support-Informationen auf der Apple-Website (www.apple.com) oder in der Hilfe auf dem Macintosh-Computer.

So geben Sie das Gerät für Computer mit dem Betriebssystem Mac OS frei

1. Aktivieren Sie die gemeinsame Druckernutzung auf allen Macintosh-Computern (Host und Clients), die an den Drucker angeschlossen sind. Führen Sie je nach Version des Betriebssystems folgende Schritte aus:
 - **Mac OS 10.3:** Öffnen Sie **Systemeinstellungen**, klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Drucker gemeinsam nutzen**.
 - **Mac OS 10.4:** Öffnen Sie **Systemeinstellungen**, klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, dann auf die Registerkarte **Sharing** (Freigabe), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Drucker gemeinsam nutzen**, und wählen Sie die freizugebenden Drucker aus.
2. Führen Sie folgende Schritte aus, um von anderen Macintosh-Computern (den Clients) im Netzwerk zu drucken:
 - a. Klicken Sie auf **Datei**, und wählen Sie im zu druckenden Dokument **Papierformat** aus.
 - b. Wählen Sie im Dropdownmenü neben **Format für** den Eintrag **Gemeinsam genutzte Drucker** und dann Ihr Gerät aus.

- c. Wählen Sie unter **Papierformat** die entsprechende Option aus, und klicken Sie auf **OK**.
- d. Klicken Sie im Dokument auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- e. Wählen Sie im Dropdownmenü neben **Drucker**, den Eintrag **Gemeinsam genutzte Drucker** und dann Ihr Gerät aus.
- f. Nehmen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen vor, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Deinstallieren und Neuinstallieren der Software

Wenn Ihre Installation unvollständig ist oder das USB-Kabel vor der entsprechenden Eingabeaufforderung an den Computer angeschlossen wurde, müssen Sie die Software ggf. deinstallieren und dann erneut installieren. Löschen Sie nicht einfach die Geräte-Programmdateien vom Computer. Verwenden Sie unbedingt das Deinstallationsprogramm der Software des Geräts.

Unter Windows haben Sie drei Möglichkeiten, die Software zu deinstallieren, bei einem Macintosh eine Möglichkeit.

So deinstallieren Sie unter Windows, Methode 1

1. Trennen Sie das Gerät vom Computer. Verbinden Sie es erst dann mit Ihrem Computer, wenn Sie die Software erneut installiert haben.
2. Drücken Sie die Taste **Netz**, um das Gerät auszuschalten.
3. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf **Start**, wählen Sie **Programme** oder **Alle Programme**, wählen Sie **HP Officejet Pro L7400 Serie**, und klicken Sie anschließend auf **Deinstallieren**.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
5. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie gemeinsam genutzte Dateien entfernen möchten, klicken Sie auf **Nein**.
Andernfalls funktionieren andere Programme, die diese Dateien nutzen, möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
6. Starten Sie Ihren Computer neu.
7. Um die Software erneut zu installieren, legen Sie die Starter-CD des Geräts in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie auch [Installieren der Software vor dem Anschließen des Geräts \(empfohlen\)](#).
8. Schließen Sie nach Abschluss der Installation das Gerät an den Computer an.
9. Drücken Sie die Taste **Netz**, um das Gerät einzuschalten.
Nachdem Sie das Gerät angeschlossen und eingeschaltet haben, müssen Sie eventuell einige Minuten warten, bis das Plug-and-Play-Verfahren abgeschlossen ist.
10. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nach Abschluss der Softwareinstallation wird das Symbol **HP Digitale Bildbearbeitung** auf der Windows-Taskleiste angezeigt.

So deinstallieren Sie die Software unter Windows (Methode 2)

 **Hinweis** Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie über das Windows-Startmenü nicht auf die Option **Deinstallieren** zugreifen können.

1. Klicken Sie auf der Windows-Taskleiste auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen**, **Systemsteuerung**, und klicken Sie anschließend auf **Software**.
- Oder -
Klicken Sie auf **Start** und **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf **Programme und Funktionen**.
 2. Wählen Sie **HP Officejet Pro All-in-One Serie** aus, und klicken Sie auf **Programme ändern oder entfernen** oder **Deinstallieren/Ändern**.
Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 3. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
 4. Starten Sie Ihren Computer neu.
-

 **Hinweis** Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung mit dem Gerät trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Verbinden Sie das Gerät erst dann mit Ihrem Computer, wenn Sie die Software erneut installiert haben.

5. Legen Sie die Starter-CD des Geräts in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und starten Sie anschließend das Installationsprogramm.
 6. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie auch [Installieren der Software vor dem Anschließen des Geräts \(empfohlen\)](#).
-

So deinstallieren Sie die Software unter Windows (Methode 3)

 **Hinweis** Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie über das Windows-Startmenü nicht auf die Option **Deinstallieren** zugreifen können.

1. Legen Sie die Starter-CD des Geräts in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und starten Sie anschließend das Installationsprogramm.
 2. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
 3. Wählen Sie **Deinstallieren**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 4. Starten Sie Ihren Computer neu.
-

 **Hinweis** Es ist wichtig, dass Sie die Verbindung mit dem Gerät trennen, bevor Sie den Computer neu starten. Verbinden Sie das Gerät erst dann mit Ihrem Computer, wenn Sie die Software erneut installiert haben.

5. Starten Sie das Installationsprogramm für das Gerät erneut.
 6. Wählen Sie **Installieren** aus.
 7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie auch [Installieren der Software vor dem Anschließen des Geräts \(empfohlen\)](#).
-

So deinstallieren Sie die Software auf einem Macintosh-Computer

1. Starten Sie den **HP Geräte-Manager**.
2. Klicken Sie auf **Informationen und Einstellungen**.
3. Wählen Sie Pulldown-Menü **HP AiO-Software deinstallieren** aus.
Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Starten Sie den Computer nach der Deinstallation der Software neu.
5. Um die Software erneut zu installieren, legen Sie die Starter-CD des Geräts in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
6. Starten Sie die CD-ROM über den Desktop, und doppelklicken Sie auf **HP All-in-One Installer**.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie auch [Installieren der Software für eine Direktverbindung](#).

8 Wartung und Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Unterstützte Tintenpatronen](#)
- [Austauschen der Tintenpatronen](#)
- [Warten der Druckköpfe](#)
- [Lagerung von Verbrauchsmaterial](#)
- [Reinigen des Geräts](#)
- [Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#)
- [Lösen von Druckproblemen](#)
- [Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke](#)
- [Lösen von Problemen bei der Medienzufuhr](#)
- [Beheben von Problemen beim Kopieren](#)
- [Beheben von Scanproblemen](#)
- [Fehlerbehebung bei Installationsproblemen](#)
- [Beseitigen von Papierstaus](#)

Unterstützte Tintenpatronen

Die Verfügbarkeit von Tintenpatronen ist je nach Land/Region verschieden. Tintenpatronen werden möglicherweise in verschiedenen Größen angeboten. Eine Liste der unterstützten Tintenpatronen für Ihr Gerät finden Sie auf der Selbsttest-Diagnoseseite im Abschnitt über den Tintenpatronenstatus. (Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#).)

Die Tintenpatronennummer finden Sie:

- Auf der Selbsttest-Diagnoseseite (siehe [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#)).
- Auf der Beschriftung der Tintenpatrone, die Sie ersetzen.
- **Windows:** Wenn bidirektionale Kommunikation aktiviert ist, klicken Sie über die **Toolbox** auf die Registerkarte **Geschätzte Tintenfüllstände**, verwenden Sie den Bildlauf, um die Schaltfläche **Angaben zur Patrone** anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Angaben zur Patrone**.
- **Mac OS:** Klicken Sie im **HP Drucker-Dienstprogramm** im Bedienfeld **Informationen und Unterstützung** auf **Verbrauchsmaterialinfo** auf **Verbrauchsmaterialinfo**.

 **Hinweis** Die Tinte in den Patronen wird beim Druckvorgang auf unterschiedliche Weise verwendet, etwa bei der Initialisierung, um das Gerät und die Patronen für den Druck vorzubereiten, oder bei der Wartung der Druckköpfe, damit die Düsen frei bleiben und die Tinte ungehindert fließt. Außerdem verbleibt etwas Tinte in der Patrone, nachdem diese verbraucht ist. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

Austauschen der Tintenpatronen

Sie können den ungefähren Tintenstand entweder in der Toolbox (Windows) oder im HP Druckerdienstprogramm (Mac OS) überprüfen. Informationen zur Verwendung dieser Tools finden Sie unter [Verwenden der Tools zur Geräteverwaltung](#). Diese Informationen erhalten Sie auch, wenn Sie die Selbsttest-Diagnoseseite drucken (siehe [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#)).

 **Hinweis** Die gezeigten Tintenfüllstände sind lediglich geschätzte Angaben. Der tatsächliche Tintenfüllstand kann davon abweichen.

Setzen Sie die Patrone sofort in den Drucker ein, nachdem Sie sie aus der Verpackung entnommen haben. Nehmen Sie Patronen nicht für einen längeren Zeitraum aus dem Gerät heraus.

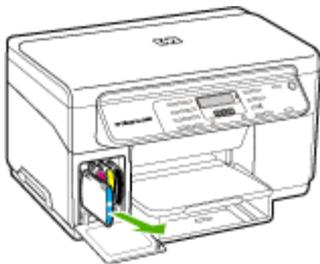
Informationen zu den für Ihr Gerät geeigneten Tintenpatronen finden Sie unter [Verbrauchsmaterial](#).

So tauschen Sie die Tintenpatronen aus

1. Öffnen Sie vorsichtig die Tintenpatronenabdeckung.



2. Entnehmen Sie die verbrauchte Tintenpatrone, indem Sie sie mit Daumen und Zeigefinger nach oben herausziehen.



3. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus ihrer Verpackung.
4. Richten Sie die Patrone am zugehörigen farblich markierten Schacht aus, und setzen Sie sie in den Schacht ein. Drücken Sie die Patrone fest nach unten, um den ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten.
5. Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.

Warten der Druckköpfe

Wenn Zeichen unvollständig gedruckt werden oder Punkte bzw. Linien auf den Ausdrucken fehlen, kann dies auf verstopfte Tintenstrahldüsen hinweisen. In diesem Fall müssen Sie die Druckköpfe reinigen.

Wenn die Qualität Ihrer Ausdrücke schlechter wird, führen Sie die entsprechenden Schritte in der folgenden Reihenfolge durch:

1. Überprüfen Sie den Status der Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfen des Druckkopfzustands](#).
2. Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).
3. Reinigen Sie die Druckkopfkontakte manuell. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen der Druckköpfe](#).
4. Tauschen Sie die Druckköpfe aus, wenn das Problem nach dem Reinigen weiterhin auftritt. Weitere Informationen finden Sie unter [Ersetzen der Druckköpfe](#).

△ **Vorsicht** HP ist nicht für Schäden am Gerät verantwortlich, die auf eine Änderung der Druckköpfe zurückzuführen sind.

Überprüfen des Druckkopfzustands

Der Status der Druckköpfe lässt sich mit einem der nachfolgenden Verfahren überprüfen. Führen Sie je nach Zustand der Druckköpfe eine oder mehrere der Wartungsfunktionen durch, oder reinigen bzw. ersetzen Sie den betreffenden Druckkopf.

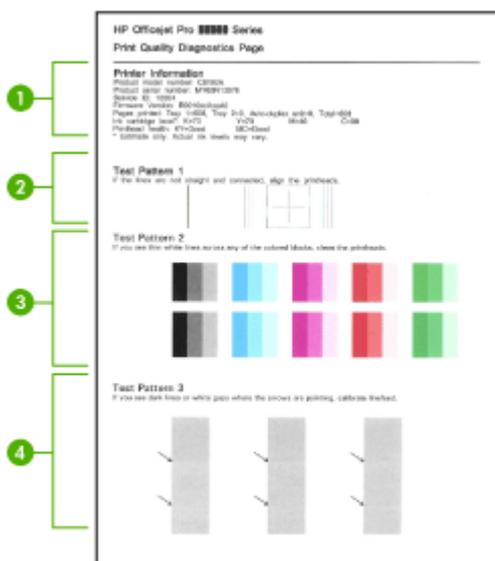
- **Selbsttest-Diagnoseseite:** Drucken Sie die Selbsttest-Diagnoseseite auf ein leeres weißes Blatt, und überprüfen Sie den Abschnitt zum Druckkopfstatus. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#).
- **Toolbox (Windows):** Öffnen Sie die Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [Öffnen der Toolbox](#). Klicken Sie auf die Registerkarte **Informationen** und danach auf **Druckkopfzustand**.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Öffnen Sie das HP Druckerdienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter [Öffnen des HP Druckerdienstprogramms](#). Wählen Sie die Registerkarte **Verbrauchsmaterial-Status**, und klicken Sie dann auf **Druckkopf**.

Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite

Verwenden Sie die Druckqualität-Diagnoseseite, um herauszufinden, welche Probleme die Druckqualität beeinträchtigen. Damit können Sie leichter entscheiden, ob Wartungs-Tools zur Verbesserung der Druckqualität Ihrer Ausdrücke ausgeführt

werden sollen. Die Seite enthält auch Informationen zum Füllstand der Tintenpatronen und zum Status der Druckköpfe.

- **Bedienfeld:** Drücken Sie die Taste **Einrichten**, wählen Sie **Bericht drucken**, wählen Sie **Druckqualitätsseite drucken**, und drücken Sie anschließend auf **OK**.
- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und danach auf **Druckqualität-Diagnoseseite**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Informationen und Unterstützung** auf **Druckqualität-Diagnoseseite**.



1	Druckerinformationen: Zeigt Informationen zum Gerät (z. B. Modellnummer, Seriennummer und Nummer der Firmwareversion), zur Anzahl der aus dem Fach gedruckten Seiten, zum Tintenfüllstand und zum Zustand der Druckköpfe an.
2	Testmuster 1: Falls die Linien nicht gerade und miteinander verbunden sind, kalibrieren Sie die Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter Ausrichten der Druckköpfe .
3	Testmuster 2: Sind in den Farbflächen dünne weiße Linien sichtbar, reinigen Sie die Druckköpfe. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen der Druckköpfe .
4	Testmuster 3: Befinden sich an den mit Pfeil gekennzeichneten Stellen schwarze Linien oder weiße Zwischenräume, kalibrieren Sie den Zeilenvorschub. Weitere Informationen finden Sie unter Kalibrieren des Zeilenvorschubs .

Ausrichten der Druckköpfe

Die Druckköpfe werden nach dem Einsetzen automatisch ausgerichtet, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten. Wenn das Aussehen der gedruckten Seiten

darauf hinweist, dass die Druckköpfe falsch ausgerichtet sind, können Sie eine manuelle Kalibrierung durchführen.

- **Bedienfeld:** Drücken Sie die Taste **Einrichten**, wählen Sie **Extras**, wählen Sie **Drucker einrichten**, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie nach dem Ausrichten **OK**, um fortzufahren.
- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und danach auf **Druckköpfe ausrichten**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Informationen und Unterstützung** auf **Ausrichten**.

Kalibrieren des Zeilenvorschubs

- **Bedienfeld:** Drücken Sie die Taste **Einrichten**, wählen Sie **Extras**, wählen Sie **Zeilenvorschub kalibrieren**, und drücken Sie anschließend auf **OK**.
- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und danach auf **Zeilenvorschub kalibrieren**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Informationen und Unterstützung** auf **Zeilenvorschub kalibrieren**.

Reinigen der Druckköpfe

 **Hinweis** Beim Reinigungsvorgang wird Tinte verbraucht. Reinigen Sie die Druckköpfe deshalb nur, wenn es notwendig ist.

Der Reinigungsvorgang dauert bis zu 3,5 Minuten. Bei diesem Vorgang können Geräusche auftreten.

-
- **Bedienfeld:** Drücken Sie die Taste **Einrichten**, wählen Sie **Extras** und danach **Druckköpfe reinigen**.
 - **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste** und danach auf **Druckköpfe reinigen**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie im Fenster **Informationen und Unterstützung** auf **Reinigen**.

Manuelles Reinigen der Druckkopfkontakte

Nach dem Installieren der Druckköpfe wird auf dem Bedienfeld möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn Sie diese Meldung erhalten, müssen Sie eventuell die elektrischen Kontakte auf den Druckköpfen und im Gerät reinigen.

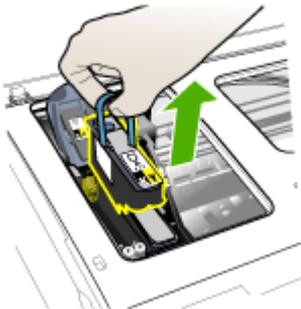
-
- △ **Vorsicht** Das manuelle Reinigen der elektrischen Kontakte sollte nur durchgeführt werden, wenn die Reinigung der Druckköpfe keinen Erfolg bringt. Die elektrischen Kontakte sind mit empfindlichen elektronischen Bauteilen ausgestattet, die leicht beschädigt werden können. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen der Druckköpfe](#).
-

So reinigen Sie Druckkopfkontakte manuell

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Wenn der Druckkopfwagen sich nicht automatisch nach links bewegt, halten Sie die Taste **OK** 5 Sekunden lang gedrückt. Warten Sie, bis sich der Druckkopfschlitten nicht mehr bewegt, und ziehen Sie dann das Netzkabel aus dem Drucker.
3. Heben Sie die Druckkopfverriegelung an.



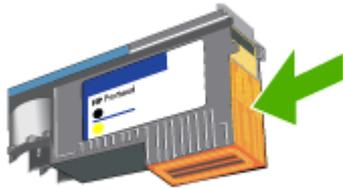
4. Heben Sie den Griff des auf dem Bedienfeld angezeigten Druckkopfs an, und verwenden Sie ihn, um den Druckkopf aus seinem Steckplatz zu ziehen.



5. Verwenden Sie sauberes, trockenes, weiches und fusselfreies Reinigungsmaterial. Geeignete Materialien sind zum Beispiel Kaffeefilter aus Papier und Reinigungstücher für Brillengläser.

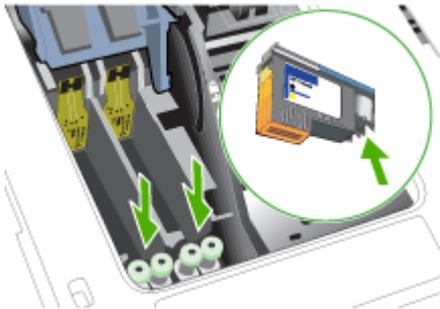
△ **Vorsicht** Verwenden Sie kein Wasser.

6. Wischen Sie die elektrischen Kontakte am Druckkopf ab, berühren jedoch nicht die Düsen.



 **Hinweis** Die elektrischen Kontakte sind kleine kupferfarbene Quadrate, die auf einer Seite des Druckkopfs angeordnet sind.

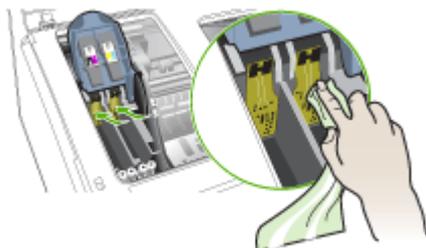
Die Düsen befinden sich auf einer anderen Seite des Druckkopfs. Auf den Düsen ist Tinte zu sehen.



 **Vorsicht** Wenn die Düsen berührt werden, kann dies bleibende Schäden verursachen. Tinte kann außerdem Kleidung verschmutzen.

7. Legen Sie den Druckkopf nach der Reinigung auf ein Blatt Papier oder ein Küchentuch. Achten Sie darauf, dass die Düsen nach oben zeigen und nicht mit dem Papier in Berührung kommen.

8. Reinigen Sie die elektrischen Kontakte im Druckkopfschacht des Geräts mit einem sauberen, trockenen, weichen und fusselfreien Tuch.



9. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie das Gerät ein. Auf dem Bedienfeld sollte angezeigt werden, dass der Druckkopf fehlt.
10. Setzen Sie den Druckkopf in seinen farblich markierten Schacht ein (das Etikett am Druckkopf muss mit dem Etikett an der Druckkopfverriegelung übereinstimmen). Drücken Sie den Druckkopf fest nach unten, um den ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten.
11. Ziehen Sie die Druckkopfverriegelung ganz nach vorne und drücken Sie die Verriegelung vollständig nach unten ein. Sie müssen möglicherweise ein wenig Kraft aufwenden, um die Verriegelung zu schließen.
12. Wiederholen Sie diese Schritte bei Bedarf für die übrigen Druckköpfe.
13. Schließen Sie die obere Abdeckung.
14. Wenn die Meldung auf dem Bedienfeld weiterhin angezeigt wird, führen Sie das oben beschriebene Reinigungsverfahren für den angezeigten Druckkopf erneut durch.
15. Wenn die Meldung auf dem Bedienfeld weiterhin angezeigt wird, ersetzen Sie den angezeigten Druckkopf.
16. Warten Sie, bis die Druckköpfe vom Gerät initialisiert und die Ausrichtungsseiten gedruckt werden. Wenn die Seiten nicht gedruckt werden, starten Sie die Ausrichtung der Druckköpfe manuell. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten der Druckköpfe](#).

Ersetzen der Druckköpfe

 **Hinweis** Informationen zu den Druckköpfen für Ihren Drucker finden Sie unter [Verbrauchsmaterial](#).

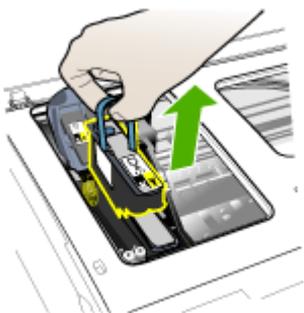
So ersetzen Sie die Druckköpfe

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Wenn der Druckkopfwagen sich nicht automatisch nach links bewegt, halten Sie die Taste **OK** 5 Sekunden lang gedrückt. Warten Sie, bis sich der Druckkopfschlitten nicht mehr bewegt.

3. Heben Sie die Druckkopfverriegelung an.



4. Heben Sie den Griff des Druckkopfs an und verwenden Sie ihn, um den Druckkopf aus seinem Schacht zu ziehen.



5. Schütteln Sie den noch verpackten Druckkopf vor der Installation mindestens sechsmal auf und ab.



6. Nehmen Sie den neuen Druckkopf aus seiner Verpackung und entfernen Sie die orangenen Schutzabdeckungen.



△ **Vorsicht** Schütteln Sie die Druckköpfe nicht nach dem Entfernen der Abdeckungen.

7. Setzen Sie den Druckkopf in seinen farblich markierten Schacht ein (das Etikett am Druckkopf muss mit dem Etikett an der Druckkopfverriegelung übereinstimmen). Drücken Sie den Druckkopf fest nach unten, um den ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten.
8. Ziehen Sie die Druckkopfverriegelung ganz nach vorne und drücken Sie die Verriegelung vollständig nach unten ein. Sie müssen möglicherweise ein wenig Kraft aufwenden, um die Verriegelung zu schließen.
9. Schließen Sie die obere Abdeckung.
10. Warten Sie, bis die Druckköpfe vom Gerät initialisiert und die Ausrichtungsseiten gedruckt werden. Wenn die Seiten nicht gedruckt werden, starten Sie die Ausrichtung der Druckköpfe manuell. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten der Druckköpfe](#).

Lagerung von Verbrauchsmaterial

Dieser Abschnitt behandelt folgende Themen:

- [Lagerung von Tintenpatronen](#)
- [Lagerung von Druckköpfen](#)

Lagerung von Tintenpatronen

Tintenpatronen können auch über einen längeren Zeitraum im Gerät bleiben. Wenn Sie die Tintenpatronen entfernen, müssen Sie diese in einem luftdichten Behälter aufbewahren, z. B. in einer wiederverschließbaren Plastiktasche.

Lagerung von Druckköpfen

Druckköpfe können auch über einen längeren Zeitraum im Gerät bleiben. Wenn Sie die Druckköpfe entfernen, müssen Sie diese in einem luftdichten Behälter aufbewahren, z. B. in einer wiederverschließbaren Plastiktasche.

Reinigen des Geräts

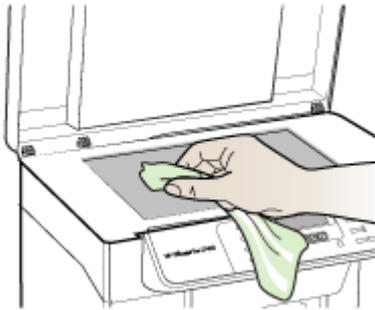
Dieser Abschnitt enthält Anweisungen darüber, wie Sie Ihr Gerät im optimalen Betriebszustand erhalten. Führen Sie diese Wartungsverfahren nach Bedarf durch.

Staub und Schmutz auf dem Vorlagenglas, der Unterseite des Scanner-Deckels oder dem Scanner-Rahmen können die Leistung verlangsamen, die Scanqualität vermindern und die Genauigkeit von Sonderfunktionen, z. B. das Anpassen von Kopien an ein bestimmtes Papierformat, beeinträchtigen.

Reinigen der Scannervorlage

So reinigen Sie die Scannervorlage

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Öffnen Sie den Scanner-Deckel.
3. Reinigen Sie das Glas mit einem sauberen, fusselfreien Tuch und einem milden Glasreinigungsmittel. Trocknen Sie das Glas mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch.



△ **Vorsicht** Verwenden Sie zum Reinigen der Scannervorlage ausschließlich Glasreiniger. Verwenden Sie keine Reiniger, die Scheuermittel, Azeton, Benzol oder Tetrachlorkohlenstoff enthalten, da diese die Scannervorlage beschädigen können. Verwenden Sie keinen Isopropylalkohol, um Streifenbildung auf dem Glas zu vermeiden.

Vorsicht Sprühen Sie den Glasreiniger nicht direkt auf das Glas. Wenn Sie zu viel Glasreiniger auftragen, besteht die Gefahr, dass Reiniger unter das Glas gelangt und der Scanner beschädigt wird.

4. Schließen Sie den Scanner-Deckel, und schalten Sie das Gerät ein.

Reinigen des Gehäuses

📄 **Hinweis** Schalten Sie vor der Reinigung das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus dem Stecker.

Verwenden Sie ein weiches, feuchtes, fusselfreies Tuch, um das Gehäuse von Staub, Schmutz und Flecken zu befreien. Das Gehäuse des Geräts muss nicht unbedingt

gereinigt werden. Halten Sie Flüssigkeiten vom Inneren des Geräts sowie vom Bedienfeld fern.

Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung

Verwenden Sie folgende Tipps und Ressourcen zur Behebung von Druckproblemen.

- Informationen zur Beseitigung von Papierstaus finden Sie unter [Beseitigen eines Papierstaus im Gerät](#).
- Informationen zur Behebung von Problemen mit der Papierzufuhr (z. B. schief eingezogene Medien) finden Sie unter [Lösen von Problemen bei der Medienzufuhr](#).
- Überprüfen Sie folgende Punkte:
 - Die Ein-/Aus-LED leuchtet und blinkt nicht. Wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, dauert die Initialisierung nach dem Einsetzen der Druckköpfe etwa 12 Minuten.
 - Es werden keine Fehlermeldungen auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Das Netzkabel und die anderen Kabel funktionieren und sind fest mit dem Gerät verbunden. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest am Gerät und an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist. Informationen über die Spannungsanforderungen finden Sie unter [Spezifikationen zur Stromversorgung](#).
 - Medien sind ordnungsgemäß im Fach eingelegt, und es liegt kein Papierstau vor.
 - Druckköpfe und Tintenpatronen sind ordnungsgemäß in die entsprechend farblich gekennzeichneten Schächte eingesetzt. Drücken Sie jede Tintenpatrone und jeden Druckkopf fest herunter, um ihren ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten. Achten Sie darauf, dass die orangen Schutzabdeckungen von allen Druckköpfen entfernt wurden.
 - Druckkopfverriegelung und sämtliche Abdeckungen sind geschlossen.
 - Die hintere Abdeckung bzw. der optionale Duplexer ist eingerastet.
 - Alle Klebestreifen und andere Verpackungsmaterialien wurden entfernt.
 - Das Gerät kann eine Selbsttest-Diagnoseseite drucken. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#).
 - Das Gerät ist als aktueller Drucker oder als Standarddrucker eingerichtet. Richten Sie das Gerät unter Windows im Druckerordner als Standarddrucker ein. Richten Sie das Gerät unter Mac OS im Drucker-Dienstprogramm als Standarddrucker ein. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres Computers.
 - Wenn Sie mit Windows arbeiten, darf die Option **Drucker anhalten** nicht ausgewählt sein.
 - Es sind nicht zu viele Programme geöffnet, wenn Sie einen Druckauftrag ausführen. Schließen Sie nicht benötigte Programme oder starten Sie den Computer neu, bevor Sie den Druckauftrag erneut ausführen.

Lösen von Druckproblemen

- [Unerwartetes Ausschalten des Geräts](#)
- [Anzeige einer Fehlermeldung auf der Bedienfeldanzeige](#)

- [Das Gerät reagiert nicht \(keine Druckausgabe\)](#)
- [Druckkopf wird vom Gerät nicht akzeptiert](#)
- [Die Ausführung von Druckaufträgen benötigt zu viel Zeit](#)
- [Drucker druckt leere oder halbe Seiten](#)
- [Etwas fehlt auf der Seite oder ist fehlerhaft](#)
- [Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch](#)
- [Eine halbe Seite wird gedruckt und dann ausgeworfen](#)

Unerwartetes Ausschalten des Geräts

Überprüfen der Stromversorgung und der Netzanschlüsse

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest am Gerät und an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist. Informationen über die Spannungsanforderungen finden Sie unter [Spezifikationen zur Stromversorgung](#).

Anzeige einer Fehlermeldung auf der Bedienfeldanzeige

Ein nicht behebbarer Fehler ist aufgetreten

Ziehen Sie alle Kabel ab (z. B. Netzkabel und USB-Kabel). Warten Sie ca. 20 Sekunden, und schließen Sie die Kabel wieder an. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, besuchen Sie die HP Website (www.hp.com/support). Dort finden Sie die neuesten Informationen zur Fehlerbehebung sowie Fixes und Updates für das Produkt.

Das Gerät reagiert nicht (keine Druckausgabe)

Überprüfen der Druckwarteschlange

Ein Druckjob steckt möglicherweise in der Druckwarteschlange fest. Um den Fehler zu beheben, öffnen Sie die Druckwarteschlange, brechen Sie den Druck aller Dokumente in der Warteschlange ab und starten Sie den Computer neu. Sobald der Computer neu gestartet ist, starten Sie den Druckvorgang erneut. Informationen zum Öffnen der Druckwarteschlange und Abbrechen von Druckjobs finden Sie in der Hilfe zum Betriebssystem.

Überprüfen der Geräteeinrichtung

Weitere Informationen finden Sie unter [Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#).

Prüfen Sie, ob die Druckköpfe initialisiert werden

Wenn Druckköpfe eingesetzt oder ausgetauscht werden, druckt das Gerät automatisch einige Ausrichtungsseiten, um die Druckköpfe auszurichten. Dieser Vorgang dauert etwa zwölf Minuten. In dieser Zeitspanne können nur die automatischen Ausrichtungsseiten gedruckt werden.

Überprüfen der Installation der Gerätesoftware

Wenn Sie das Gerät während der Druckausgabe ausschalten, wird eine Warnmeldung auf dem Bildschirm angezeigt. Andernfalls ist die Gerätesoftware nicht richtig

installiert. Deinstallieren Sie in diesem Fall die Software, und installieren Sie sie erneut. Weitere Informationen finden Sie unter [Deinstallieren und Neuinstallieren der Software](#).

Prüfen Sie die Kabelverbindungen

Vergewissern Sie sich, dass beide Enden des USB-Kabels sicher verbunden sind.

Druckkopf wird vom Gerät nicht akzeptiert

Überprüfen der Druckkopfverriegelung

Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfverriegelung richtig geschlossen ist.

Überprüfen des Druckkopfes

- Vergewissern Sie sich, dass der Druckkopf im zugehörigen farblich gekennzeichneten Schacht eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Ersetzen der Druckköpfe](#).
- Nehmen Sie den Druckkopf heraus, und vergewissern Sie sich, dass die orangen Schutzabdeckungen abgezogen wurden.

Reinigen Sie den Druckkopf

Reinigen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter [Warten der Druckköpfe](#).

Ausschalten des Geräts nach dem Herausnehmen des Druckkopfes

Schalten Sie das Gerät nach dem Herausnehmen des Druckkopfs aus, warten Sie etwa 20 Sekunden, und schalten Sie das Gerät ohne den Druckkopf wieder ein. Setzen Sie den Druckkopf nach dem Neustart des Geräts wieder ein.

Die Ausführung von Druckaufträgen benötigt zu viel Zeit

Überprüfen der Systemressourcen

Achten Sie darauf, dass der Computer genügend Ressourcen hat, um das Dokument in einer angemessenen Zeit zu drucken. Falls der Computer nur die Mindestsystemvoraussetzungen erfüllt, kann das Drucken von Dokumenten länger dauern. Weitere Informationen zu den minimalen und den empfohlenen Systemvoraussetzungen finden Sie unter [Systemanforderungen](#). Weiterhin kann sich das Drucken von Dokumenten dadurch verzögern, dass der Computer zu stark mit dem Ausführen anderer Programme ausgelastet ist.

Überprüfen der Einstellungen in der Gerätesoftware

Die Druckgeschwindigkeit ist im Druckqualitätsmodus **Optimal** oder **Maximale Auflösung** langsamer. Sie können die Druckgeschwindigkeit erhöhen, indem Sie eine andere Einstellung im Gerätetreiber auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Drucker druckt leere oder halbe Seiten

Überprüfen Sie den Tintenstand in den Tintenpatronen.

Stellen Sie anhand der Bedienfeldanzeige fest, welche Tintenpatrone einen niedrigen Füllstand aufweist oder leer ist. Informationen zu den Tintenfüllständen finden Sie in der Toolbox (Windows), dem HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS) oder auf der Selbsttest-Diagnoseseite (siehe [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#)). Wird beim Drucken von schwarzem Text eine leere Seite ausgegeben, ist möglicherweise die schwarze Tintenpatrone leer. Weitere Informationen finden Sie unter [Austauschen der Tintenpatronen](#).

Überprüfen der Druckkopfverriegelung

Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfverriegelung richtig geschlossen ist.

Überprüfen des Druckkopfes

- Vergewissern Sie sich, dass der Druckkopf im zugehörigen farblich gekennzeichneten Schacht eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Ersetzen der Druckköpfe](#).
- Nehmen Sie den Druckkopf heraus, und vergewissern Sie sich, dass die orangen Schutzabdeckungen abgezogen wurden.

Reinigen Sie den Druckkopf

Reinigen Sie den Druckkopf. Weitere Informationen finden Sie unter [Warten der Druckköpfe](#).

Ausschalten des Geräts nach dem Herausnehmen des Druckkopfes

Schalten Sie das Gerät nach dem Herausnehmen des Druckkopfs aus, warten Sie etwa 20 Sekunden, und schalten Sie das Gerät ohne den Druckkopf wieder ein. Setzen Sie den Druckkopf nach dem Neustart des Geräts wieder ein.

Etwas fehlt auf der Seite oder ist fehlerhaft

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Überprüfen Sie die Randeinstellungen

Stellen Sie sicher, dass die Randeinstellungen des Dokuments nicht den Druckbereich des Geräts überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen der Mindestbreite von Rändern](#).

Überprüfen Sie die Einstellungen für den Farbdruck

Vergewissern Sie sich, dass im Druckermenü nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist. Weitere Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen des Standorts des Geräts und der Länge des USB-Kabels

Starke elektromagnetische Felder (z. B. von USB-Kabeln) können manchmal leichte Verzerrungen der Druckausgabe verursachen. Stellen Sie das Gerät daher nicht in die Nähe der Quelle der elektromagnetischen Felder. Es wird empfohlen, ein USB-Kabel von höchstens 3 m Länge zu verwenden, um mögliche Verzerrungen durch elektromagnetische Felder zu minimieren.

Die Platzierung von Text oder Grafiken ist falsch

Überprüfen Sie die Druckmedien auf ordnungsgemäße Lage im Fach

Kontrollieren Sie, ob die Medienbreiten- und -längenführungen an den Kanten der Druckmedien anliegen, und vergewissern Sie sich, dass nicht zu viele Medien in den Schacht eingelegt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

Überprüfen Sie das Medienformat

- Der Inhalt einer Seite wird abgeschnitten, wenn das Dokumentformat größer als das eingelegte Druckmedium ist.
- Stellen Sie sicher, dass die im Druckertreiber angegebenen Papierformateinstellungen mit den eingelegten Medien übereinstimmen.

Überprüfen Sie die Randeinstellungen

Wenn Text oder Grafiken an den Rändern der Seite abgeschnitten sind, müssen Sie sicherstellen, dass die Randeinstellungen des Dokuments nicht den Druckbereich des Geräts überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen der Mindestbreite von Rändern](#).

Überprüfen Sie die eingestellte Seitenausrichtung

Stellen Sie sicher, dass die in der Anwendung ausgewählten Einstellungen für Papierformat und Seitenausrichtung mit den Einstellungen im Druckertreiber übereinstimmen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen des Standorts des Geräts und der Länge des USB-Kabels

Starke elektromagnetische Felder (z. B. von USB-Kabeln) können manchmal leichte Verzerrungen der Druckausgabe verursachen. Stellen Sie das Gerät daher nicht in die Nähe der Quelle der elektromagnetischen Felder. Es wird empfohlen, ein USB-Kabel von höchstens 3 m Länge zu verwenden, um mögliche Verzerrungen durch elektromagnetische Felder zu minimieren.

Führt keine dieser Maßnahmen zu einer Lösung, ist das Problem wahrscheinlich darauf zurückzuführen, dass Ihr Softwareprogramm die Druckeinstellungen nicht richtig interpretiert. Suchen Sie in den Versionshinweisen nach bekannten Softwarekonflikten, schlagen Sie in der Dokumentation der Anwendung nach, oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

Eine halbe Seite wird gedruckt und dann ausgeworfen

Überprüfen Sie die Tintenpatronen

Möglicherweise wurde der Druckauftrag abgebrochen, da die Tintenpatronen leer sind. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, und führen Sie den Druckauftrag erneut durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Austauschen der Tintenpatronen](#).

Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke

- [Schlechte Druckqualität](#)
- [Es werden unsinnige Zeichen gedruckt](#)
- [Die Tinte ist verschmiert](#)
- [Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus](#)
- [Der Ausdruck ist blass oder matt](#)
- [Farben werden schwarzweiß gedruckt](#)
- [Die falschen Farben werden gedruckt](#)
- [Die Farben verlaufen ineinander](#)
- [Die Farben überlagern sich nicht richtig](#)
- [Im Text oder in Grafiken fehlen Linien oder Punkte](#)

Schlechte Druckqualität

Überprüfen der Druckköpfe und Tintenpatronen

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Überprüfen Sie die Papierqualität

Das Papier ist möglicherweise zu feucht oder zu rau. Stellen Sie sicher, dass die Medien den HP-Spezifikationen entsprechen, und drucken Sie das Dokument erneut. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).

Prüfen Sie den Typ der eingelegten Medien

- Vergewissern Sie sich, dass die eingelegten Medien vom verwendeten Fach unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).
- Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber das Fach mit den richtigen Medien ausgewählt wurde.

Überprüfen des Standorts des Geräts und der Länge des USB-Kabels

Starke elektromagnetische Felder (z. B. von USB-Kabeln) können manchmal leichte Verzerrungen der Druckausgabe verursachen. Stellen Sie das Gerät daher nicht in die Nähe der Quelle der elektromagnetischen Felder. Es wird empfohlen, ein USB-Kabel von höchstens 3 m Länge zu verwenden, um mögliche Verzerrungen durch elektromagnetische Felder zu minimieren.

Es werden unsinnige Zeichen gedruckt

Wenn die Ausführung eines Druckauftrags unterbrochen wird, kann der Rest des Druckauftrags möglicherweise nicht mehr erkannt werden.

Brechen Sie den Druckauftrag ab, und warten Sie, bis das Gerät wieder betriebsbereit ist. Wenn das Gerät nicht in den Bereitschaftsstatus zurückkehrt, brechen Sie alle Druckaufträge ab, und warten Sie erneut. Sobald das Gerät bereit ist, führen Sie den Druckauftrag erneut durch. Wenn auf dem Bildschirm die Frage angezeigt wird, ob der Druckauftrag wiederholt werden soll, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Prüfen Sie die Kabelverbindungen

Wenn das Gerät und der Computer durch ein USB-Kabel verbunden sind, kann das Problem durch eine schlechte Kabelverbindung hervorgerufen werden.

Stellen Sie sicher, dass das Kabel an beiden Enden fest angeschlossen ist. Wenn das Problem weiterhin auftritt, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Kabel aus dem Gerät, schalten Sie das Gerät ohne Kabelverbindung wieder ein, und löschen Sie die restlichen Druckaufträge in der Druckwarteschlange. Falls die Netz-LED leuchtet und nicht blinkt, schließen Sie das Kabel wieder an.

Überprüfen Sie die Dokumentdatei

Die zu druckende Datei kann beschädigt sein. Wenn Sie andere Dokumente in derselben Anwendung drucken können, versuchen Sie, eine Sicherungskopie (sofern vorhanden) des problematischen Dokuments auszugeben.

Die Tinte ist verschmiert

Überprüfen Sie die Druckeinstellungen

- Wenn Sie Dokumente mit hohem Tintenverbrauch drucken, müssen Sie die einzelnen Seiten länger trocknen lassen. Dies gilt insbesondere für Transparentfolien. Wenn Sie im Druckertreiber den Druckqualitätsmodus **Höchste** auswählen, sollten Sie auch in der Druckersoftware mit dem Tintenvolumen-Schieberegler die Trocknungsdauer erhöhen und die Tintensättigung verringern. Diese Einstellung befindet sich im Fenster der erweiterten Funktionen (Windows) oder Tintenfunktionen (Mac OS). Beachten Sie jedoch, dass eine Verringerung der Tintensättigung zu Ausdrucken mit einer "ausgewaschenen" Qualität führt.
- In farbigen Dokumenten mit kräftigen Farben und Farbverläufen kann außerordentlich viel Tinte verwendet werden, was beim Drucken im Modus **Höchste** zum Verknittern der Seite und zu Verschmierungen führen kann. Wählen Sie dann eine andere Druckqualitätseinstellung, z. B. **Normal**, um die Tintenmenge zu verringern, oder verwenden Sie HP Premium-Papier, das speziell zum Drucken von kräftigen Farben vorgesehen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen Sie den Medientyp

Auf einigen Medientypen haftet die Tinte nur schlecht. Bei diesen Medientypen dauert das Trocknen der Tinte länger, wodurch diese leichter verschmieren kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).

Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus

Überprüfen Sie den Medientyp

Einige Medientypen sind für Ihr Gerät ungeeignet. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Der Ausdruck ist blass oder matt

Überprüfen Sie den Druckmodus

Im Druckertreibermodus **Entwurf** oder **Schnell** wird eine höhere Druckgeschwindigkeit erreicht. Dies ist beim Drucken von Entwürfen vorteilhaft. Mit den Einstellungen **Normal** oder **Optimal** erzielen Sie bessere Druckergebnisse. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen Sie die Einstellung für Papiersorte bzw. Medientyp

Wenn Sie auf Transparentfolien oder anderen Spezialmedien drucken, wählen Sie den entsprechenden Medientyp im Druckertreiber aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten](#).

Farben werden schwarzweiß gedruckt

Überprüfen Sie die Druckeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass im Drucker-Menü nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist. Weitere Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Die falschen Farben werden gedruckt

Überprüfen Sie die Druckeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass im Drucker-Menü nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist. Weitere Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Die Farben verlaufen ineinander

Überprüfen Sie die Tintenpatronen

Prüfen Sie, ob Manipulationen an den Tintenpatronen vorgenommen wurden. Das Nachfüllen und die Verwendung inkompatibler Tinten kann zu Problemen im komplexen Drucksystem führen, wodurch die Druckqualität verringert wird und Schäden am Gerät oder am Druckkopf verursacht werden. HP garantiert nicht, dass nachgefüllte Tintenpatronen funktionieren, und bietet keine Unterstützung in diesem Bereich. Bestellinformationen finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Die Farben überlagern sich nicht richtig

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Die Grafiken im Dokument sind nicht richtig platziert

Überprüfen Sie mit Hilfe der Vergrößerungs- oder Druckvorschaufunktion Ihrer Anwendung, ob bei der Platzierung von Grafiken auf der Seite Lücken entstehen.

Im Text oder in Grafiken fehlen Linien oder Punkte

Überprüfen Sie die Druckköpfe

Drucken Sie die Druckqualität-Diagnoseseite auf einem leeren Blatt weißem Papier. Untersuchen Sie den Ausdruck auf problematische Stellen, und führen Sie die empfohlenen Maßnahmen durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Druckqualität-Diagnoseseite](#).

Lösen von Problemen bei der Medienzufuhr

Anweisungen zum Beheben eines Druckmedienstaus finden Sie unter [Beseitigen eines Papierstaus im Gerät](#).

Das optionale Fach 2 kann nicht eingesetzt werden

- Setzen Sie das Fach wieder ein. Stellen Sie sicher, dass es an der Geräteöffnung ausgerichtet ist.
- Überprüfen Sie, ob ein Papierstau vorhanden ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Beseitigen eines Papierstaus im Gerät](#).

Ein anderes Problem mit der Medienzufuhr tritt auf

Das Druckmedium wird vom Drucker oder Fach nicht unterstützt

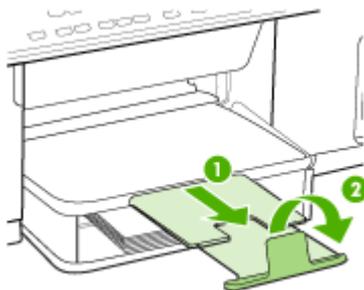
Verwenden Sie ausschließlich Druckmedien, die vom Gerät und vom verwendeten Fach unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).

Aus einem Fach werden keine Medien eingezogen

- Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien im Fach eingelegt sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#). Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.
- Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen auf die richtigen, dem eingelegten Papierformat entsprechenden Markierungen im Fach eingestellt sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Führungen dicht aber nicht zu fest am Druckmedienstapel anliegen.
- Vergewissern Sie sich, dass die eingelegten Druckmedien nicht gewellt sind. Entfernen Sie die Wellung, indem Sie das Papier vorsichtig in die entgegengesetzte Richtung biegen.
- Achten Sie bei der Verwendung dünner Spezialmedien darauf, dass das Fach vollständig gefüllt ist. Wenn Sie spezielle Medien verwenden, die nur in kleinen Mengen vorhanden sind, legen Sie die Spezialmedien über anderes Papier des gleichen Formats, um das Fach zu füllen. (Manche Medien werden besser eingezogen, wenn das Fach voll ist.)
- Bei Verwendung dicker Spezialmedien (z.B. Broschürenpapier) sollte das Fach zwischen 1/4 und 3/4 gefüllt sein. Legen Sie bei Bedarf die Medien auf anderes Papier des gleichen Formats, um eine entsprechende Stapelhöhe zu erreichen.

Die Medien werden nicht richtig ausgegeben

- Vergewissern Sie sich, dass die Verlängerung des Ausgabefachs ausgezogen ist, damit die gedruckten Seiten nicht aus dem Gerät herausfallen.



- Entfernen Sie die überzähligen Medien aus dem Ausgabefach. Das Fach kann nur eine bestimmte Anzahl von Medien aufnehmen.

Die Seiten werden schief ausgegeben

- Stellen Sie sicher, dass die in den Fächern eingelegten Druckmedien an den Papierführungen anliegen. Ziehen Sie ggf. die Fächer aus dem Gerät, und legen die Medien richtig ein. Stellen Sie dabei sicher, dass die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.
- Stellen Sie sicher, dass die hintere Abdeckung oder der optionale Duplexer richtig installiert ist.
- Laden Sie während des Druckvorgangs keine Medien in das Gerät.

Es werden mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen

- Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.
- Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen auf die richtigen, dem eingelegten Papierformat entsprechenden Markierungen im Fach eingestellt sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Führungen dicht aber nicht zu fest am Druckmedienstapel anliegen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich nicht zu viele Druckmedien im Fach befinden.
- Achten Sie bei der Verwendung dünner Spezialmedien darauf, dass das Fach vollständig gefüllt ist. Wenn Sie spezielle Medien verwenden, die nur in kleinen Mengen vorhanden sind, legen Sie die Spezialmedien über anderes Papier des gleichen Formats, um das Fach zu füllen. (Manche Medien werden besser eingezogen, wenn das Fach voll ist.)
- Bei Verwendung dicker Spezialmedien (z.B. Broschürenpapier) sollte das Fach zwischen 1/4 und 3/4 gefüllt sein. Legen Sie bei Bedarf die Medien auf anderes Papier des gleichen Formats, um eine entsprechende Stapelhöhe zu erreichen.
- Wenn Sie Fach 2 (optional) wieder in das Gerät einsetzen, gehen Sie vorsichtig vor. Ein zu kräftiges Einsetzen des vollständig gefüllten Fachs kann dazu führen, dass die Blätter in das Gerät rutschen. Dies verursacht möglicherweise einen Papierstau oder ein gleichzeitiges Einziehen mehrerer Blätter.
- Optimale Druckqualität und -effizienz erzielen Sie mit Druckmedien von HP.

Beheben von Problemen beim Kopieren

Wenn die folgenden Themen nicht hilfreich sind, finden Sie Informationen zum HP Support unter [Unterstützung und Gewährleistung](#).

Es wurde keine Kopie angefertigt

- **Überprüfen der Stromversorgung**
Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist.
- **Überprüfen des Gerätestatus**
 - Auf dem Gerät wird möglicherweise ein anderer Druckauftrag ausgeführt. Informationen zum Status der Druckaufträge werden auf der Bedienfeldanzeige angezeigt. Warten Sie, bis alle anderen Druckaufträge beendet sind.
 - Möglicherweise liegt ein Papierstau vor. Überprüfen Sie, ob ein Papierstau im Gerät vorliegt. Siehe [Beseitigen von Papierstaus](#).
- **Überprüfen der Fächer**
Prüfen Sie, ob Medien eingelegt wurden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

Die Kopien sind leer

- **Überprüfen der Medien**
Die Medien entsprechen möglicherweise nicht den Medienanforderungen von Hewlett-Packard (z. B. wenn die Medien zu feucht oder zu rau sind). Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- **Überprüfen der Einstellungen**
Der Kontrast ist möglicherweise zu hell eingestellt. Verwenden Sie die Taste **Kopieren** auf dem Bedienfeld, um dunklere Kopien zu erstellen.

Dokumente fehlen oder sind blass

- **Überprüfen der Medien**
Die Medien entsprechen möglicherweise nicht den Medienanforderungen von Hewlett-Packard (z. B. wenn die Medien zu feucht oder zu rau sind). Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- **Überprüfen der Einstellungen**
Wenn Dokumente fehlen oder blass sind, wird dies möglicherweise durch die Qualitätseinstellung **Schnell** verursacht, die zum Erstellen von Kopien in Entwurfqualität aktiviert werden kann. Ändern Sie diese Einstellung in **Normal** oder **Optimal**.
- **Überprüfen des Originals**
 - Die Genauigkeit der Kopie ist von der Qualität und der Größe des Originaldokuments abhängig. Stellen Sie die Helligkeit der Kopie über das Menü **Kopieren** ein. Wenn bereits das Original sehr hell ist, kann dies u. U. nicht ausgeglichen werden, selbst wenn Sie die Kontrasteinstellung ändern.
 - Bei einem farbigen Hintergrund vermischen sich die Bilder im Vordergrund möglicherweise zu stark mit dem Hintergrund, oder der Hintergrund erscheint in einem anderen Farbton.

Das Bild wird verkleinert

- Möglicherweise wurde die Option zum Verkleinern/Vergrößern oder eine andere Kopierfunktion über das Bedienfeld festgelegt, um das gescannte Bild zu verkleinern. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Kopierauftrag auf Normalgröße gesetzt sind.
- Die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware ist möglicherweise so eingestellt, dass eingescannte Dokumente verkleinert werden. Ändern Sie ggf. die Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie in der Onscreen-Hilfe der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware.

Die Kopierqualität ist schlecht

- **So können Sie die Kopierqualität verbessern**
 - Verwenden Sie Originale von guter Qualität.
 - Legen Sie die Medien richtig ein. Wenn die Medien nicht ordnungsgemäß eingelegt sind, werden sie möglicherweise schief eingezogen, und die Bilder werden undeutlich. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
 - Verwenden Sie bzw. fertigen Sie ein Trägerblatt zum Schutz Ihrer Originale an.
- **Überprüfen des Geräts**
 - Der Scanner-Deckel wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß geschlossen.
 - Möglicherweise muss das Vorlagenglas oder die Deckelunterseite gereinigt werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).

Kopierfehler treten auf

- **Vertikale weiße oder blasse Streifen**

Die Medien entsprechen möglicherweise nicht den Medienanforderungen von Hewlett-Packard (z. B. wenn die Medien zu feucht oder zu rau sind). Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- **Zu hell oder dunkel**

Passen Sie den Kontrast und die Kopierqualitätseinstellungen an.
- **Unerwünschte Linien**

Möglicherweise muss das Vorlagenglas, die Deckelunterseite oder der Rahmen gereinigt werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).
- **Schwarze Punkte oder Streifen**

Das Vorlagenglas oder die Deckelunterseite ist möglicherweise mit Tinte, Klebstoff, Korrekturflüssigkeit oder einer anderen unerwünschten Substanz verschmutzt. Reinigen Sie das Gerät. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).
- **Undeutlicher Text**
 - Passen Sie den Kontrast und die Kopierqualitätseinstellungen an.
 - Die Standardoptimierungseinstellung ist möglicherweise für den Druckauftrag nicht geeignet. Überprüfen Sie die Einstellung, und ändern Sie sie ggf., um Texte oder Fotos zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Kopiereinstellungen](#).

- **Unvollständige Texte oder Grafiken**
Passen Sie den Kontrast und die Kopierqualitätseinstellungen an.
- **Große, schwarze Schriftarten sehen fleckig aus (ungleichmäßig)**
Die Standardoptimierungseinstellung ist möglicherweise für den Druckauftrag nicht geeignet. Überprüfen Sie die Einstellung, und ändern Sie sie ggf., um Texte oder Fotos zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Kopiereinstellungen](#).
- **In hell- bis mittelgrauen Abschnitten werden körnige oder weiße Querstreifen angezeigt**
Die Standardoptimierungseinstellung ist möglicherweise für den Druckauftrag nicht geeignet. Überprüfen Sie die Einstellung, und ändern Sie sie ggf., um Texte oder Fotos zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der Kopiereinstellungen](#).

Eine halbe Seite wird gedruckt und dann ausgeworfen

Überprüfen Sie die Tintenpatronen

Möglicherweise wurde der Druckauftrag abgebrochen, da die Tintenpatronen leer sind. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, und führen Sie den Druckauftrag erneut durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Austauschen der Tintenpatronen](#).

Beheben von Scanproblemen

Wenn die folgenden Themen nicht hilfreich sind, finden Sie Informationen zum HP Support unter [Unterstützung und Gewährleistung](#).

 **Hinweis** Wenn Sie den Scanvorgang über einen Computer starten, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Softwarehilfe.

Der Scanner funktioniert nicht

- **Überprüfen des Originals**
Vergewissern Sie sich, dass das Original richtig auf dem Vorlagenglas liegt. Weitere Informationen finden Sie unter [Auflegen von Originalen auf das Vorlagenglas](#).
- **Überprüfen des Geräts**
Das Gerät war möglicherweise längere Zeit nicht aktiv und daher im Energiesparmodus. Dadurch wurde die Verarbeitung etwas verzögert. Warten Sie, bis sich das Gerät im Zustand **BEREIT** befindet.

Der Scanvorgang dauert zu lange

- **Überprüfen der Einstellungen**

- Bei einer hohen Auflösung dauert der Scanvorgang länger und die Dateigröße nimmt zu. Verwenden Sie beim Scannen und Kopieren keine unnötig hohe Auflösung, um gute Ergebnisse zu erzielen. Sie können die Auflösung verringern, um schneller zu scannen.
- Bei der Bilderstellung mit TWAIN können Sie die Einstellungen so ändern, dass das Original in schwarzweiß gescannt wird. Weitere Informationen finden Sie in der Onscreen-Hilfe des TWAIN-Programms.

- **Überprüfen des Gerätestatus**

Wenn vor dem Scanversuch bereits ein Druck- oder Kopierauftrag gesendet wurde, findet der Scanvorgang erst nach Abschluss der anderen Aufträge statt. Für Druck- und Scanvorgang wird jedoch derselbe Arbeitsspeicher verwendet, d. h. der Scanvorgang kann evtl. etwas länger dauern.

Ein Teil des Dokuments wurde nicht eingescannt, oder es fehlt Text

- **Überprüfen des Originals**

- Überprüfen Sie, ob das Original richtig geladen wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).
- Bei einem farbigen Hintergrund kann es vorkommen, dass sich die Bilder im Vordergrund mit dem Hintergrund vermischen. Versuchen Sie, die Einstellungen vor dem Scannen anzupassen oder die Bildqualität nach dem Scannen zu verbessern.

- **Überprüfen der Einstellungen**

- Stellen Sie sicher, dass die eingelegten Medien für das gescannte Original groß genug sind.
- Wenn Sie die HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware verwenden, sind die Standardeinstellungen möglicherweise so festgelegt, dass automatisch andere Aufgaben ausgeführt werden als die, die Sie durchführen möchten. Anweisungen zum Ändern der Eigenschaften finden Sie in der Onscreen-Hilfe der HP Foto- und Bildbearbeitungssoftware.

Der Text kann nicht bearbeitet werden

- **Überprüfen der Einstellungen**
 - Stellen Sie sicher, dass die OCR-Software für die Bearbeitung von Text festgelegt ist.
 - Stellen Sie beim Scannen des Originals sicher, dass ein Dokumenttyp ausgewählt wurde, mit dem bearbeitbarer Text erstellt werden kann. Ein als Grafik eingestuftter Text wird nicht in Text umgewandelt.
 - Ihr OCR-Programm ist möglicherweise mit einem Textverarbeitungsprogramm verknüpft, das keine OCR-Aufgaben ausführen kann. Weitere Informationen zum Verknüpfen von Programmen finden Sie in der Hilfe der Produktsoftware.
- **Überprüfen der Originale**
 - Vergewissern Sie sich, dass das Original richtig auf dem Vorlagenglas liegt. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).
 - Vom OCR-Programm kann u. U. eng aufeinanderfolgender Text nicht richtig erkannt werden. Wenn der vom OCR-Programm umgewandelte Text fehlende oder miteinander verbundene Zeichen enthält, wird z. B. „rn“ möglicherweise als „m“ angezeigt.
 - Die Präzision des OCR-Programms ist abhängig von der Qualität, Größe und Struktur des Originaldokuments sowie von der Qualität des Scanvorgangs selbst. Achten Sie darauf, dass das Original von guter Qualität ist.
 - Bei einem farbigen Hintergrund kann es passieren, dass sich die Bilder im Vordergrund zu stark mit dem Hintergrund vermischen. Versuchen Sie, die Einstellungen vor dem Scannen anzupassen oder die Bildqualität nach dem Scannen zu verbessern. Wenn Sie einen OCR-Vorgang auf einem Original durchführen, wird farbiger Text auf dem Original schlecht oder gar nicht eingescannt.

Fehlermeldungen werden angezeigt

„Die TWAIN-Quelle kann nicht aktiviert werden“ oder „Bei der Bilderstellung ist ein Fehler aufgetreten“

- Wenn Sie ein Bild von einem anderen Gerät (z. B. einer Digitalkamera oder einem anderen Scanner) einlesen, achten Sie darauf, dass dieses Gerät TWAIN-kompatibel ist. Geräte, die nicht TWAIN-kompatibel sind, sind mit der Gerätesoftware nicht funktionsfähig.
- Vergewissern Sie sich, dass das im Lieferumfang enthaltene USB-Geräte Kabel in den richtigen Anschluss an der Rückseite des Computers eingesteckt wurde.
- Prüfen Sie, ob die richtige TWAIN-Quelle ausgewählt wurde. Markieren Sie die TWAIN-Quelle in der Software, indem Sie im Menü **Datei** die Option **Scanner auswählen** auswählen.

Die Qualität des eingescannten Bildes ist schlecht

Das Original ist ein Nachdruck eines Fotos oder Bildes

Bei nachgedruckten Fotos, z. B. Fotos aus Zeitungen und Zeitschriften, wird das Original mit winzigen Farbpunkten nachgebildet, d. h. es kommt zu erheblichen Qualitätseinbußen. Oft ergeben die Farbpunkte unerwünschte Muster, die beim Einscannen, Drucken oder Anzeigen des Bildes auf dem Bildschirm sichtbar werden.

Wenn sich das Problem mit den folgenden Tipps nicht beheben lässt, sollten Sie u. U. ein Original von besserer Qualität verwenden.

- Verringern Sie nach dem Einscannen die Größe des Bildes, um die Muster zu beseitigen.
- Drucken Sie das gescannte Bild aus, um zu prüfen, ob die Qualität dann besser ist.
- Vergewissern Sie sich, dass für den Scanauftrag die richtige Auflösung und Farbeinstellung gewählt wurden.

Text oder Bilder von der Rückseite eines beidseitig bedruckten Originals werden im gescannten Bild angezeigt

Bei beidseitig bedruckten Originalen können auf der Rückseite gedruckte Texte oder Bilder auf dem gescannten Bild erscheinen, wenn die Originale auf Medien gedruckt sind, die zu dünn oder transparent sind.

Das gescannte Bild ist falsch ausgerichtet (schief)

Möglicherweise wurde das Original nicht richtig auf das Vorlagenglas gelegt.

Verwenden Sie die Medienführungen, wenn Sie das Original auf das Vorlagenglas legen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).

Die Bildqualität auf dem Druck ist besser als auf dem Bildschirm

Die Darstellung auf dem Bildschirm gibt die Qualität des eingescannten Bildes nicht immer korrekt wieder.

- Passen Sie die Bildschirmeinstellungen Ihres Computers an, um mehr Farben oder Graustufen anzuzeigen. Auf Computern unter Windows können Sie diese Einstellungen normalerweise durch Öffnen von **Anzeige** in der Windows-Systemsteuerung ändern.
- Passen Sie die Bildschirmauflösung und die Farbqualitätseinstellungen an.

Auf dem gescannten Bild werden Flecken, Linien, vertikale weiße Streifen oder andere Fehler angezeigt

- Wenn das Vorlagenglas verschmutzt ist, wird die Klarheit des erstellten Bildes beeinträchtigt. Anweisungen zum Reinigen finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).
- Die Fehler sind möglicherweise bereits auf dem Original vorhanden und kein Ergebnis des Scanvorgangs.

Grafiken unterscheiden sich vom Original

Möglicherweise sind die Grafikeinstellungen nicht für diese Art von Scanauftrag geeignet. Probieren Sie eine andere Grafikeinstellung aus.

So können Sie die Scanqualität verbessern

- Verwenden Sie Originale von guter Qualität.
- Legen Sie die Medien richtig auf das Vorlagenglas. Wenn die Medien nicht richtig auf dem Vorlagenglas liegen, werden sie möglicherweise schief eingescannt, und die Bilder werden undeutlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Originalen](#).
- Passen Sie die Softwareinstellungen den Anforderungen des zu scannenden Originals an.
- Verwenden Sie bzw. fertigen Sie ein Trägerblatt zum Schutz Ihrer Originale an.
- Reinigen Sie das Vorlagenglas. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen der Scannervorlage](#).

Scanfehler treten auf

- **Leere Seiten**

Prüfen Sie, ob das Originaldokument richtig auf das Vorlagenglas gelegt wurde. Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten so auf den Flachbettscanner, dass die obere linke Ecke des Dokuments auf der unteren rechten Ecke des Vorlagenglases aufliegt.
- **Zu hell oder dunkel**
 - Ändern Sie die Einstellungen. Stellen Sie sicher, dass die richtige Auflösung und Farbeinstellungen verwendet werden.
 - Das Originalbild ist möglicherweise sehr hell oder dunkel, oder es wird auf farbigem Papier gedruckt.
- **Unerwünschte Linien**

Das Vorlagenglas ist möglicherweise mit Tinte, Klebstoff, Korrekturflüssigkeit oder einer anderen unerwünschten Substanz verschmutzt. Reinigen Sie das Vorlagenglas. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).
- **Schwarze Punkte oder Streifen**
 - Das Vorlagenglas hat möglicherweise Kratzer oder ist mit Tinte, Klebstoff, Korrekturflüssigkeit oder einer anderen unerwünschten Substanz verschmutzt, oder die Unterseite des Deckels ist verschmutzt. Reinigen Sie das Vorlagenglas und die Rückseite des Deckels. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#). Wenn das Problem durch Reinigen nicht behoben werden kann, muss das Vorlagenglas oder die Unterseite des Deckels u. U. ersetzt werden.
 - Die Fehler sind möglicherweise bereits auf dem Original vorhanden und kein Ergebnis des Scanvorgangs.
- **Undeutlicher Text**

Ändern Sie die Einstellungen. Stellen Sie sicher, dass die richtige Auflösung und Farbeinstellungen gewählt wurden.
- **Das Bild wird verkleinert**

Die HP Software ist möglicherweise so eingestellt, dass eingescannte Dokumente verkleinert werden. Weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie in der Hilfe der Produktsoftware.

Fehlerbehebung bei Installationsproblemen

Wenn die folgenden Themen nicht hilfreich sind, finden Sie Informationen zum HP Support unter [Unterstützung und Gewährleistung](#).

- [Vorschläge für die Hardwareinstallation](#)
- [Vorschläge für die Softwareinstallation](#)

Vorschläge für die Hardwareinstallation

Überprüfen des Geräts

- Stellen Sie sicher, dass Klebeband und Verpackungsmaterial von der Außen- und Innenseite des Geräts entfernt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass in das Gerät Papier eingelegt wurde.

- Stellen Sie sicher, dass außer der Bereitschafts-LED, die leuchten sollte, keine LEDs leuchten oder blinken. Wenn die Warn-LED leuchtet oder blinkt, überprüfen Sie, ob am Bedienfeld Meldungen angezeigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät eine Selbsttest-Diagnoseseite drucken kann.

Überprüfen der Hardware-Verbindungen

- Stellen Sie sicher, dass sich jegliche Kabel in einem ordnungsgemäßen Funktionszustand befinden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sowohl fest am Gerät als auch an einer funktionierenden Netzsteckdose angeschlossen ist.

Überprüfen der Druckköpfe und Tintenpatronen

- Stellen Sie sicher, dass die orangefarbenen Schutzabdeckungen von den Druckköpfen entfernt wurden.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Druckköpfe und Tintenpatronen in die entsprechenden farblich gekennzeichneten Schächte eingesetzt wurden. Drücken Sie jede Tintenpatrone und jeden Druckkopf fest herunter, um ihren ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten. Das Gerät funktioniert nicht, wenn diese nicht installiert sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfverriegelung ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Wenn das Display eine Druckkopf-Fehlermeldung anzeigt, reinigen Sie die Kontakte an den Druckköpfen.

Überprüfen des Computersystems

- Stellen Sie sicher, dass auf dem Computer eines der unterstützten Betriebssysteme ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer die Mindestsystemanforderungen erfüllt.

Überprüfen Sie das Gerät, um sicherzustellen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind

- Power-LED leuchtet und blinkt nicht. Nach einem Kaltstart benötigt das Gerät etwa 45 Sekunden bis zum Erreichen der Betriebstemperatur.
- Das Gerät ist betriebsbereit, und auf dem Bedienfeld leuchten oder blinken keine weiteren LEDs. Wenn LEDs leuchten oder blinken, wird auf dem Bedienfeld eine dazugehörige Meldung angezeigt.
- Prüfen Sie, ob das Netzkabel und die anderen Kabel funktionieren und fest mit dem Gerät verbunden sind.
- Es befindet sich kein Klebeband und Verpackungsmaterial mehr am Gerät.
- Die hintere Abdeckung oder Duplex-Einheit ist eingerastet.
- Das Papier ist richtig in das Fach eingelegt, und es liegt kein Papierstau im Gerät vor.
- Achten Sie darauf, dass die orangefarbenen Schutzabdeckungen von allen Druckköpfen entfernt wurden.
- Druckköpfe und Tintenpatronen sind ordnungsgemäß in die entsprechend farblich gekennzeichneten Schächte eingesetzt. Drücken Sie jede Tintenpatrone und jeden Druckkopf fest herunter, um ihren ordnungsgemäßen Sitz zu gewährleisten.
- Druckkopfverriegelung und sämtliche Abdeckungen sind geschlossen.

Vorschläge für die Softwareinstallation

Überprüfen der Installationsvorbereitungen

- Verwenden Sie nur die Starter-CD mit der richtigen Installationssoftware für Ihr Betriebssystem.
- Stellen Sie vor der Installation von Software sicher, dass alle anderen Programme geschlossen sind.
- Wenn der Computer den von Ihnen angegebenen Pfad zum CD-ROM-Laufwerk nicht erkennt, überprüfen Sie, ob Sie den richtigen Laufwerksbuchstaben eingegeben haben.
- Wenn der Computer die Starter-CD im CD-ROM-Laufwerk nicht erkennen kann, überprüfen Sie die Starter-CD auf Beschädigungen. Sie können den Gerätetreiber von der HP Website herunterladen (www.hp.com/support).

Gehen Sie jeweils wie beschrieben vor

- Stellen Sie sicher, dass der Computer die Systemanforderungen erfüllt.
- Bevor Software unter Windows auf einem Computer installiert wird, müssen alle anderen Programme geschlossen werden.
- Wenn der Computer den von Ihnen eingegebenen Pfad zur CD nicht erkennt, überprüfen Sie, ob Sie den richtigen Laufwerksbuchstaben eingegeben haben.
- Wenn der Computer die Starter-CD im CD-Laufwerk nicht erkennen kann,überprüfen Sie die CD auf Beschädigungen. Sie können den Gerätetreiber von der HP Website herunterladen (www.hp.com/support).
- Achten Sie darauf, dass die USB-Treiber im Windows Geräte-Manager nicht deaktiviert sind.
- Wenn auf dem verwendeten Computer Windows ausgeführt wird und der Computer das Gerät nicht erkennt, führen Sie das Deinstallationsprogramm (util \ccninstall.bat auf der Starter-CD) aus, um den Treiber vollständig zu deinstallieren. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Treiber erneut.

Beseitigen von Papierstaus

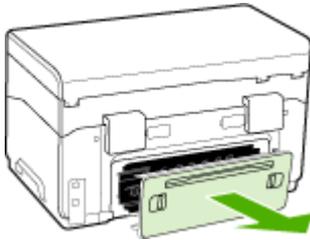
Gelegentlich können während eines Druckauftrags Medienstaus auftreten. Führen Sie folgende Schritte durch, bevor Sie versuchen, den Papierstau zu beseitigen.

- Vergewissern Sie sich, dass die zum Drucken verwendeten Medien den Spezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht zerknittert, gefaltet oder beschädigt sind.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät sauber ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Reinigen des Geräts](#).
- Stellen Sie sicher, dass die Medien ordnungsgemäß in die Fächer eingelegt und die Fächer nicht zu voll sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).

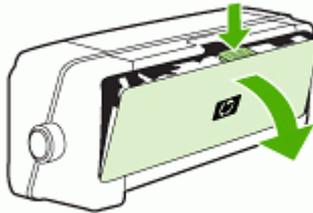
Beseitigen eines Papierstaus im Gerät

Beseitigen eines Papierstaus

1. Entfernen Sie alle Medien aus dem Ausgabefach.
2. Überprüfen Sie die hintere Abdeckung oder den Duplexer.
 - a. Drücken Sie die Tasten auf beiden Seiten der hinteren Abdeckung bzw. des Duplexers, und entfernen Sie dann die Abdeckung bzw. den Duplexer aus dem Drucker.



- b. Suchen Sie nach im Gerät gestauten Medien, fassen Sie die Blätter mit beiden Händen und ziehen Sie sie in Ihre Richtung.
- c. Wenn der Papierstau nicht an dieser Stelle vorliegt, drücken Sie auf die Verriegelung oben am Duplexer und senken die Abdeckung ab. Wenn ein Papierstau vorliegt, beseitigen Sie diesen vorsichtig. Schließen Sie die Abdeckung.



- d. Setzen Sie die hintere Abdeckung bzw. den Duplexer wieder in das Gerät ein.

3. Wenn Sie den Papierstau nicht finden können, heben Sie das Ausgabefach an, und überprüfen Sie Fach 1. Falls hier Medien gestaut sind, führen Sie folgende Schritte durch:
 - a. Heben Sie das Ausgabefach an.
 - b. Ziehen Sie das gestaute Papier zu sich heran.



- c. Klappen Sie das Ausgabefach herunter.
4. Öffnen Sie die Zugangsklappe zu den Druckpatronen. Wenn noch Papier im Inneren des Geräts vorhanden ist, vergewissern Sie sich, dass sich der Patronenwagen auf der rechten Seite des Geräts befindet. Lösen Sie Papierreste bzw. verknitterte Medien, und ziehen Sie sie an der Oberseite des Geräts heraus.

⚠ Warnung Greifen Sie nicht in das Gerät, wenn dieses eingeschaltet und der Patronenwagen blockiert ist. Wenn Sie die Zugangsklappe zum Druckpatronenwagen öffnen, sollte der Wagen automatisch auf die Position an der rechten Seite des Geräts zurückkehren. Wenn dies nicht der Fall ist, schalten Sie den Drucker aus, bevor Sie den Papierstau beseitigen.

5. Nachdem Sie den Papierstau beseitigt haben, schließen Sie alle Abdeckungen, schalten Sie den Drucker wieder ein (wenn Sie ihn ausgeschaltet haben), und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Tipps zum Vermeiden von Papierstaus

- Stellen Sie sicher, dass der Papierdurchlauf nicht blockiert ist.
- Überladen Sie die Fächer nicht. Weitere Informationen finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).
- Legen Sie das Papier ordnungsgemäß ein, wenn das Gerät nicht druckt. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Medien](#).
- Wenn Sie Fach 2 (optional) wieder in das Gerät einsetzen, gehen Sie vorsichtig vor. Ein zu kräftiges Einsetzen des vollständig gefüllten Fachs kann dazu führen, dass Blätter zu weit in das Gerät geschoben werden. Dies kann zu Papierstaus oder dem gleichzeitigen Einziehen mehrerer Blätter führen.
- Verwenden Sie keine gewellten oder verknitterten Druckmedien.
- Verwenden Sie ausschließlich Medien, die den Spezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckmedien](#).
- Stellen Sie sicher, dass das Ausgabefach nicht zu voll ist.

- Achten Sie darauf, die Druckmedien rechtsbündig in das Fach einzulegen.
- Stellen Sie die Breiten- und Längenföhrungen so ein, dass sie an den Medien anliegen, diese aber nicht verknittern oder biegen.

A HP Verbrauchsmaterial und Zubehör

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu Verbrauchsmaterialien und Zubehör für Ihr HP Gerät. Die Informationen werden von Zeit zu Zeit geändert. Besuchen Sie daher die HP Website (www.hpshopping.com), und suchen Sie nach den neuesten Aktualisierungen. Sie können über die Website auch Verbrauchsmaterialien und Zubehör erwerben.

- [Online-Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien](#)
- [Zubehör](#)
- [Verbrauchsmaterial](#)

Online-Bestellung von Druckerverbrauchsmaterialien

Sie können Druckerverbrauchsmaterialien nicht nur über die HP Website bestellen, sondern auch mithilfe der folgenden Tools:

- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf der Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand** auf **Online einkaufen**.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Klicken Sie vom Fensterbereich **Informationen und Unterstützung** aus auf **Verbrauchsmaterial-Status**, dann auf das Dropdown-Menü **HP-Verbrauchsmaterialien einkaufen**, und wählen Sie anschließend die Option **Online** aus.

Zubehör

HP Auto-Duplex-Einheit	C9278A	Mithilfe des Auto-Duplexers kann automatisch auf beide Seiten eines Druckmediums gedruckt werden.
350-Blatt-Papierfach	CB007A	Optionales zweites Fach für bis zu 350 Blatt Normalpapier
HP Jetdirect 175x-Druckserver für Fast Ethernet-Netzwerke*	J6035C	Externer Druckserver (USB 1,0)
HP Jetdirect en3700-Fast Ethernet-Druckserver*	J7942A	Externer Druckserver (USB 2,0)
Kabelloser HP Jetdirect ew2400 802.11g-Druckserver*	J7951A	Drahtloser oder verkabelter externer Druckserver

*Unterstützt nur die Druckfunktionalität.

Verbrauchsmaterial

- [Tintenpatronen](#)
- [Druckköpfe](#)
- [HP-Medien](#)

Tintenpatronen

Verwenden Sie nur Ersatzpatronen, deren Teilenummer mit der der Tintenpatrone übereinstimmt, die Sie ersetzen. Die Teilenummer der Druckpatrone finden Sie an folgenden Stellen:

- Auf der Selbsttest-Diagnoseseite. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#).
- Auf der Beschriftung der Tintenpatrone, die Sie ersetzen.
- **Toolbox (Windows):** Klicken Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand**, und klicken Sie danach auf **Angaben zur Patrone**, um Informationen zum Austauschen von Tintenpatronen anzuzeigen.
- **HP Drucker-Dienstprogramm (Mac OS):** Öffnen Sie das Fenster **Informationen und Unterstützung**, und klicken Sie auf **Verbrauchsmaterial-Info**.



Hinweis Die Verfügbarkeit von Tintenpatronen ist je nach Land/Region verschieden. In Europa finden Sie unter www.hp.com/eu/hard-to-find-supplies weitere Informationen zu Tintenpatronen von HP.

Druckköpfe

HP 88 Schwarz / Gelb	C9381A
HP 88 Magenta / Cyan	C9382A

HP-Medien

Wenn Sie Medien wie das HP Premium Plus Fotopapier oder das HP Premium-Papier bestellen möchten, gehen Sie zu www.hp.com.

Wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie danach auf **Kaufen** oder **Shop**.

B Unterstützung und Gewährleistung

Der Abschnitt [Wartung und Fehlerbehebung](#) enthält Vorschläge zur Beseitigung häufig auftretender Druckerstörungen. Wenn Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert und das Problem mit den in diesem Handbuch enthaltenen Hinweisen zur Fehlerbehebung nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an einen der folgenden Support-Dienste.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Vereinbarung zur beschränkten Garantie von Hewlett-Packard](#)
- [Elektronischer Support](#)
- [Telefonischer Support von HP](#)
- [Vorbereiten des Geräts für den Versand](#)
- [Verpacken des Geräts](#)

Vereinbarung zur beschränkten Garantie von Hewlett-Packard

HP Produkt	Dauer der beschränkten Gewährleistung
Softwaremedien	90 Tage
Drucker	1 Jahr
Druckpatronen	Bis die HP Tinte verbraucht oder das auf der Druckpatrone angegebene Enddatum für die Garantie erreicht ist, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt. Diese Garantie gilt nicht für nachgefüllte, nachgearbeitete, recycelte, zweckentfremdete oder in anderer Weise manipulierte HP Tintenprodukte.
Druckköpfe	1 Jahr

A. Umfang der beschränkten Gewährleistung

- Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endkunden, dass die oben genannten HP Produkte während des oben genannten Gewährleistungszeitraums frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Der Gewährleistungszeitraum beginnt mit dem Kaufdatum.
- Bei Softwareprodukten gilt die eingeschränkte Garantie von HP nur für die Nichtausführung von Programmieranweisungen. HP übernimmt keine Garantie dafür, dass die Verwendung jeglicher Produkte unterbrechungsfrei bzw. ohne Fehler verläuft.
- Die beschränkte Gewährleistung von HP gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produkts ergeben, und erstreckt sich nicht auf Fehler, die durch Folgendes verursacht wurden:
 - Unschlagmäßige Wartung oder Abänderung des Produkts;
 - Software, Druckmedien, Ersatzteile oder Verbrauchsmaterial, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden;
 - Betrieb des Produkts, der nicht den technischen Daten entspricht;
 - Unberechtigte Abänderung oder falsche Verwendung.
- Bei HP-Druckerprodukten wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten bzw. einer aufgefüllten Patrone nicht auf die Garantie für den Kunden bzw. auf jegliche Unterstützungsverträge mit dem Kunden aus. Wenn der Ausfall bzw. die Beschädigung des Druckers jedoch auf die Verwendung einer nicht von HP hergestellten bzw. einer aufgefüllten Patrone oder einer abgelaufenen Tintenpatrone zurückzuführen ist, stellt HP für die Wartung des Druckers bei diesem Ausfall bzw. dieser Beschädigung die standardmäßigen Arbeits- und Materialkosten in Rechnung.
- Wenn HP während des jeweils zutreffenden Gewährleistungszeitraums von einem Schaden an einem unter die Gewährleistung von HP fallenden Produkt in Kenntnis gesetzt wird, wird das betreffende Produkt nach Wahl von HP entweder repariert oder ersetzt.
- Sollte HP nicht in der Lage sein, ein fehlerhaftes, unter die Gewährleistung fallendes Produkt zu reparieren oder zu ersetzen, erstattet HP innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Benachrichtigung über den Schaden den vom Endkunden bezahlten Kaufpreis für das Produkt zurück.
- HP ist erst dann verpflichtet, das mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Endkunde dieses an HP zurückgesandt hat.
- Ersatzprodukte können entweder neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende Produkt.
- HP Produkte können aufgearbeitete Teile, Komponenten oder Materialien enthalten, die in der Leistung neuen Teilen entsprechen.
- Die Erklärung zur beschränkten Gewährleistung von HP gilt in jedem Land, in dem die aufgeführten Produkte von HP vertrieben werden. Weitergehende auf der Gewährleistung beruhende Dienstleistungen (z.B. Vor-Ort-Service) können mit jeder autorisierten HP Serviceeinrichtung in den Ländern vereinbart werden, in denen das Produkt durch HP oder einen autorisierten Importeur vertrieben wird.

B. Einschränkungen der Gewährleistung

WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER ÜBERNEHMEN ÜBER DAS NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGE AUSMASS HINAUS ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER ZUSICHERUNGEN HINSICHTLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDEN STELLENDE QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

C. Haftungsbeschränkung

- Sofern durch die geltende Gesetzgebung keine anderen Bestimmungen festgelegt sind, stehen dem Endkunden über die in dieser Gewährleistungsvereinbarung genannten Leistungen hinaus keine weiteren Ansprüche zu.
- IN DEM NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN MASS UND MIT AUSNAHME DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG AUSDRÜCKLICH ANGEgebenEN VERPFLICHTUNGEN SIND WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER GRUNDLAGE VON VERTRÄGEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER ANDEREN RECHTSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN UND OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND.

D. Geltendes Recht

- Diese Gewährleistungsvereinbarung stattet den Endkunden mit bestimmten Rechten aus. Der Endkunde hat unter Umständen noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Bundesstaat zu Bundesstaat, in Kanada von Provinz zu Provinz, und allgemein von Land zu Land verschieden sein können.
- Soweit diese Gewährleistungsvereinbarung nicht dem geltenden Recht entspricht, soll sie als dahingehend abgeändert gelten, dass die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht treffen bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung möglicherweise nicht auf den Endkunden zu. In einigen US-Bundesstaaten und in einigen anderen Ländern (sowie in einigen kanadischen Provinzen):
 - werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung beschränkt (z.B. in Großbritannien);
 - ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen durchzusetzen;
 - verfügt ein Endkunde über weitere Gewährleistungsansprüche; insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistung ist zulässig.
- DURCH DIESE GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG WERDEN DIE ANSPRÜCHE DES ENDKUNDEN, DIE DURCH DAS IN DIESEN LÄNDERN GELTENDE RECHT IM ZUSAMMENHANG MIT DEM KAUF VON HP PRODUKTEN GEWÄHRT WERDEN, NUR IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKT ODER GEÄNDERT. DIE BEDINGUNGEN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DEN GESETZLICHEN ENDKUNDENRECHTEN.

HP Herstellergarantie

Sehr geehrter Kunde,

Als Anlage finden Sie die Namen und Adressen der jeweiligen HP Gesellschaft, die in Ihrem Land die HP Herstellergarantie gewähren.

Über die Herstellergarantie hinaus haben Sie gegebenenfalls Mängelansprüche gegenüber Ihrem Verkäufer aus dem Kaufvertrag, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden.

Deutschland: Hewlett-Packard GmbH, Herrenberger Straße 140, D-71034 Böblingen

Luxemburg: Hewlett-Packard Luxembourg SCA, 7a, rue Robert Stümper, L-2557 Luxembourg-Gasperich

Österreich: Hewlett-Packard Ges.m.b.H., Wienerbergstrasse 41 A-1120 Wien

Elektronischer Support

Informationen zu Support und Gewährleistung finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/support. Wählen Sie bei Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Contact HP** (Kontakt zu HP), um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Auf dieser Website erhalten Sie neben technischem Support auch Treiber, Zubehör und Bestellinformationen. Außerdem stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Zugriff auf Online-Supportseiten
- Senden einer E-Mail-Nachricht an HP mit der Schilderung des Problems
- Kontaktieren eines technischen Mitarbeiters von HP über die Online-Chatfunktion
- Suchen nach Software-Aktualisierungen

Unterstützung leisten auch die Toolbox (Windows) oder das HP Druckerdienstprogramm (Mac OS), die einfache, schrittweise Lösungen für allgemeine Druckprobleme bieten. Weitere Informationen finden Sie unter [Toolbox \(Windows\)](#) oder [HP Drucker-Dienstprogramm \(Mac OS\)](#).

Die Supportoptionen und die Verfügbarkeit sind je nach Produkt, Land/Region und Sprache verschieden.

Telefonischer Support von HP

Während des Gewährleistungszeitraums erhalten Sie von der HP Kundenunterstützung gebührenfreie Unterstützung.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung](#)
- [Ablauf beim Support](#)
- [Telefonischer Support durch HP](#)
- [Zusätzliche Gewährleistungen](#)
- [HP Quick Exchange Service \(Japan\)](#)
- [Anrufen des koreanischen HP Support](#)

Hinweise vor dem Anruf bei der Kundenunterstützung

Besuchen Sie die HP Website (www.hp.com/support). Dort finden Sie aktuelle Informationen zur Fehlerbehebung sowie Anpassungen und Updates für das Produkt.

Bitte halten Sie vor dem Anruf die folgenden Informationen bereit, damit der Kundenbetreuer der HP Kundenunterstützung Ihnen effektiver helfen kann.

1. Drucken Sie die Selbsttest-Diagnoseseite des Geräts. Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Selbsttest-Diagnoseseite](#). Wenn das Gerät nicht druckt, halten Sie bitte die folgenden Informationen bereit:
 - Gerätemodell
 - Modellnummer und Seriennummer (siehe Typenschild auf der Rückseite des das Geräts)
2. Stellen Sie fest, welches Betriebssystem Sie verwenden (z. B. Windows XP).
3. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, bringen Sie in Erfahrung, mit welchem Betriebssystem das Netzwerk arbeitet.
4. Stellen Sie fest, wie das Gerät mit Ihrem System verbunden ist (z. B. USB-Anschluss oder Netzwerkverbindung).
5. Besorgen Sie sich die Versionsnummer der Druckersoftware. (Sie können die Versionsnummer des Druckertreibers anzeigen, indem Sie das Dialogfeld mit den Druckereinstellungen oder -eigenschaften öffnen und dann auf die Registerkarte **Info** klicken.)
6. Falls das Problem beim Drucken aus einem bestimmten Anwendungsprogramm auftritt, notieren Sie den Namen des Programms und die Versionsnummer.

Ablauf beim Support

Bei Problemen führen Sie folgende Schritte aus

1. Ziehen Sie die im Lieferumfang des Geräts enthaltene Dokumentation zu Rate.
2. Besuchen Sie die HP Support-Website unter www.hp.com/support. Der Online-Support von HP steht allen HP Kunden zur Verfügung. Unsere Kunden erhalten hier immer die neuesten Produktinformationen und Hilfestellung von unseren erfahrenen Experten:
 - Schneller Kontakt mit qualifizierten Supportmitarbeitern
 - Software- und Treiberaktualisierungen für den HP All-in-One
 - Wichtige Informationen zur Fehlerbehebung bei häufig auftretenden Problemen
 - Vorausschauende Geräteaktualisierungen, Support-Warmmeldungen und HP Neuigkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen, wenn Sie den HP All-in-One registrieren
3. Rufen Sie beim HP Support an. Die Supportleistungen und die jeweilige Verfügbarkeit sind je nach Produkt, Land/Region und Sprache unterschiedlich.

Telefonischer Support durch HP

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Dauer des telefonischen Supports](#)
- [Telefonnummern der Kundenunterstützung](#)
- [Anrufen beim HP Support](#)
- [Nach Ablauf des Telefon-Supports](#)

Dauer des telefonischen Supports

Für Nordamerika, den asiatisch-pazifischen Raum und Lateinamerika (einschließlich Mexiko) steht ein Jahr lang telefonischer Support zur Verfügung.

Telefonnummern der Kundenunterstützung

HP bietet während des Gewährleistungszeitraums vielerorts gebührenfreie telefonische Unterstützung an. Manche der aufgeführten Rufnummern sind jedoch unter Umständen nicht gebührenfrei.

Sie finden die aktuelle Liste der Telefonnummern unter www.hp.com/support.



021 672 280	الجزائر
Argentina (Buenos Aires)	54-11-4708-1600
Argentina	0-800-555-5000
Australia	1300 721 147
Australia (out-of-warranty)	1902 910 910
Österreich	0820 87 4417
17212049	البحرين
België	070 300 005
Belgique	070 300 004
Brasil (Sao Paulo)	55-11-4004-7751
Brasil	0-800-709-7751
Canada	1-(800)-474-6836 (1-800 hp invent)
Central America & The Caribbean	www.hp.com/support
Chile	800-360-999
中国	10-68687980
中国	800-810-3888
Colombia (Bogotá)	571-606-9191
Colombia	01-8000-51-4746-8368
Costa Rica	0-800-011-1046
Česká republika	810 222 222
Danmark	70 202 845
Ecuador (Amdinate)	1-999-119 ☎ 800-711-2884
Ecuador (Pacifiel)	1-800-225-528 ☎ 800-711-2884
(02) 6910602	مصر
El Salvador	800-6160
España	902 010 059
France	0892 69 60 22
Deutschland	01805 652 180
Ελλάδα (από το εξωτερικό)	+ 30 210 6073603
Ελλάδα (εντός Ελλάδας)	801 11 75400
Ελλάδα (από Κύπρο)	800 9 2654
Guatemala	1-800-711-2884
香港特別行政區	(852) 2802 4098
Magyarország	06 40 200 629
India	1-800-425-7737
India	91-80-28526900
Indonesia	+62 (21) 350 3408
+971 4 224 9189	العراق
+971 4 224 9189	الكويت
+971 4 224 9189	لبنان
+971 4 224 9189	قطر
+971 4 224 9189	اليمن
Ireland	1890 923 902
1-700-503-048	ישראל
Italia	848 800 871
Jamaica	1-800-711-2884
日本	0570-000511
日本(携帯電話の場合)	03-3335-9800

0800 222 47	الأردن
한국	1588-3003
Luxembourg (Français)	900 40 006
Luxembourg (Deutsch)	900 40 007
Malaysia	1800 88 8588
Mauritius	(262) 262 210 404
México (Ciudad de México)	55-5258-9922
México	01-800-472-68368
081 005 010	المغرب
Nederland	0900 2020 165
New Zealand	0800 441 147
Nigeria	(01) 271 2320
Norge	815 62 070
24791773	عمان
Panamá	1-800-711-2884
Paraguay	009 800 54 1 0006
Perú	0-800-10111
Philippines	2 867 3551
Polska	801 800 235
Portugal	808 201 492
Puerto Rico	1-877-232-0589
República Dominicana	1-800-711-2884
Reunion	0820 890 323
România	0801 033 390
Россия (Москва)	095 777 3284
Россия (Санкт-Петербург)	812 332 4240
800 897 1415	السعودية
Singapore	6 272 5300
Slovensko	0850 111 256
All other African English Speaking ISE countries	+ 27 (0)11 234 5872
South Africa (RSA)	0860 104 771
Rest of West Africa	+ 351 213 17 63 80
Suomi	0 203 66 767
Sverige	077 120 4765
Switzerland	0848 672 672
臺灣	02-8722-8000
ໄທ	+66 (2) 353 9000
071 891 391	تونس
Trinidad & Tobago	1-800-711-2884
Türkiye	+90 212 444 71 71
Україна	(044) 230 51 06
600 54 47 47	المتحدة العربية الإمارات
United Kingdom	0870 010 4320
United States	1-(800)-474-6836
Uruguay	0004-054-177
Venezuela (Caracas)	58-212-278-8666
Venezuela	0-800-474-68368
Việt Nam	+84 88234530

Anrufen beim HP Support

Wenn Sie den HP Support anrufen, sollten Sie den Computer und den HP All-in-One vor sich haben. Halten Sie folgende Informationen bereit:

- Modellnummer (befindet sich auf dem Typenschild an der Vorderseite des Geräts)
- Seriennummer (befindet sich auf der Rück- oder Unterseite des Geräts)
- Wortlaut der Meldungen, die im Problemfall angezeigt werden
- Antworten auf die folgenden Fragen:
 - Ist dieses Problem schon einmal aufgetreten?
 - Können Sie das Problem reproduzieren?
 - Haben Sie auf dem Computer neue Hardware oder Software installiert, bevor das Problem aufgetreten ist?
 - Ist unmittelbar vor Eintritt dieser Situation noch etwas anderes passiert (z. B. ein Gewitter, der HP All-in-One wurde umgestellt)?

Nach Ablauf des Telefon-Supports

Nach Ablauf des Telefon-Supports können Sie das HP Support-Angebot gegen eine zusätzliche Gebühr weiterhin in Anspruch nehmen. Sie erhalten auch Unterstützung auf der HP Support-Website: www.hp.com/support. Wenden Sie sich an Ihren HP Händler, oder rufen die Support-Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region an, und erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten zur weiteren Unterstützung.

Zusätzliche Gewährleistungen

Für den HP All-in-One stehen gegen eine Zusatzgebühr erweiterte Kundendienstpläne zur Verfügung. Rufen Sie www.hp.com/support auf, wählen Sie Ihr Land/Ihre Region und Ihre Sprache aus, und informieren Sie sich dann im Service- und Gewährleistungsbereich über die erweiterten Servicepläne.

HP Quick Exchange Service (Japan)

インク カートリッジに問題がある場合は以下に記載されている電話番号に連絡してください。インク カートリッジが故障している、または欠陥があると判断された場合、HP Quick Exchange Service がこのインク カートリッジを正常品と交換し、故障したインクカートリッジを回収します。保障期間中は、修理代と配送料は無料です。また、お住まいの地域にもよりますが、プリンタを次の日までに交換することも可能です。

電話番号： 0570-000511 (自動応答)
03-3335-9800 (自動応答システムが使用できない場合)
サポート時間： 平日の午前 9:00 から午後 5:00 まで
土日の午前 10:00 から午後 5:00 まで
祝祭日および 1 月 1 日から 3 日は除きます。

サービスの条件:

- サポートの提供は、カスタマケアセンターを通してのみ行われます。
- カスタマケアセンターがプリンタの不具合と判断した場合に、サービスを受けることができます。
ご注意：ユーザの扱いが不適切であったために故障した場合は、保障期間中であっても修理は有料となります。詳細については保証書を参照してください。

その他の制限:

- 運搬の時間はお住まいの地域によって異なります。詳しくは、カスタマケアセンターに連絡してご確認ください。
- 出荷配送は、当社指定の配送業者が行います。
- 配送は交通事情などの諸事情によって、遅れる場合があります。
- このサービスは、将来予告なしに変更することがあります。

Anweisungen zum Verpacken des Geräts für den Versand finden Sie unter [Verpacken des Geräts](#).

Anrufen des koreanischen HP Support

HP 한국 고객 지원 문의

- 고객 지원 센터 대표 전화
1588-3003
- 제품가격 및 구입처 정보 문의 전화
080-703-0700
- 전화 상담 가능 시간:
평 일 09:00~18:00
토요일 09:00~13:00
(일요일, 공휴일 제외)

Vorbereiten des Geräts für den Versand

Wenn Sie nach der Kontaktaufnahme mit dem HP Kundensupport oder von der Verkaufsstelle aufgefordert werden, das Gerät zur Reparatur einzuschicken, müssen Sie vorher unbedingt folgende Komponenten entfernen und aufbewahren:

- Tintenpatronen und Druckköpfe
- Bedienfeldschablone
- Netzkabel, USB-Kabel und sonstige an das Gerät angeschlossene Kabel
- Papier im Zufuhrfach
- Alle in das Gerät eingelegten Originale

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Entfernen von Tintenpatronen und Druckköpfen vor dem Versand](#)
- [Entfernen der Bedienfeldschablone](#)

Entfernen von Tintenpatronen und Druckköpfen vor dem Versand

Stellen Sie vor Rückgabe des Geräts sicher, dass die Tintenpatronen und Druckköpfe entfernt sind.

 **Hinweis** Diese Informationen gelten nicht für Kunden in Japan.

So entfernen Sie die Druckpatronen vor dem Versand

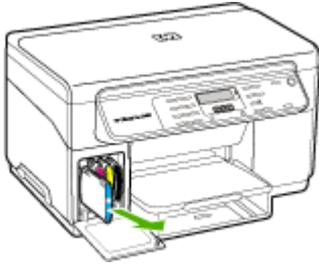
1. Schalten Sie das Gerät ein, und warten Sie, bis der Patronenwagen zum Stillstand gekommen ist. Wenn sich das Gerät nicht einschalten lässt, überspringen Sie diesen Schritt, und fahren Sie mit Schritt 2 fort.

 **Hinweis** Wenn sich das Gerät nicht einschalten lässt, können Sie das Netzkabel abziehen und den Druckerwagen manuell ganz nach rechts schieben, um die Druckpatronen zu entfernen.

2. Öffnen Sie vorsichtig die Tintenpatronenabdeckung.



3. Nehmen Sie die verbrauchten Tintenpatronen aus den Schächten heraus, indem Sie sie mit Daumen und Zeigefinger fest in Ihre Richtung ziehen.



4. Bewahren Sie die Druckpatronen in einem luftdichten Plastikbeutel auf, damit sie nicht austrocknen. Senden Sie die Patronen nicht gemeinsam mit dem Gerät ein, es sei denn, Sie wurden vom entsprechenden Ansprechpartner des Kundensupports von HP dazu aufgefordert.
5. Schließen Sie die Zugangsklappe des Patronenwagens, und warten Sie einige Minuten, bis der Patronenwagen in die Ausgangsposition zurückgefahren ist (auf der linken Seite).
6. Wenn der Scanner nicht mehr in Betrieb ist und sich in der Ausgangsposition befindet, drücken Sie die Taste **Netz**, um das Gerät auszuschalten.

So entfernen Sie die Druckköpfe vor dem Versand

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Wenn der Druckkopfwagen sich nicht automatisch nach links bewegt, halten Sie die Taste **OK** 5 Sekunden lang gedrückt. Warten Sie, bis sich der Druckkopfschlitten nicht mehr bewegt.
3. Heben Sie die Druckkopfverriegelung an.
4. Heben Sie den Griff des Druckkopfs an und verwenden Sie ihn, um den Druckkopf aus seinem Schacht zu ziehen.
5. Bewahren Sie die Druckköpfe in einem luftdichten Beutel auf, damit sie nicht austrocknen. Senden Sie die Patronen nicht gemeinsam mit dem Gerät ein, es sei denn, Sie wurden vom entsprechenden Ansprechpartner des Kundensupports von HP dazu aufgefordert.
6. Schließen Sie die obere Abdeckung.
7. Wenn der Scanner nicht mehr in Betrieb ist und sich in der Ausgangsposition befindet, drücken Sie die Taste **Netz**, um das Gerät auszuschalten.

Entfernen der Bedienfeldschablone

Gehen Sie wie folgt vor, nachdem Sie die Tintenpatronen und Druckköpfe herausgenommen haben.

 **Hinweis** Diese Informationen gelten nicht für Kunden in Japan.

 **Vorsicht** Sie müssen das Gerät vom Stromnetz trennen, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

Vorsicht Das Austauschgerät wird ohne Netzkabel geliefert. Bewahren Sie das Netzkabel an einem sicheren Ort auf, bis das Austauschgerät eintrifft.

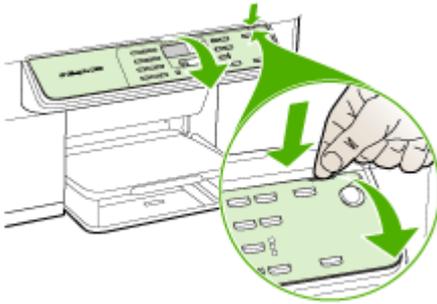
So nehmen Sie die Bedienfeldschablone ab

1. Drücken Sie die Taste **Netz**, um das Gerät auszuschalten.
2. Ziehen Sie das Netzkabel zunächst von der Netzsteckdose und dann vom Gerät ab. Senden Sie nicht das Netzkabel mit Ihrem Gerät zurück.

3. Nehmen Sie die Bedienfeldschablone wie folgt ab:
 - a. Öffnen Sie den Scanner-Deckel.



- b. Heben Sie die Bedienfeldschablone mit den Fingerspitzen in der rechten oberen Ecke ab, oder verwenden Sie dazu ein dünnes Hilfsmittel.



4. Behalten Sie die Bedienfeldschablone. Senden Sie die Bedienfeldschablone nicht zusammen mit dem HP All-in-One ein.

⚠ **Vorsicht** Das Austauschgerät wird eventuell ohne Bedienfeldschablone geliefert. Bewahren Sie die Bedienfeldschablone (zusammen mit dem Netzkabel) an einem sicheren Ort auf, und bringen Sie diese nach Eintreffen des Austauschgeräts an diesem an. Sie müssen die Bedienfeldschablone anbringen, um die Bedienfeldfunktionen auf dem Austauschgerät nutzen zu können.

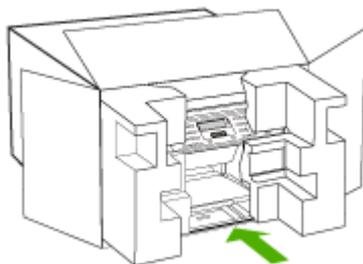
📄 **Hinweis** In den Einrichtungsanweisungen zum Gerät können Sie nachlesen, wie die Schablone anzubringen ist. Gegebenenfalls erhalten Sie zusammen mit Ihrem Austauschgerät Anweisungen zu dessen Einrichtung.

Verpacken des Geräts

Führen Sie folgende Schritte aus, nachdem Sie das Gerät für den Versand vorbereitet haben.

So verpacken Sie das Gerät

1. Sofern vorhanden, packen Sie das Gerät für den Versand in die Originalverpackung oder in das Verpackungsmaterial des Ersatzgerätes ein.



Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, verwenden Sie bitte ähnliches Verpackungsmaterial. Für Transportschäden, die auf eine unsachgemäße Verpackung und/oder einen unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind, besteht kein Gewährleistungsanspruch.

2. Kleben Sie das Etikett für die Rücksendung außen auf den Karton.
3. Folgende Dokumente sollten dem Gerät beigelegt werden:
 - Eine vollständige Beschreibung der Symptome für das Kundendienstpersonal (Beispielseiten für die Druckqualität können hilfreich sein).
 - Eine Kopie des Kassenbelegs oder eines anderen Kaufbelegs, aus dem die Gewährleistungszeit hervorgeht.
 - Ihr Name sowie Ihre Adresse und die Telefonnummer, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

C Gerätespezifikationen

Die Spezifikationen der Medien und Angaben zur Medienhandhabung finden Sie unter [Technische Daten der unterstützten Medien](#).

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen (Breite x Tiefe x Höhe)

- **Gerät mit einem Vorlagenglas im Format A4/Letter:** 505 x 402 x 356 mm
- **Mit Duplexer:** Dadurch wird das Gerät 64 mm tiefer.
- **Mit Fach 2:** Dadurch wird das Gerät 76 mm höher.

Gewicht (ohne Druckköpfe und Tintenpatronen)

- **Gerät mit einem Vorlagenglas im Format A4/Letter:** 14,2 kg (31,3 lb)
- **Mit Duplexer:** Macht das Gerät 0,95 kg (2,0 lb) schwerer
- **Mit Fach 2:** Macht das Gerät 2,5 kg (5,5 lb) schwerer

Produktfunktionen und Fassungsvermögen

Funktion	Fassungsvermögen
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none">• USB 2.0-kompatibler Hochgeschwindigkeitsanschluss• USB-Host-Anschluss wird nur bis zur vollen Geschwindigkeit unterstützt.
Drucktechnik	Thermischer Tintenstrahl Druck (Drop-on-demand)
Tintenpatronen	4 Tintenpatronen (jeweils 1 für Schwarz, Cyan, Magenta und Gelb)
Druckköpfe	2 Druckköpfe (jeweils 1 für Schwarz/Gelb und Magenta/Cyan)
Ergiebigkeit des Zubehörs	Nähere Informationen zur Ergiebigkeit von Tintenpatronen finden Sie unter www.hp.com/pageyield/ .
Gerätesprachen	HP PCL 3 Enhanced
Schriftartenunterstützung	US-Schriftarten: CG Times, CG Times Italic, Universe, Universe Italic, Courier, Courier Italic, Letter Gothic, Letter Gothic Italic.
Wartungszyklus	Bis zu 7.500 Seiten pro Monat
Unterstützung der Bedienfeldsprache Die Verfügbarkeit der Sprachen ist vom jeweiligen Land bzw. der Region abhängig.	Bulgarisch, Kroatisch, Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Ungarisch, Japanisch, Koreanisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russland, Vereinfachtes Chinesisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch,

(Fortsetzung)

Funktion	Fassungsvermögen
	Schwedisch, Traditionelles Chinesisch, Türkisch, Ukrainisch.

Prozessor- und Speicherspezifikationen

Geräteprozessor

192 MHz ARM946ES, ETM9 (Medium)

Gerätespeicher

64 MB integrierter RAM, 16 MB integrierter MROM + 2 MB integrierter Flash-ROM

Systemanforderungen

 **Hinweis** Die aktuellsten Informationen zu unterstützten Betriebssystemen und Systemanforderungen finden Sie unter <http://www.hp.com/support/>.

Betriebssystemkompatibilität

- Windows 2000, Windows XP, Windows XP x64 (Professional und Home), Windows Vista

 **Hinweis** HP stellt Drucker- und Scannertreiber nur für Windows 2000 zur Verfügung. HP Photosmart-Software wird nicht unterstützt.

- Mac OS X (10.3, 10.4)
- Linux

Mindestanforderungen

- **Windows 2000 Service Pack 4:** Intel Pentium II- oder Celeron-Prozessor, 128 MB RAM, 150 MB freier Festplattenspeicher
- **Windows XP 32-Bit:** Intel Pentium II- oder Celeron-Prozessor, 128 MB RAM, 350 MB freier Festplattenspeicher
- **Microsoft® Windows® x64:** AMD Athlon 64-, AMD Opteron-, Intel Xeon-Prozessor mit Intel EM64T-Unterstützung oder Intel Pentium 4-Prozessor mit Intel EM64T-Unterstützung; 128 MB RAM; 270 MB freier Festplattenspeicher, Microsoft Internet Explorer 6.0
- **Windows Vista:** 32-Bit (x86)- oder 64-Bit (x64)-Prozessor mit 800 MHz, 512 MB RAM, 740 MB freier Festplattenspeicher
- **Mac OS X (10.3.9 und höher, 10.4.6 und höher):** Power PC G3 mit 400 MHz (v10.3.9 und höher, 10.4.6 und höher) oder Intel Core Duo mit 1,83 GHz (10.4.6 und höher), 256 MB Speicher, 500 MB freier Festplattenspeicher
- **Microsoft Internet Explorer 6.0 (Windows 2000, Windows XP); Internet Explorer 7.0 (Windows Vista)**
- **Quick Time 5.0 (Mac OS)**
- **Adobe Acrobat Reader 5 oder höher**

Empfohlene Anforderungen

- **Windows 2000 Service Pack 4:** Intel Pentium III-Prozessor oder höher, 200 MB RAM, 150 MB freier Festplattenspeicher
- **Windows XP 32-Bit:** Intel Pentium III-Prozessor oder höher, 256 MB RAM, 370 MB freier Festplattenspeicher
- **Microsoft® Windows® XP x64:** AMD Athlon 64-, AMD Opteron-, Intel Xeon-Prozessor mit Intel EM64T-Unterstützung oder Intel Pentium 4-Prozessor mit Intel EM64T-Unterstützung; 256 MB RAM; 390 MB freier Festplattenspeicher

- **Windows Vista:** 32-Bit (x86)- oder 64-Bit (x64)-Prozessor mit 1 GHz, 1 GB RAM, 1,2 GB freier Festplattenspeicher
- **Mac OS X (10.3.9 und höher, 10.4.6 und höher):** Power PC G4 mit 400 MHz (v10.3.9 und höher, 10.4.6 und höher) oder Intel Core Duo mit 1,83 GHz (10.4.6 und höher), 256 MB Speicher, 800 MB freier Festplattenspeicher
- **Microsoft Internet Explorer 6.0 oder höher (Windows 2000, Windows XP); Internet Explorer 7.0 oder höher (Windows Vista)**
- **Quick Time 5.0 oder höher (Mac OS)**
- **Adobe Acrobat Reader 5 oder höher**

Druckspezifikationen

Druckauflösung (schwarz)

Bis zu 1200 dpi mit pigmentierter schwarzer Tinte

Druckauflösung (farbig)

HP Enhanced Photo Quality mit Vivera-Tinten (bis 4800 x 1200 dpi optimierte Auflösung auf HP Premium-Fotopapier, 1200 x 1200 dpi Eingangsauflösung)

Kopierspezifikationen

- Digitale Bildverarbeitung
- Bis zu 100 Kopien von einem Original (je nach Modell)
- Digital-Zoom: Digitaler Zoom: zwischen 25 und 400% (je nach Modell)
- Anpassen an Seite, Vorscannen
- Die Kopiergeschwindigkeit hängt von der Komplexität des Dokuments ab.

Modus	Typ	Scanauflösung (dpi)
Optimal	Schwarzweiß	max. 600 x 1200
	Farbe	max. 600 x 1200
Normal	Schwarzweiß	max. 300 x 300
	Farbe	max. 300 x 300
Schnell	Schwarzweiß	max. 300 x 300
	Farbe	max. 300 x 300

Scanspezifikationen

- Integrierter Bildeditor
- Integrierte OCR-Software zur automatischen Konvertierung von gescanntem Text in editierbaren Text
- Die Scangeschwindigkeit hängt von der Komplexität des Dokuments ab.
- TWAIN-kompatible Schnittstelle
- Auflösung: Optisch: 2400 x 4800 ppi (optimiert bis zu 19.200 ppi)
- Farbe: 16-Bit per RGB-Farbe, 48-Bit gesamt
- Max. Format des zu scannenden Dokuments (Größe der Auflagefläche): 216 x 297 mm

Umgebungsbedingungen

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur 5 bis 40 °C

Empfohlene Betriebsbedingungen 15 bis 32 °C

Empfohlene relative Luftfeuchtigkeit 25 bis 75%, nicht kondensierend

Lagerungsumgebung

Lagerungstemperatur: -40 bis 60° C

Relative Luftfeuchtigkeit für Lagerung Bis zu 90% nicht kondensierend bei einer Temperatur von 65 °C

Spezifikationen zur Stromversorgung

Stromversorgung

Netzteil (extern)

Anschlusswerte

Eingangsspannung: 100 bis 240 VAC ($\pm 10\%$), 50/60 Hz ($\pm 3\text{Hz}$)

Ausgangsspannung: 32 Vdc, 2500 mA

Leistungsaufnahme

Drucken: 32 W; Kopieren: 35 W

Spezifikationen zur Geräuschemission (Drucken im Entwurfsmodus, Geräuschpegel nach ISO 7779)

Schalldruck (Standby-Position)

LpAd 55 (dBA)

Schalleistung

LwAd 6.9 (BA)

D Zulassungshinweise

Das Gerät erfüllt die Produkthanforderungen der Kontrollbehörden in Ihrem Land/Ihrer Region. Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [FCC Erklärung](#)
- [Hinweis für Benutzer in Korea](#)
- [VCCI \(Klasse B\)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan](#)
- [Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel](#)
- [RoHS-Hinweis \(nur China\)](#)
- [Erläuterung zur LED-Anzeige](#)
- [Modellspezifische Zulassungsnummer](#)
- [Konformitätserklärung](#)
- [Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung](#)

FCC Erklärung

FCC statement

The United States Federal Communications Commission (in 47 CFR 15.105) has specified that the following notice be brought to the attention of users of this product.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

For further information, contact:

Manager of Corporate Product Regulations
Hewlett-Packard Company
3000 Hanover Street
Palo Alto, Ca 94304
(650) 857-1501

Modifications (part 15.21)

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Hinweis für Benutzer in Korea

사용자 안내문(B급 기기)

이 기기는 비업무용으로 전자파 적합 등록을 받은 기기로서, 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

VCCI (Klasse B)-Konformitätserklärung für Benutzer in Japan

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると受信障害を引き起こすことがあります。

取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Hinweis für Benutzer in Japan zum Netzkabel

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。

同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

RoHS-Hinweis (nur China)

有毒有害物质表						
根据中国《电子信息产品污染控制管理办法》						
零件描述	有毒有害物质和元素					
	铅	汞	铜	六价铬	多溴联苯	多溴联苯醚
外壳和托盘*	0	0	0	0	0	0
电线*	0	0	0	0	0	0
印刷电路板*	X	0	0	0	0	0
打印系统*	X	0	0	0	0	0
显示器*	X	0	0	0	0	0
喷墨打印机墨盒*	0	0	0	0	0	0
驱动光盘*	X	0	0	0	0	0
扫描仪*	X	X	0	0	0	0
两栖配件*	X	0	0	0	0	0
电路板*	X	0	0	0	0	0
自动双面打印系统*	0	0	0	0	0	0
外部电源*	X	0	0	0	0	0

0: 指此零件的所有均一材质中包含的这种有毒有害物质，含量低于SJ/T11363-2006 的限制
 X: 指此零件使用的均一材质中至少有一种包含的这种有毒有害物质，含量高于SJ/T11363-2006 的限制
 注：环保使用期限的参考标识取决于产品正常工作的温度和湿度等条件
 *以上只适用于使用这些零件的产品

Tabelle der giftigen und gefährlichen Substanzen

Erläuterung zur LED-Anzeige

LED indicator statement

The display LEDs meet the requirements of EN 60825-1.

Modellspezifische Zulassungsnummer

Dieses Produkt enthält eine Zulassungsmodellnummer für behördliche Identifikationszwecke. Die modellspezifische Zulassungsnummer Ihres Produkts lautet SNPRC-0602-03. Diese Zulassungsnummer darf nicht mit dem Produktnamen (HP Officejet Pro L7400 All-in-One) oder der Produktnummer verwechselt werden.

Konformitätserklärung



DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC 17050-1 and EN 17050-1

Supplier's Name: Hewlett-Packard Company **DoC#:** SNPRC-0602-03-A
Supplier's Address: 60, Alexandra Terrace, # 07-01 The Comtech, Singapore 118502

declares, that the product

Product Name: HP Officejet Pro L7580 & HP Officejet Pro L7480
Regulatory Model Number:¹⁾ SNPRC-0602-03
Product Options: All

conforms to the following Product Specifications and Regulations:

SAFETY: IEC 60950-1:2001 / EN60950-1:2001
EN 60825-1 1994+A1:2002+A2: 2001

EMC: CISPR 22:2005/ EN 55022: 2006 Class B
EN 55024:1998 +A1:2001 + A2:2003
EN 61000-3-2: 2000 + A2: 2005
EN 61000-3-3:1995 +A1: 2001
FCC CFR 47, Part 15 Class B / ICES-003, Issue 4 Class B

Supplementary Information:

1. This product is assigned a Regulatory Model Number which stays with the regulatory aspects of the design. The Regulatory Model Number is the main product identifier in the regulatory documentation and test reports, this number should not be confused with the marketing name or the product numbers.
2. The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 2006/95/EC & the EMC Directive 2004/108/EC and carries the CE-marking accordingly. In addition, it complies with the WEEE Directive 2002/96/EC and RoHS Directive 2002/95/EC.
3. This Device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two Conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.
4. The product was tested in a typical configuration.

Singapore
14 May 2007

Chan Kum Yew , Director Quality
Imaging & Printing Manufacturing Operations

Local contact for regulatory topics only:

EMEA: Hewlett-Packard GmbH, HQ-TRE, Herrenberger Strasse 140, 71034 Boeblingen, Germany www.hp.com/go/certificates
USA : Hewlett-Packard, 3000 Hanover St., Palo Alto 94304, U.S.A. 650-857-1501

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung

Hewlett-Packard hat sich der umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Das Gerät ist so konzipiert, dass es recycelt werden kann. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht zugänglich und können mit gebräuchlichen Werkzeugen abmontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der HP Website

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- [Papier](#)
- [Kunststoff](#)
- [Datenblätter zur Materialsicherheit](#)
- [Bestimmungen für bestimmte Produktmaterialien](#)
- [Recycling-Programm](#)
- [Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien](#)
- [Entsorgung von Altgeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Union](#)
- [Energieverbrauch](#)

Papier

Dieses Produkt ist für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß DIN 19309 und EN 12281:2002 geeignet.

Kunststoff

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind gemäß internationalen Normen gekennzeichnet, um die Identifizierung des Kunststoffs zu Recyclingzwecken nach Ablauf der Lebensdauer des Produkts zu vereinfachen.

Datenblätter zur Materialsicherheit

Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf der HP Webseite unter:

www.hp.com/go/msds

Bestimmungen für bestimmte Produktmaterialien

Dieses HP Produkt enthält folgende Materialien, die am Ende des Nutzungszeitraums ggf. einer besonderen Entsorgung bedürfen:

Quecksilber in der Leuchtstofflampe des Scanners (< 1,5 mg)

Die Entsorgung von Quecksilber kann aufgrund von Umweltschutzauflagen besonders geregelt sein. Recyclinginformationen erhalten Sie unter <http://www.hp.com/go/recycle>, bei den zuständigen Behörden in Ihrem Land oder in den USA von der Electronics Industries Alliance unter <http://www.eiae.org>.

Weitere Informationen finden Sie unter [Recycling-Programm](#).

Recycling-Programm

HP bietet in vielen Ländern/Regionen eine wachsende Anzahl von Rückgabe- und Recycling-Programmen an, und kooperiert mit einigen der weltweit größten Recycling-Zentren für Elektronik. Durch den Wiederverkauf seiner gängigsten Produkte trägt HP zur Bewahrung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf der Website

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien

HP setzt sich für den Schutz der Umwelt ein. Das Recyclingprogramm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial wird in vielen Ländern/Regionen angeboten und ermöglicht es Ihnen, gebrauchte Druckpatronen kostenlos einer Wiederverwertung zuzuführen. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Genauere Informationen zum Energieverbrauch finden Sie in der im Lieferumfang des Geräts enthaltenen gedruckten Dokumentation.

Index

Symbole/Zahlen

- 10 x 15 cm Fotopapier
 - Kopie 36
- 4 x 6 Zoll Fotopapier
 - Kopie 36

A

- Abbrechen
 - Druckauftrag 34
 - Kopieren 41
 - Scannen 45
- Abbrechen (Taste) 10
- Abgeschnittene Seiten,
 - Fehlerbehebung 76
- Administrator
 - Einstellungen 47
 - Verwaltungstools 46
- Anschlüsse, Position 9
- Anschlüsse, Spezifikationen 108
- An Seite anpassen 38
- Anzahl der Exemplare 36
- Anzahl Kopien (Taste) 9
- Ausgabefach
 - Position 8
 - unterstützte Medien 23
- Ausrichten der Druckköpfe 64
- Austauschen
 - Tintenpatronen 62

B

- Bearbeiten
 - gescannte Bilder 44
 - Text in einem OCR-Programm 44
- Bedienfeld
 - Administratoreinstellungen 47
 - Einstellungen, Ändern 15
 - gescannte Dokumente an Programme übergeben 43
 - kopieren über 35
 - LEDs 9
 - Meldungen 14
 - Menüs 14

- Position 8
- scannen über das 42
- Schablone, entfernen 105
- Tasten 9
- Beide Seiten, drucken auf 32
- Beidseitiger Druck 32, 33
- beste Kopierqualität 38
- Blasse Kopien 83
- Blasse Streifen auf Kopien,
 - Fehlerbehebung 84
- Bluetooth
 - Dongle, online bestellen 95

D

- Datenschutz, HP Instant Support 51
- Dauer des telefonischen Supports
 - Dauer des Supports 100
- Deinstallieren der Software
 - Mac OS 60
 - Windows 58
- Dienste (Registerkarte),
 - Toolbox (Windows) 49
- Dokumentation 6
- Doppelseitiges Drucken 32
- Druck
 - langsam 74
- Drucken
 - abbrechen 34
 - doppelseitig 32
 - Einstellungen 31
 - Fehlerbehebung 72
 - Selbsttest-Diagnoseseite 54
- Druckerpatronen. *siehe*
 - Tintenpatronen
- Druckertreiber
 - Einstellungen 31
 - Garantie 98
 - Version 99
 - Zubehöreinstellungen 12
- Druckköpfe
 - ausrichten 64
 - entfernen 104
 - ersetzen 68

- Fehlerbehebung 74
- Garantie 98
- Kontakte manuell reinigen 65
- online bestellen 95
- Position 8
- reinigen 65
- Status 47, 53, 63
- Teilenummern 96
- Unterstützt 108
- warten 63
- Zustand, prüfen 63
- Drückköpfe
 - Kontakte manuell reinigen 66
- Druckkopfverriegelung,
 - Position 8
- Druckmedien
 - auswählen 19
- Druckqualität
 - Diagnoseseite 63
 - Fehlerbehebung 77
- Druckqualität-Diagnoseseite 63
- Dunkle Bilder, Fehlerbehebung
 - Kopien 84
 - Scans 89
- dunkler
 - Kopien 40
- Duplexer
 - Beseitigen von
 - Papierstaus 91
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 12
 - Installation 11
 - unterstützte Medienformate 21

E

- Ein (Taste) 10
- Eingabehilfen 4
- Einlegen
 - Fach 1 25
 - Fach 2 26
- Einrichten
 - Windows 54
- Einrichten (Taste) 10

Index

- Einrichtung
 - Verbindungstypen 10
- Einstellungen
 - Administrator 47
 - Bedienfeld 15
 - Kopieren 35
 - Scannen 45
 - Treiber 31
- Entfernen von Tintenpatronen und Druckköpfen 104
- Ereignisprotokoll 53
- Ersetzen
 - Druckköpfe 68
- F**
- Fach
 - Fassungsvermögen 23
 - unterstützte Medienformate 21
 - unterstützte Medientypen und -gewichte 23
- Fach 1
 - Medien einlegen 25
- Fach 2
 - Fehlerbehebung, Installation 80
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 12
 - Installation 11
 - Medien einlegen 26
 - online bestellen 95
- Fächer
 - Beseitigen von Papierstaus 91
 - Fach 2 installieren 11
 - Fassungsvermögen 23
 - Fehlerbehebung, Einzug 81
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 12
 - Medien einlegen 24
 - Papierführungen, Abbildung 8
 - Position 8
 - Sperren 27
 - Standardeinstellungen festlegen 27
 - unterstützte Medienformate 21
- Farbe
 - Kopien 40
- Farben
 - blass oder matt 79
 - falsch 79
 - Fehlerbehebung 80
 - Schwarzweißdruck, Fehlerbehebung 79
 - Verlaufen 80
- Farbiger Text und OCR 44
- Farbkopien 35
- Farbscan starten (Taste) 10
- Fassungsvermögen
 - Fach 23
- Fehlende Linien oder Punkte, Fehlerbehebung 80
- Fehlende oder fehlerhafte Informationen, Fehlerbehebung 75
- Fehlerbehebung
 - abgeschnittene Seiten, fehlerhafte Platzierung von Text oder Grafiken 76
 - Bedienfeldmeldungen 14
 - Drucken 72
 - Drucker druckt leere Seiten 75
 - Druckköpfe 74
 - Druckqualität 77
 - Druck von unsinnigen Zeichen 78
 - Farben 79, 80
 - Farben verlaufen ineinander 80
 - fehlende Linien oder Punkte 80
 - fehlende oder fehlerhafte Informationen 75
 - HP Instant Support 51
 - Installation 89
 - keine Druckausgabe 73
 - Kopieren 82
 - Kopierqualität 84
 - langsame Druckgeschwindigkeit 74
 - Medien werden nicht eingezogen 81
 - mehrere Seiten werden gleichzeitig eingezogen 82
 - Probleme bei der Medienzufuhr 80
 - scan 85
 - Scanqualität 87
 - schief ausgegebene Seiten 82
- Selbsttest-Diagnoseseite 52
- Stromversorgung 73
- Tinte füllt den Text oder das Bild nicht aus 79
- Tinte schmiert 78
- Tipps 72
- Fehlermeldungen
 - Bedienfeld 15
 - TWAIN-Quelle kann nicht aktiviert werden 87
- Fotomedien
 - Richtlinien 20
 - unterstützte Formate 22
- Fotopapier
 - Kopie 37
- Fotos
 - gescannte Dokumente bearbeiten 44
 - Kopien optimieren 40
 - randloser Druck 30
- Freigabe 10
- Freigeben des Geräts
 - Mac OS 57
 - Windows 55
- G**
- Garantie 98
- Geräuschmissionen 111
- Geräuschinformationen 111
- Gescannte Dokumente übergeben
 - an OCR 44
- Geschwindigkeit
 - Fehlerbehebung, Drucken 74
 - Fehlerbehebung für den Scanner 86
 - Kopie 38
- Gewährleistung 102
- Glas, Vorlage
 - Position 8
 - Reinigen 71
- Glas, Vorlagen
 - Originale auflegen 18
- Grafiken
 - fehlende Linien oder Punkte 80
 - Tinte füllt nicht aus 79
 - unterscheiden sich vom gescannten Original 88
 - unvollständig auf Kopien 85

Größe
Fehlerbehebung,
Kopieren 84
Scans, Fehlerbehebung 89

H

Helle Bilder, Fehlerbehebung
Kopien 84
Scans 89

heller
Kopien 40

Hilfe
HP Instant Support 51
siehe auch
Kundenunterstützung

Hilfe (Taste) 10

Hintere Abdeckung
Abbildung 9
Beseitigen von
Papierstaus 91

Hinweise von Hewlett-Packard
Company 4

HP Drucker-Dienstprogramm
(Mac OS)
Administratoreinstellungen
48
Fenster 50
öffnen 49

HP Instant Support
Info 51
myPrintMileage 51
Sicherheit und
Datenschutz 51
Zugreifen 51

HP Photosmart Software 16

HP Photosmart-Software
gescannte Dokumente an
Programme übergeben
43

HP Photosmart Studio
gescannte Dokumente an
Programme übergeben
43

HP Solution Center 16

I

Informationen (Registerkarte),
Toolbox (Windows) 49

Installation
Duplexer 11
Fach 2 11
Fehlerbehebung 89

Software für Mac OS 56
Software für Windows 54
Tintenpatronen 62
Zubehör 11

Installationsposter 6

J

Jobs
Einstellungen 15

K

Kabel
USB bestellen 95

Kalibrieren des
Zeilenvorschubs 65

Karten
kompatible Fächer 23
Richtlinien 20
Unterstützte Formate 21

Konformitätserklärung 115

Kopie
Anzahl der Exemplare 36
Fotos, optimieren 40
Geschwindigkeit 38
Papierformat 36
Papiertypen, empfohlene
37
Qualität 38
Spezifikationen 110
Text, optimieren 40

Kopieren
abbrechen 41
Einstellungen 35
Fehlerbehebung 82
helle Bereiche optimieren
40
Legal auf Letter 39
Qualität 84
über das Bedienfeld 35
Verkleinern 39

Kopieren (Taste) 9

Kopieren starten (Tasten)
Farbe 10
Schwarz 10

Kopiermenü 14

Körnige oder weiße
Querstreifen auf Kopien,
Fehlerbehebung 85

Kundensupport
elektronisch 99
HP Instant Support 51
telefonischer Support 99

Kundenunterstützung
Gewährleistung 102
Korea 103

L

Langsame
Druckgeschwindigkeit,
Fehlerbehebung 74

LEDs, Bedienfeld 9

Leere Seiten, Fehlerbehebung
Drucken 75
Kopieren 83
Scannen 89

Legal-Format
Kopie 36

Letter-Format
Kopie 37

Linien
Kopien, Fehlerbehebung 84
Scans, Fehlerbehebung
88, 89

Luftfeuchtigkeit 111

M

Mac OS
auf Spezialmedien oder
Medien mit
benutzerdefinierten
Formaten drucken 29
Druckeinstellungen 32
Freigeben des Geräts 57
Gerät freigeben 57
HP Drucker-
Dienstprogramm 49
HP Photosmart Studio 16
randloser Druck 30
Software deinstallieren 60
Software installieren 56
Systemanforderungen 109
Zubehör im Treiber
aktivieren und
deaktivieren 12

Medien
auf Medien mit
benutzerdefinierten
Formaten drucken 28

Beseitigen von
Papierstaus 91

Duplexdruck 32

Fehlerbehebung, Einzug 81

HP, bestellen 96
in Fach 2 einlegen 26

Index

- in Fach einlegen 24
- randloser Druck 30
- schief ausgegebene Seiten 82
- Sperrern von Fächern 27
- Technische Daten 20
- unterstützte Formate 21
- unterstützte Typen und Gewichte 23
- Medien mit benutzerdefinierten Formaten
 - drucken auf 28
- Medien mit Sonderformaten
 - Richtlinien 20
 - Unterstützte Formate 22
- Mehrfacheinzug,
 - Fehlerbehebung 82
- Menüs, Bedienfeld 14
- Modellnummer 53
- Modellspezifische Zulassungsnummer 114
- myPrintMileage
 - Info 51
 - Zugreifen 52

N

- Nach Ablauf des Support-Zeitraums 102
- Netzanschluss, Position 9
- Netzschalter 10
- Netzwerke
 - Anschluss, Abbildung 9
 - freigeben, Windows 55
- normale Kopierqualität 38

O

- OCR
 - Fehlerbehebung 87
 - gescannte Dokumente bearbeiten 44
- OK (Taste) 10
- Originale
 - gescannte Dokumente bearbeiten 44
 - scannen 42

P

- Papier
 - empfohlene Kopiertypen 37
 - Legal auf Letter, Kopie 39
- Papierformat
 - Einstellung Kopie 36

- Papierstaus
 - Vermeiden 93
- Patronen. *siehe* Tintenpatronen
- Pfeil nach links 10
- Pfeil nach rechts 10
- Photosmart Software 16
- Photosmart-Software
 - gescannte Dokumente an Programme übergeben 43
- Photosmart Studio
 - gescannte Dokumente an Programme übergeben 43
- Probleme bei der Medienzufuhr,
 - Fehlerbehebung 80
- Programm zur ökologischen Nachhaltigkeit 116
- Prozessorspezifikationen 109
- Punkte, Fehlerbehebung
 - Scannen 89
- Punkte oder Streifen,
 - Fehlerbehebung Kopien 84

Q

- Qualität, Fehlerbehebung
 - Diagnoseseite 63
 - Drucken 77
 - Kopieren 84
 - Scannen 87
- Qualität, Kopie 38
- Qualität (Taste) 10

R

- Ränder
 - Einstellungen festlegen 24
- Randloser Druck
 - Mac OS 30
 - Windows 30
- Readme 6
- Recycling
 - Tintenpatronen 117
- Reinigen
 - Druckköpfe 65, 66
 - Gehäuse 71
 - Vorlagenglas 71

S

- Scanmenü 14

Scannen

- Abbrechen 45
- an ein Programm
 - übergeben 43
- Bilder bearbeiten 44
- Einstellungen für das 45
- Farbscan starten (Taste) 10
- Fehlerbehebung 85
- Fehlermeldungen 87
- langsam 86
- OCR 44
- Qualität 87
- Scannen an (Taste) 10
- Scanspezifikationen 110
- über das Bedienfeld 42
- über ein TWAIN- oder WIA-kompatibles Programm 43
- Scannen an (Taste) 10
- Schalldruck 111
- Schiefe Druckausgabe,
 - Fehlerbehebung
 - Drucken 82
 - Scannen 88
 - schnelle Kopierqualität 38
- Schwarze Punkte oder Streifen, Fehlerbehebung
 - Kopien 84
 - Scannen 89
- Schwarzweißseiten
 - Fehlerbehebung 79
 - kopieren 35
- Schwerwiegende Fehlermeldungen 15
- Seiten pro Monat (Wartungszyklus) 108
- Selbsttest-Diagnoseseite
 - drucken 54
 - Informationen 52
- Senden von Scans
 - troubleshoot 85
- Seriennummer 53
- Sicherheit
 - HP Instant Support 51
- Software
 - Deinstallation unter Windows 58
 - Garantie 98
 - HP Photosmart 16
 - Installation unter Mac OS 56
 - Installation unter Windows 54

- OCR 44
 - unter Mac OS
 - deinstallieren 60
 - Verbindungstypen 10
 - Verwaltungstools 46
 - Zubehöreinstellungen 12
- Solution Center 16
- Spannungsspezifikationen 111
- Speicher
 - Technische Daten 109
- Speichern
 - Standardeinstellungen 15
- Sperren von Fächern 27
- Spezifikationen
 - Betriebsumgebung 111
 - Geräuschemissionen 111
 - Lagerungsumgebung 111
 - physisch 108
 - Prozessor und Speicher 109
 - Stromversorgung 111
 - Systemanforderungen 109
- Spezifikationen der Lagerungsumgebung 111
- Spezifikationen für die Betriebsumgebung 111
- Spezifikationen zur Stromversorgung 111
- Sprache, Drucker 108
- Standardeinstellungen
 - Bedienfeld 15
 - Druck 31
 - Kopieren 36
 - Treiber 31
- Status
 - Meldungen 14
 - Selbsttest-Diagnoseseite 53
 - Verbrauchsmaterial 47
- Staus
 - Beseitigen 91
 - zu vermeidende Medien 19
- Streifen, Fehlerbehebung
 - Kopien 84
 - Scannen 89
- Streifen auf Scans, Fehlerbehebung 88
- Strom
 - Spezifikationen 111
- Stromversorgung
 - Fehlerbehebung 73
- Support, Ablauf 100
- Systemanforderungen 109

T

- Tasten, Bedienfeld 9
- Tastenfeld, Bedienfeld
 - Position 9
- Technische Daten
 - Kopierspezifikationen 110
 - Medien 20
 - Scanspezifikationen 110
- Teilenummern, Verbrauchsmaterialien und Zubehör 95
- telefonischer Kundensupport 99
- Telefonischer Kundensupport 99
- Telefonischer Support 100
- Temperaturbereich 111
- Text
 - Fehlerbehebung 76, 79, 80
 - fehlt auf gescanntem Dokument, Fehlerbehebung 86
 - fleckig auf Kopien 85
 - kann nach dem Scannen nicht bearbeitet werden, Fehlerbehebung 87
 - Kopien optimieren 40
 - undeutlich auf Kopien, Fehlerbehebung 84
 - undeutliche Scans 89
 - unvollständig auf Kopien 85
- Tintenpatronen
 - Austauschen 62
 - entfernen 104
 - Ergiebigkeit 108
 - Garantie 98
 - online bestellen 95
 - Position 8
 - Status 47, 53
 - Teilenummern 53, 96
 - Unterstützt 108
 - unterstützte 61
 - Verfallsdaten 53
- Tintenpatronenklappe, Position 8
- Tinte schmiert, Fehlerbehebung 78
- Toolbox (Windows)
 - Administratoreinstellungen 47
 - Dienste (Registerkarte) 49
 - Geschätzter Tintenfüllstand (Registerkarte) 48

- Info 48
- Informationen (Registerkarte) 49
- öffnen 48
- Transparentfolien
 - Kopie 37
- Treiber
 - Einstellungen 31
 - Garantie 98
 - Version 99
 - Zubehöreinstellungen 12
- troubleshoot
 - Fach 2, Installation 80
- TWAIN
 - Quelle kann nicht aktiviert werden 87
 - Scannen über 43

U

- Übergeben von gescannten Dokumenten
 - an ein Programm 43
- Umgebungsbedingungen 111
- Umschläge
 - kompatible Fächer 23
 - Richtlinien 20
 - Unterstützte Formate 21
- Unterstützte Betriebssysteme 109
- Unterstützte Schriftarten 108
- Unterstützung, *siehe* Kundenunterstützung
- Unterstützung für PCL 3 108
- USB-Anschluss
 - Anschluss, Position 8, 9
 - technische Daten 108
- USB Kabel, Bestellung 95
- USB-Verbindung
 - unter Mac OS einrichten 56
 - unter Windows einrichten 54
 - Verfügbare Funktionen 10

V

- Verbindungen
 - Verfügbare Funktionen 10
- Verbrauchsmaterial
 - myPrintMileage 51
 - Status 47
- Verbrauchsmaterialien
 - online bestellen 95

Index

- Verkleinern/Vergrößern (Taste) 9
- Verkleinern/Vergrößern von Kopien
 - an das Letter-Format anpassen 39
 - an Letter- oder A4-Format anpassen 38
- Verpacken des Geräts 106
- Versand des Geräts 104
- Versionshinweis 6
- Vertikale Streifen auf Kopien, Fehlerbehebung 84
- Verwaltungstools 46, 47
- Vorlagenglas
 - Originale auflegen 18
 - Position 8
 - Reinigen 71
- W**
- Warnmeldungen 15
- Wartungszyklus 108
- Websites
 - Apple 57
 - Datenblatt zur Ergiebigkeit des Zubehörs 108
 - Eingabehilfeinformationen 4
 - europäische Tintenpatronen 96
 - Kundensupport 99
 - Umweltprogramme 116
 - Verbrauchsmaterial und Zubehör bestellen 95
- Weißer Streifen oder Flecken, Fehlerbehebung
 - Kopien 84, 85
 - Scans 88
- WIA (Windows Image Application), Scannen über 43
- Windows
 - auf Spezialmedien oder Medien mit benutzerdefinierten Formaten drucken 28
 - Druckeinstellungen 31
 - Duplexdruck 33
 - Gerät freigeben 55
 - HP Photosmart Software 16
 - HP Solution Center 16
 - randloser Druck 30
 - Software deinstallieren 58
 - Software installieren 54
 - Systemanforderungen 109
 - Zubehör im Treiber aktivieren und deaktivieren 12
- Windows Image Application (WIA), Scannen über 43
- Z**
- Zeilenvorschub kalibrieren 65
- Zubehör
 - Ergiebigkeit 108
 - Garantie 98
 - im Treiber aktivieren und deaktivieren 12
 - Installation 11
 - Selbsttest-Diagnoseseite 53
- Zubehör für beidseitigen Druck online bestellen 95
- Zugangsklappe zum Druckpatronenwagen, Position 8
- Zulassungshinweise 112

© 2007 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

www.hp.com/support

